

Bedienungsanleitung Handbuch Grundeinstellungen



-
- 1** Anschluss des Geräts
 - 2** Systemeinstellungen
 - 3** Kopierereinstellungen
 - 4** Faxeingstellungen
 - 5** Druckereinstellungen
 - 6** Scannereinstellungen
 - 7** Adressen und Anwender für Fax-/Scannerfunktionen registrieren
 - 8** Andere Anwenderprogramme
 - 9** Anhang

Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig, bevor Sie das Gerät benutzen, und bewahren Sie die Anleitung griffbereit auf. Achten Sie für einen sicheren und korrekten Gebrauch darauf, die Sicherheitshinweise in "Über dieses Gerät" vor dem Gebrauch zu lesen.

Einleitung

Diese Bedienungsanleitung enthält detaillierte Erläuterungen zur Bedienung dieses Geräts und Hinweise zu seiner Verwendung. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung zu Ihrer eigenen Sicherheit und Ihrem eigenen Nutzen sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät benutzen. Legen Sie diese Anleitung griffbereit zur schnellen Einsichtnahme.

Wichtig

Änderungen des Inhalts dieses Handbuchs ohne Vorankündigung vorbehalten. In keinem Fall ist das Unternehmen haftbar für direkte, indirekte, spezielle Schäden oder für beiläufig entstandene Schäden oder Folgeschäden, die als Folge der Benutzung oder Bedienung des Geräts auftreten.

Hinweise:

Einige Abbildungen in diesem Handbuch unterscheiden sich möglicherweise in manchen Details von Ihrem Gerät.

Manche Optionen sind unter Umständen in einigen Ländern nicht erhältlich. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Händler.

Je nach Land, in dem Sie sich befinden, sind einige Einheiten möglicherweise optional verfügbar. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Händler.

Achtung:

Die Verwendung anderer Bedien- bzw. Einstellelemente oder die Durchführung anderer Schritte als der in diesem Handbuch beschriebenen kann dazu führen, dass gefährliche Laserstrahlung freigesetzt wird.

Hinweis:

In diesem Handbuch werden zwei Arten von Größenbezeichnungen verwendet. Beziehen Sie sich bei diesem Gerät auf die metrische Version.

Handbücher zu diesem Gerät

Beziehen Sie sich auf die Handbücher, die dem Gebrauch des Gerätes entsprechen.

Wichtig

- Das verwendete Medium variiert je nach Handbuch.
- Die gedruckte und die elektronische Version eines Handbuchs haben den gleichen Inhalt.
- Adobe Acrobat Reader/Adobe Reader muss installiert sein, um die Handbücher als PDF-Dateien anzuzeigen.
- Je nach Land, in dem Sie sich befinden, werden Handbücher möglicherweise auch im HTML-Format zur Verfügung gestellt. Zur Anzeige dieser Handbücher muss ein Web-Browser installiert werden.

❖ **Über dieses Gerät**

Achten Sie darauf, die Sicherheitshinweise in diesem Handbuch vor Gebrauch des Geräts zu lesen.

Dieses Handbuch bietet eine Einführung in Bezug auf die Gerätefunktionen. Es beschreibt ebenso das Bedienfeld, vorbereitende Maßnahmen für den Gebrauch des Geräts, Eingabe des Textes und Installation der mitgelieferten CD-ROMs.

❖ **Handbuch Grundeinstellungen**

Dieses Handbuch erklärt die Einstellungen des Anwenderprogramms und enthält Verfahren in Bezug auf das Adressbuch wie z. B. das Erfassen von Fax-Nummern, E-Mail-Adressen und Anwendercodes. Beziehen Sie sich ebenfalls auf dieses Handbuch hinsichtlich der Erläuterung über den Anschluss des Geräts

❖ **Fehlerbehebung**

Enthält eine Anleitung zur Behebung einfacher Probleme und erläutert, wie Papier, Toner und anderes Verbrauchsmaterial zu ersetzen sind.

❖ **Sicherheitshandbuch**

Dieses Handbuch ist für die Administratoren des Geräts bestimmt. Es erläutert Sicherheitsfunktionen, die Administratoren verwenden können, um Daten vor Manipulationen zu schützen oder unautorisierten Gebrauch des Geräts zu verhindern.

Beziehen Sie sich ebenfalls auf dieses Handbuch hinsichtlich des Verfahrens der Registrierung von Administratoren sowie der Einstellung von Anwender- und Administrator-Authentifizierung.

❖ **Kopiererhandbuch**

Erläutert Kopiererfunktionen und Kopierervorgänge. Beziehen Sie sich ebenfalls auf dieses Handbuch hinsichtlich der Erläuterung, wie Vorlagen einzulegen sind.

❖ **Faxhandbuch**

Erläutert Faxfunktionen und Faxvorgänge.

❖ Druckerhandbuch

Erläutert Druckerfunktionen und Druckervorgänge.

❖ Scannerhandbuch

Erläutert Scannerfunktionen und Scanvorgänge.

❖ Netzwerkanleitung

Erläutert, wie das Gerät in der Netzwerkumgebung zu konfigurieren und bedienen ist, und auch den Gebrauch der bereitgestellten Software.

Dieses Handbuch behandelt alle Modelle und beinhaltet Funktionsbeschreibungen und Einstellungen, die bei diesem Gerät nicht vorhanden sein könnten. Bilder, Abbildungen und Informationen über Betriebssysteme, die unterstützt werden, können ebenfalls leicht von denjenigen dieses Geräts abweichen.

❖ Sonstige Handbücher

- Handbücher zu diesem Gerät
- Sicherheitshinweise
- Kurzanleitung: Kopierer
- Kurzanleitung: Fax
- Kurzanleitung: Drucker
- Kurzanleitung: Scanner
- PostScript3 Ergänzung
- UNIX-Ergänzung
- Handbücher für DeskTopBinder Lite:
DeskTopBinder Lite-Installationsanleitung
DeskTopBinder-Einführungshandbuch
Auto Document Link-Bedienungsanleitung

Hinweis

- Die Handbücher werden entsprechend der Gerätetypen zur Verfügung gestellt.
- Die "UNIX-Ergänzung" erhalten Sie auf unserer Webseite oder über den autorisierten Fachhandel.
- "PostScript3-Ergänzung" und "UNIX-Ergänzung" enthalten Funktionsbeschreibungen und Einstellungen, die in diesem Gerät möglicherweise nicht verfügbar sind.

Produktname	Allgemeiner Name
DeskTopBinder Lite und DeskTopBinder Professional* ¹	DeskTopBinder
ScanRouter EX Professional* ¹ und ScanRouter EX Enterprise* ¹	ScanRouter Lieferungssoftware

*¹ Option

INHALTSVERZEICHNIS

Handbücher zu diesem Gerät	i
Hinweise zum Lesen dieses Handbuchs	1
Symbole	1
Bedienfeld-Display	2
Ablesen des Displays und Verwendung der Tasten	3
Zugriff auf das Anwenderprogramm	4
Ändern der Standardvorgaben	4
Beenden des Anwenderprogramms	5
Menüsicherheit	6
Ändern der Standardeinstellungen über den Web Image Monitor	6

1. Anschluss des Geräts

Anschluss an die Schnittstellen	7
Anschluss an die Ethernet-Schnittstelle	8
Anschluss an die USB-Schnittstelle	10
Anschluss an die IEEE 1284-Schnittstelle	11
Anschluss an die IEEE 802.11b (Wireless LAN)-Schnittstelle	12
Netzwerkeinstellungen	15
Erforderliche Einstellungen für die Verwendung von Drucker-/LAN-Fax	15
Erforderliche Einstellungen für die Verwendung des Internet-Fax	18
Erforderliche Einstellungen für die Verwendung der E-Mail-Funktion	21
Erforderliche Einstellungen für die Verwendung der Funktion Scan-to-Folder	23
Erforderliche Einstellungen für die Verwendung des Netzwerklieferungsscanners	25
Erforderliche Einstellungen für die Verwendung des Netzwerk TWAIN-Scanners	27
Verwendung der Dienstprogramme für die Netzwerkeinstellungen	29
Anschluss des Geräts an eine Telefonleitung und an das Telefon	38
Anschluss der Telefonleitung	38
Den Leitungstyp auswählen	39

2. Systemeinstellungen

Basiseinstellungen	41
Papiermagazin-Einstellungen	44
Timereinstellungen	46
Schnittstelleneinstellungen	49
Netzwerk	49
Parallelschnittstelle	52
IEEE 802.11b	53
Liste I/F-Einstellungen drucken	55
Dateiübertragung	56
Administrator Tools	61
LDAP-Server progr./ändern/löschen	66
LDAP-Server programmieren	68

3. Kopierereinstellungen

Kopierereinstellungen	75
------------------------------------	-----------

4. Fax Einstellungen

Allgemeine Einstellungen/Anpassen	79
Empfangseinstellungen	81
E-Mail-Einstellungen	82
IP-Fax Einstellungen	84
Administrator Tools	88
Faxinformationen registrieren	92
Faxinformationen registrieren	93
Faxinformationen löschen	95
Nachsenden	97
Einen Endempfänger programmieren	98
Empfängereinstellungen abrechen	99
Eine Nachsendemarkierung drucken	100
Parametereinstellung	101
Ändern der Anwenderparameter	105
Drucken der Liste Parametereinstellungen	107
Grundstellung	108
Ändern der Grundstellung	110
Speziellen Absender programmieren	112
Autorisierter Empfang	113
Nachsenden	114
Speichersperre	114
Spezielle Absender programmieren/ändern	115
Autorisierter RX (Autorisierter Empfang)	117
Nachsenden	117
Speichersperre	119
Erstinstallation eines Speziellen Absenders programmieren	119
Einen Speziellen Absender löschen	121
Drucken der Liste Spezielle Absender	122

5. Druckereinstellungen

Liste-/Testdruck	125
Drucken der Liste/Testseite	126
Wartung	127
System	128
Host-Schnittstelle	131
PCL-Menü	132
PS-Menü	134
PDF-Menü	135

6. Scannereinstellungen

Scaneinstellungen	137
Ziellisteneinstellungen	139
Sendeeinstellungen	140

7. Adressen und Anwender für Fax-/Scannerfunktionen registrieren

Adressbuch	143
Namen im Adressbuch verwalten	145
Senden von Faxdokumenten per Zielwahl	145
Senden einer E-Mail per Zielwahl	146
Gescannte Dateien direkt an einen freigegebenen Ordner senden	146
Unautorisierten Anwenderzugriff auf freigegeben Ordner vom Gerät verhindern	146
Anwender und Gerätenutzung verwalten	147
Namen registrieren	148
Namen registrieren.....	148
Ändern eines registrierten Namens.....	150
Löschen eines registrierten Namens.....	152
Authentifizierungsinformation	154
Registrieren eines Anwendercodes	155
Ändern eines Anwendercodes	158
Löschen eines Anwendercodes	161
Anzeigen des Zählers für jeden Anwender	163
Drucken des Zählers für jeden Anwender.....	165
Drucken des Zählers für alle Anwender	167
Löschen der Anzahl der Drucke.....	168
Faxziel	171
Faxziel.....	173
IP-Faxziel	185
E-Mail-Zieladressen	194
Registrieren von E-Mail-Zielen.....	194
Ändern eines registrierten E-Mail-Ziels	197
Löschen eines registrierten E-Mail-Ziels	200
Ordner registrieren	203
Verwendung von SMB für die Verbindung	204
FTP für die Verbindung verwenden	218
NCP für die Verbindung verwenden.....	230
Registrieren von Namen in einer Gruppe	245
Registrieren einer neuen Gruppe	245
Registrieren von Namen in einer Gruppe.....	247
Hinzufügen einer Gruppe zu einer anderen Gruppe	249
Anzeigen von in Gruppen registrierten Namen	251
Entfernen eines Namens aus einer Gruppe	253
Löschen einer Gruppe innerhalb einer anderen Gruppe.....	256
Ändern eines Gruppennamens	258
Löschen einer Gruppe.....	260
Registrieren eines Schutzcodes	262
Registrierung eines Schutzcodes für einen einzelnen Anwender	262
Registrierung eines Schutzcodes für eine Gruppe von Anwendern.....	266
Registrieren der SMTP- und LDAP-Authentifizierung	269
SMTP-Authentifizierung	269
LDAP-Authentifizierung.....	273

Suchen.....	277
Suche nach Name.....	277
In der Liste suchen.....	278
Nach Registriernummer suchen.....	279
Nach Anwendercode suchen	280
Nach Faxnummer suchen	281
Nach E-Mail-Adresse suchen.....	282
Nach Zielordnername suchen	283
Verwenden des Web Image Monitor	284

8. Andere Anwenderprogramme

Ändern der Display-Sprache.....	285
Zähler	286
Anzeigen des Gesamtzählers	286

9. Anhang

Copyright-Informationen zur installierten Software	287
expat	287
NetBSD	288
Sablotron.....	290
JPEG LIBRARY	290
SASL.....	291
MD4.....	292
MD5.....	292
Samba(Ver 3.0.4).....	293
RSA BSAFE®	293
Open SSL.....	294
Open SSH.....	296
Open LDAP	301
INDEX.....	303

Hinweise zum Lesen dieses Handbuchs

Symbole

Dieses Handbuch verwendet folgende Symbole:

VORSICHT:

Weist auf wichtige Sicherheitshinweise hin.

Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann zu ernsthaften Verletzungen und Lebensgefahr führen. Lesen Sie diese Hinweise unbedingt durch. Sie finden sie im Abschnitt „Über dieses Gerät“ unter „Sicherheitshinweise“.

ACHTUNG:

Weist auf wichtige Sicherheitshinweise hin.

Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann zu geringfügigen bis mittelschweren Verletzungen oder Schäden an dem Gerät oder der Einrichtung führen. Lesen Sie diese Hinweise unbedingt durch. Sie finden sie im Abschnitt „Über dieses Gerät“ unter „Sicherheitshinweise“.

Wichtig

Weist auf Punkte hin, die beim Gebrauch des Geräts beachtet werden müssen sowie auf Erläuterungen wahrscheinlicher Ursachen wie Papierstau, Schäden an Vorlagen oder Datenverlust. Lesen Sie diese Erläuterungen unbedingt durch.

Dieses Symbol weist auf erforderliche Vorkenntnisse oder vor dem Geräteinsatz zu treffende Vorbereitungen hin.

Hinweis

Weist auf zusätzliche Erläuterungen der Gerätefunktionen hin sowie auf Anweisungen hinsichtlich der Behebung von Anwenderfehlern.

Referenz

Dieses Symbol befindet sich am Ende der Abschnitte. Es weist darauf hin, wo Sie weitere relevante Informationen finden können.

[]

Weist auf die Namen der Tasten hin, die im Gerätedisplay erscheinen.

[]

Weist auf die Namen der Tasten hin, die auf dem Bedienfeld des Geräts erscheinen.

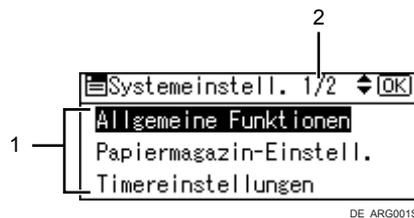
Bedienfeld-Display

Das Bedienfeld-Display zeigt Gerätestatus, Fehlermeldungen und Funktionsmenüs an.

! Wichtig

- Üben Sie keinen starken Druck (über 30 N bzw. 3 kgf) auf das Display aus, da es sonst beschädigt werden kann.

In diesem Abschnitt wird der Gebrauch der Displayanzeige anhand der Menüanzeige "Systemeinstellungen" erläutert.



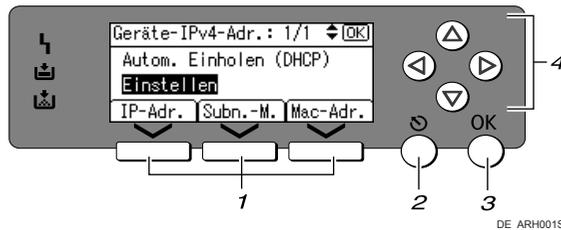
1. Das Einstellungsmenü wird angezeigt. Drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um zu der Einstellung zu navigieren, die Sie festlegen oder ändern möchten. Drücken Sie anschließend die Taste [OK], um die Anzeige zur Festlegung dieser Einstellung anzuzeigen.

2. Die Anzahl der Seiten im angezeigten Einstellungsmenü wird angezeigt. Wenn Sie nicht das ganze Menü sehen können, drücken Sie die Taste [▲] oder [▼], um zur Anzeige zu navigieren.

Ablesen des Displays und Verwendung der Tasten

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie das Display abgelesen wird und die Wahlkosten verwendet werden.

In diesem Abschnitt wird der Gebrauch des Bedienfelds des Geräts anhand des Einstellungsmenüs für die IPv4-Adresse des Geräts erläutert.



1. Wahlkosten

Entsprechen Elementen auf der unteren Zeile des Displays.

- Wenn Sie in diesem Handbuch die Anweisung "[IP-Adr.] drücken" sehen, drücken Sie die linke Wahlkosten.
- Wenn Sie in diesem Handbuch die Anweisung "[Subn.-M.] drücken" sehen, drücken Sie die mittlere Wahlkosten.
- Wenn Sie in diesem Handbuch die Anweisung "[Mac-Adr.] drücken" sehen, drücken Sie die rechte Wahlkosten.

2. Taste [Escape]

Drücken, um einen Vorgang abubrechen oder um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.

3. Taste [OK]

Drücken, um ein ausgewähltes Element oder einen eingegebenen Zahlenwert zu bestätigen.

4. Navigationstasten

Drücken, um den Cursor schrittweise in die entsprechende Richtung zu bewegen. Wenn die Taste [▲], [▼], [▶] or [◀] in diesem Handbuch angezeigt wird, drücken Sie die entsprechende Navigationstaste.

Zugriff auf das Anwenderprogramm

Mit dem Anwenderprogramm können Sie Standardvorgaben ändern bzw. festlegen.

Hinweis

- Die Bedienabläufe in den Systemeinstellungen unterscheiden sich von den üblichen Vorgängen. Beenden Sie das Anwenderprogramm immer, wenn Sie fertig sind.
- Mit dem Anwenderprogramm vorgenommene Änderungen werden selbst dann nicht gelöscht, wenn der Haupt- oder Betriebsschalter ausgeschaltet bzw. die Taste **[Gesamtlöschen]** gedrückt wird.

Referenz

S.4 "Ändern der Standardvorgaben"

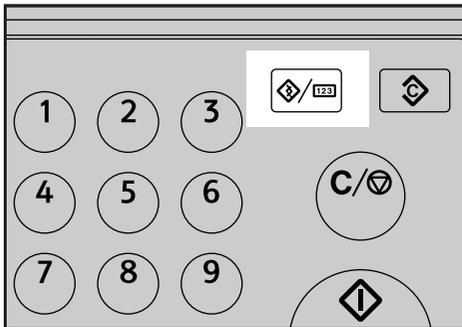
Ändern der Standardvorgaben

In diesem Abschnitt wird die Änderung der Einstellungen des Anwenderprogramms beschrieben.

Wichtig

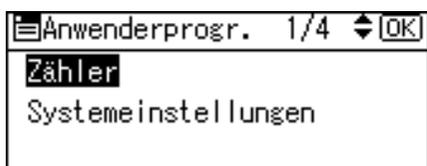
- Wenn die Administrator-Authentifizierungsverwaltung festgelegt ist, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

- 1** Die Taste **[Anwenderprogramm/Zähler]** drücken.



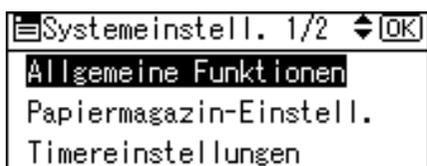
ARH002S

- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] das Menü, und drücken Sie dann die Taste [OK].



- Wählen Sie **[Systemeinstellungen]**, um die Systemeinstellungen zu ändern.
Wählen Sie **[Kopierereinstellungen]**, um die Kopiereinstellungen zu ändern.
Wählen Sie **[Faxeeinstellungen]**, um die Faxeeinstellungen zu ändern.
Wählen Sie **[Druckereinstellungen]**, um die Druckereinstellungen zu ändern.
Wählen Sie **[Scannereinstellungen]**, um die Scannereinstellungen zu ändern.
Wählen Sie **[Sprache]**, um die bei der Anzeige verwendete Sprache zu ändern.
Wählen Sie **[Zähler]**, um den Zähler zu überprüfen.

- 3** Wählen Sie das Element mit [▲] oder [▼] aus, und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4** Die Einstellungen entsprechend den Anweisungen im Display ändern und dann die Taste [OK] drücken.

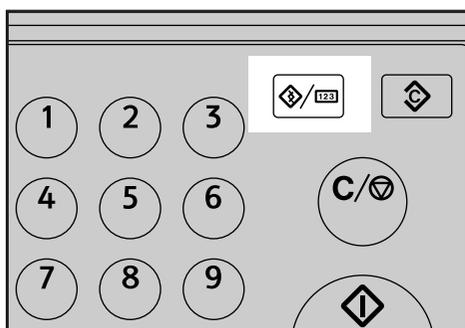
 **Hinweis**

- Drücken Sie die Taste **[Escape]**, um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.
- Um den Vorgang zu beenden und zur Standardanzeige zurückzukehren, drücken Sie die Taste **[Anwenderprogramm/Zähler]**.

Beenden des Anwenderprogramms

In diesem Abschnitt wird das Beenden des Anwenderprogramms beschrieben.

- 1** Die Taste **[Anwenderprogramm/Zähler]** drücken.



ARH002S

Menüschutz

Sie können mit dem Menüschutz verhindern, dass nicht authentifizierte Anwender das Anwenderprogramm ändern. Der Menüschutz kann für jedes der folgenden Anwenderprogramm-Menüs festgelegt werden.

- Kopierereinstellungen
- Faxeeinstellungen
- Druckereinstellungen
- Scannereinstellungen

Wenden Sie sich an Ihren Administrator für weitere Einzelheiten.

Ändern der Standardeinstellungen über den Web Image Monitor

Dieser Abschnitt erläutert, wie der Web Image Monitor verwendet wird.

Sie können die Einstellungen dieses Geräts auch über den Web Image Monitor ändern.

1 Starten Sie Ihren Webbrowser.

2 Geben Sie "http://(Geräteadresse)" in die Adressleiste eines Webbrowsers ein.

Die Hauptseite des Web Image Monitor wird angezeigt.

Wenn der Hostname des Geräts auf dem DNS- oder WINS-Server registriert wurde, können Sie ihn eingeben.

Wenn SSL (ein Protokoll für verschlüsselte Kommunikation) in Umgebungen mit aktivierter Serverauthentifizierung eingerichtet ist, geben Sie in die Adressleiste "https://(Geräteadresse)" ein.

3 Klicken Sie auf [Login].

4 Geben Sie einen Login-Anwendernamen sowie ein Login-Passwort ein und klicken Sie dann auf [Login].

Nähere Einzelheiten zu Login-Anwendername und Login-Passwort erfahren Sie bei Ihrem Netzwerkadministrator.

5 Klicken Sie auf [Konfiguration].

6 Klicken Sie auf das Menü.

7 Ändern Sie die Einstellungen.

Nähere Einzelheiten zur Verwendung des Web Image Monitor finden Sie in der Netzwerkanleitung und der Web Image Monitor-Hilfe.

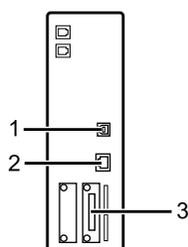
1. Anschluss des Geräts

In diesem Kapitel wird der Anschluss des Geräts an das Netzwerk und die Festlegung der Netzwerkeinstellungen beschrieben.

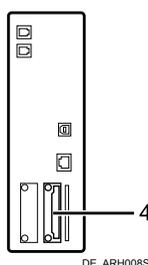
Anschluss an die Schnittstellen

In diesem Abschnitt wird die Identifizierung der Geräteschnittstelle und der Anschluss des Geräts gemäß der Netzwerkumgebung erläutert.

Wenn die IEEE-1284 Schnittstellenkarte (Option) installiert wird.



Wenn die Wireless LAN-Platine (Option) installiert wird.



1. USB-Anschluss

Anschluss für das USB 2.0-Kabel

2. 10BASE-T/100BASE-TX-Anschluss

Anschluss für das 10BASE-T oder 100BASE-TX-Kabel

3. IEEE 1284-Anschluss (Option)

Anschlüsse für das IEEE 1284-Schnittstellenkabel

4. IEEE 802.11b (Wireless LAN) Anschluss (Option)

Anschluss für die Verwendung von Wireless LAN

Hinweis

- Sie können nicht zwei oder mehr der folgenden Optionen installieren: IEEE 802.11b (Wireless-LAN)-Karte, IEEE 1284-Schnittstellenkarte.

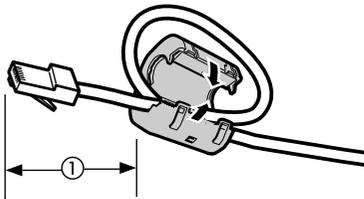
Anschluss an die Ethernet-Schnittstelle

Dieser Abschnitt erläutert, wie das 10BASE-T- oder 100BASE-TX-Kabel an die Ethernet-Schnittstelle angeschlossen wird.

Wichtig

Wenn der Hauptschalter eingeschaltet ist, schalten Sie ihn aus.

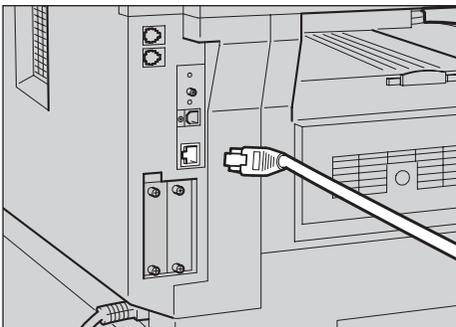
1 Ein Ferritkern für das Ethernet-Kabel befindet sich im Lieferumfang dieses Geräts. Bilden Sie mit dem Kabel eine Schlaufe, sodass sich diese ca. 3 cm (1,2 Zoll) (①) vom Kabelende auf der Geräteseite befindet. Befestigen Sie den Ferritkern.



ARH009S

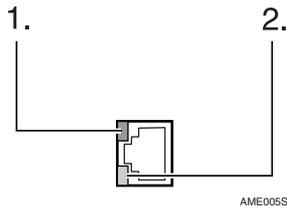
2 Vergewissern Sie sich, dass der Hauptschalter des Geräts abgeschaltet ist.

3 Schließen Sie das Ethernet-Schnittstellenkabel an den 10BASE-T/100BASE-TX-Anschluss an.



ARH005S

4 Schließen Sie das andere Ende des Ethernetkabels an ein Netzwerkverbindungsgerät wie zum Beispiel einen Hub an.

5 Schalten Sie den Hauptschalter des Geräts ein.

① Anzeige (grün)

Leuchtet grün auf, wenn das Gerät korrekt an das Netzwerk angeschlossen ist.

② Anzeige (gelb)

Leuchtet gelb auf, wenn die 100 BASE-TX in Betrieb ist. Erlischt, wenn die 10 BASE-T in Betrieb ist.

 **Hinweis**

- Einzelheiten zur Installation des Druckertreibers finden Sie im Druckerhandbuch.

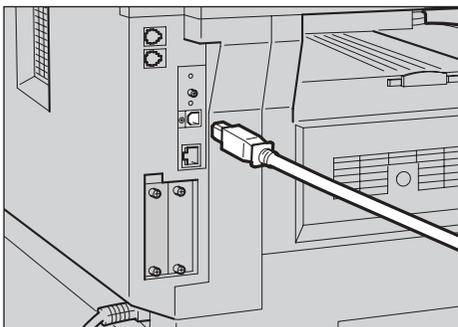
 **Referenz**

Über dieses Gerät
Druckerhandbuch

Anschluss an die USB-Schnittstelle

Dieser Abschnitt erläutert, wie das USB 2.0-Schnittstellenkabel mit dem USB 2.0-Anschluss verbunden wird.

- 1** Verbinden Sie das USB 2.0-Schnittstellenkabel mit dem USB 2.0-Anschluss.



ARH004S

- 2** Schließen Sie das andere Ende an den USB-Anschluss am Hostcomputer an.

Hinweis

- Dieses Gerät wird nicht mit einem USB-Schnittstellenkabel geliefert. Achten Sie darauf, das entsprechende Kabel für das Gerät und Ihren Computer zu kaufen.
- Die USB 2.0-Schnittstellenkarte wird unter Windows Me / 2000 / XP, Windows Server 2003, Mac OS X Ver.10.3.3 und höher unterstützt.
 - Für Windows Me:
Achten Sie darauf die „USB-Druckunterstützung“ zu installieren. Wenn das Gerät unter Windows Me verwendet wird, steht nur die Geschwindigkeit von USB 1.1 zur Verfügung.
 - Für Mac OS:
Für die Verwendung von Macintosh muss das Gerät mit einer zusätzlichen PostScript 3-Einheit ausgerüstet sein. Bei der Verwendung von Mac OS X10.3.3 oder höher wird eine Übertragungsgeschwindigkeit von USB 2.0 unterstützt.
- Einzelheiten zur Installation des Druckertreibers finden Sie im Druckerhandbuch.

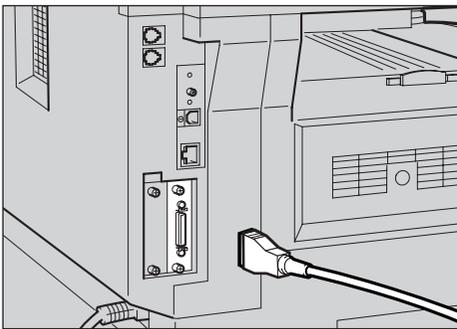
Referenz

Druckerhandbuch

Anschluss an die IEEE 1284-Schnittstelle

Dieser Abschnitt erläutert, wie das IEEE 1284-Schnittstellenkabel mit der IEEE 1284-Schnittstellenkarte verbunden wird.

- 1** Vergewissern Sie sich, dass der Hauptschalter des Geräts abgeschaltet ist.
Wenn der Hauptschalter eingeschaltet ist, schalten Sie ihn aus.
- 2** Schalten Sie den Hauptschalter des Hostcomputers aus.
- 3** Schließen Sie das IEEE 1284-Schnittstellenkabel an den IEEE 1284-Anschluss an.



ARH003S

- 4** Schließen Sie das andere Ende des Kabels an die Schnittstellenbuchse am Hostcomputer an.
Prüfen Sie die Form des Steckers zum Computer. Schließen Sie das Kabel sicher an.
- 5** Schalten Sie den Hauptschalter des Geräts ein.
- 6** Schalten Sie den Hostcomputer ein.

Bei der Verwendung von Windows 95/98/Me/2000/XP und Windows Server 2003 kann eine Installationsanzeige des Druckertreibers angezeigt werden, wenn der Computer eingeschaltet wird. Ist dies der Fall, klicken Sie auf **[Abbrechen]** bei der Anzeige.

Hinweis

- Einzelheiten zur Installation des Druckertreibers finden Sie im Druckerhandbuch.

Referenz

Über dieses Gerät
Druckerhandbuch

Anschluss an die IEEE 802.11b (Wireless LAN)-Schnittstelle

Dieser Abschnitt erläutert, wie die IEEE 802.11b (Wireless-LAN)-Schnittstelle angeschlossen wird.

Hinweis

- Prüfen Sie die Einstellungen der IPv4-Adresse und der Subnetzmaske des Geräts.
- Weitere Informationen über die Einstellung der IPv4-Adresse und der Subnetzmaske vom Bedienfeld des Geräts finden Sie in den „Schnittstellen-Einstellungen“.
- Bevor das Gerät über eine IEEE 802.11b (Wireless-LAN)-Verbindung verwendet wird, müssen Sie **[IEEE 802.11b]** unter **[LAN-Typ]** auswählen.

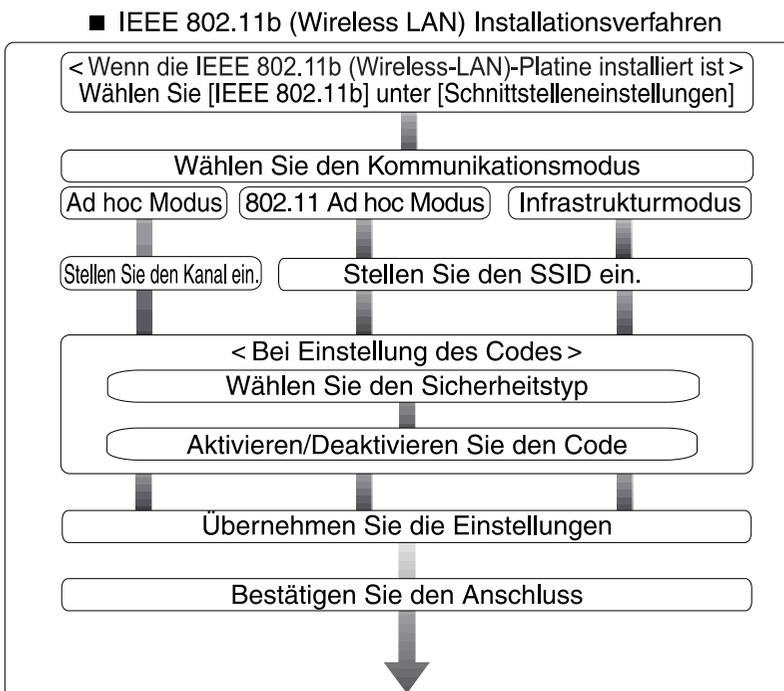
Referenz

S.49 "Netzwerk"

Installationsverfahren

Dieser Abschnitt erläutert, wie die IEEE 802.11b (Wireless-LAN)-Schnittstelle eingerichtet wird.

Installieren Sie IEEE 802.11b (Wireless LAN) wie folgt:



DE ARH007S

Hinweis

- Wählen Sie den **[802.11 Ad hoc]** -Modus beim Anschluss von Windows XP als Wireless LAN Client mit Windows XP-Standardtreiber oder Dienstprogrammen oder wenn Sie den Infrastrukturmodus nicht verwenden.
- Weitere Einzelheiten über die Festlegung der Wireless LAN-Einstellungen vom Bedienfeld des Geräts finden Sie unter „IEEE 802.11b“.
- Weitere Einzelheiten über die Festlegung der Wireless LAN-Einstellungen von woanders als dem Bedienfeld des Geräts finden Sie unter „Verwendung von Dienstprogrammen zur Durchführung von Netzwerkeinstellungen“.
- Einzelheiten zu den Einstellungsobjekten siehe „IEEE 802.11b“.

Referenz

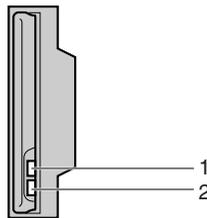
S.53 “IEEE 802.11b”

S.29 “Verwendung der Dienstprogramme für die Netzwerkeinstellungen”

Überprüfung des Anschlusses

Prüfen Sie den Wireless LAN-Anschluss.

Vergewissern Sie sich, dass die LED der IEEE 802.11b-Schnittstelleneinheit aufleuchtet.

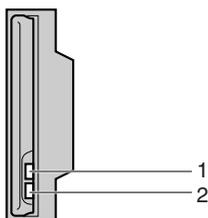
❖ Bei der Verwendung des Infrastrukturmodus

ZGDH600J

1. Wenn **[LAN-Typ]** an der Anzeige **[Schnittstelleneinstell.]** / **[Netzwerk]** nicht auf **[IEEE 802.11b]** gestellt ist, leuchtet es nicht, auch wenn das Hauptnetz eingeschaltet ist.

2. Sofern korrekt an das Netzwerk angeschlossen, leuchtet die LED grün, wenn sie sich im Infrastrukturmodus befindet. Wenn die LED blinkt, sucht das Gerät nach Geräten.

❖ Wenn der Adhoc-Modus / 802.11-Adhoc-Modus verwendet wird



ZGDH600J

1. Wenn die IEEE 802.11b-Schnittstelleneinheit funktioniert, leuchtet die LED orange.
2. Sofern die LED korrekt an das Netzwerk angeschlossen ist, leuchtet sie grün, wenn sie sich im 802.11 Ad hoc-Modus oder Ad hoc-Modus befindet. Wenn die LED blinkt, sucht das Gerät nach Geräten. Die LED leuchtet nach ein paar Sekunden.

Drücken Sie die Konfigurationsseite, um die Einstellungen zu überprüfen.

Hinweis

- Einzelheiten zum Drucken einer Konfigurationsseite entnehmen Sie „I/F-Einstellungen drucken“.

Referenz

S.55 “Liste I/F-Einstellungen drucken”

Überprüfung des Signals

Dieser Abschnitt erläutert, wie der Funkwellenstatus der Geräts überprüft wird. Wenn Sie den Infrastrukturmodus verwenden, können Sie den Funkwellenstatus über das Bedienfeld des Geräts überprüfen.

- ① Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Systemeinstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ② Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Schnittstelleneinstell.]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ③ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[IEEE 802.11b]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ④ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Wireless-LAN-Signal]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**. Der Funkwellenstatus des Geräts wird angezeigt.
- ⑤ Drücken Sie nach der Überprüfung des Funkwellenstatus die Taste **[OK]**.
- ⑥ Drücken Sie die Taste **[Anwenderprogramm/Zähler]**, um zum Menü Anwenderprogramm/Zähler zurückzukehren.

Hinweis

- Wie Sie auf die Systemeinstellungen zugreifen können, erfahren Sie unter "Zugriff auf das Anwenderprogramm".

Referenz

S.4 “Zugriff auf das Anwenderprogramm”

S.29 “Verwendung der Dienstprogramme für die Netzwerkeinstellungen”

S.53 “IEEE 802.11b”

Netzwerkeinstellungen

Dieser Abschnitt erläutert Netzwerkeinstellungen, die Sie mit dem Anwenderprogramm (Systemeinstellungen) ändern können. Führen Sie die Einstellungen gemäß den Funktionen durch, die Sie verwenden möchten und der anzuschließenden Schnittstelle.

Wichtig

- Diese Einstellungen sollten durch den Systemadministrator erfolgen oder mithilfe seines Ratschlags.

Erforderliche Einstellungen für die Verwendung von Drucker-/LAN-Fax

In diesem Abschnitt werden die erforderlichen Einstellungen für die Benutzung der Drucker- oder LAN-Faxfunktion aufgelistet.

Ethernet

In diesem Abschnitt werden die erforderlichen Einstellungen für die Benutzung der Drucker- oder LAN-Faxfunktion mit Ethernet-Anschluss aufgelistet.

Nähere Einzelheiten zur Festlegung der Einstellungen finden Sie unter "Schnittstelleneinstellungen".

Menü	Anwenderprogramm	Einstellungsanforderungen
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv4-Adresse des Geräts	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv4-Gateway-Adresse	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv6-Adresse des Geräts	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv6-Gateway-Adresse	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv6 Statuslose Einst.	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	DNS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	DDNS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Domain-Name	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	WINS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Gültiges Protokoll	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	NCP-Lieferungsprotokoll	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	NW Frame-Typ	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SMB-Computername	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SMB-Arbeitsgruppe	nach Bedarf

Menü	Anwenderprogramm	Einstellungsanforderungen
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Ethernet-Geschwindigkeit	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	LAN-Typ	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SNMPv3-Kommunikation zulassen.	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SSL-/TLS-Kommunikation zulassen	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Hostname	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Gerätename	nach Bedarf

Hinweis

- IPv6 kann nur für die Druckerfunktion verwendet werden.
- Stellen Sie bei der Einstellung "Gültiges Protokoll" sicher, dass das zu verwendende Protokoll auf **[Aktiv]** gestellt ist.
- [LAN-Typ]** wird angezeigt, wenn die Wireless LAN-Platine installiert ist. Wenn Ethernet und IEEE 802.11b (Wireless LAN) beide angeschlossen sind, hat die ausgewählte Schnittstelle Priorität.

Referenz

S.49 "Schnittstelleneinstellungen"

IEEE 802.11b (Wireless LAN)

In diesem Abschnitt werden die erforderlichen Einstellungen für die Benutzung der Drucker- oder LAN-Faxfunktion mit IEEE 802.11b (Wireless LAN) aufgelistet.

Nähere Einzelheiten zur Festlegung der Einstellungen finden Sie unter "Schnittstelleneinstellungen".

Menü	Anwenderprogramm	Einstellungsanforderungen
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv4-Adresse des Geräts	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv4-Gateway-Adresse	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv6-Adresse des Geräts	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv6-Gateway-Adresse	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv6 Statuslose Einst.	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	DNS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	DDNS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Domain-Name	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	WINS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Gültiges Protokoll	Erforderlich

Menü	Anwenderprogramm	Einstellungsanforderungen
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	NCP-Lieferungsprotokoll	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	NW Frame-Typ	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SMB-Computername	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SMB-Arbeitsgruppe	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	LAN-Typ	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SNMPv3-Kommunikation zulassen.	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SSL-/TLS-Kommunikation zulassen	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Hostname	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Gerätename	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	Kommunikationsmodus	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	SSID-Einstellung	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	Kanal	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	Sicherheitstyp	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	Kommunikationsgeschwindigkeit	nach Bedarf

Hinweis

- Stellen Sie bei der Einstellung "Gültiges Protokoll" sicher, dass das zu verwendende Protokoll auf **[Aktiv]** gestellt ist.
- [IEEE 802.11b]** und **[LAN-Typ]** werden angezeigt, wenn die Wireless LAN-Schnittstellenkarte installiert ist. Wenn sowohl Ethernet und IEEE 802.11b (Wireless LAN) angeschlossen sind, hat die ausgewählte Schnittstelle Priorität.

Referenz

S.49 "Schnittstelleneinstellungen"

Erforderliche Einstellungen für die Verwendung des Internet-Fax

In diesem Abschnitt werden die erforderlichen Einstellungen für die Verwendung des Internet-Fax aufgelistet.

Ethernet

In diesem Abschnitt werden die erforderlichen Einstellungen für die Verwendung des Internet-FAX aufgelistet.

Nähere Einzelheiten zur Festlegung der Einstellungen finden Sie unter "Schnittstelleneinstellungen" und "Dateiübertragung".

Menü	Anwenderprogramm	Einstellungsanforderungen
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv4-Adresse des Geräts	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv4-Gateway-Adresse	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	DNS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	DDNS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Domain-Name	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	WINS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Gültiges Protokoll	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Ethernet-Geschwindigkeit	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	LAN-Typ	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SNMPv3-Kommunikation zulassen.	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SSL-/TLS-Kommunikation zulassen	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Hostname	nach Bedarf
Dateiübertragung	SMTP-Server	Erforderlich
Dateiübertragung	SMTP-Authentifizierung	nach Bedarf
Dateiübertragung	POP vor SMTP	nach Bedarf
Dateiübertragung	Empfangsprotokoll	nach Bedarf
Dateiübertragung	POP3/IMAP4-Einstellungen	nach Bedarf
Dateiübertragung	Admin. E-Mail-Adresse	nach Bedarf
Dateiübertragung	E-Mail Kommunikationsanschluss	Erforderlich
Dateiübertragung	E-Mail-Empfangs -Intervall	nach Bedarf
Dateiübertragung	Max. E-Mail-Größe Empfang	nach Bedarf
Dateiübertragung	E-Mail-Sp. im Server	nach Bedarf
Dateiübertragung	Fax E-Mail-Account	Erforderlich

 **Hinweis**

- Stellen Sie bei der Einstellung "Gültiges Protokoll" sicher, dass das zu verwendende Protokoll auf **[Aktiv]** gestellt ist.
- [LAN-Typ]** wird angezeigt, wenn die Wireless LAN-Schnittstellenkarte installiert ist. Wenn sowohl Ethernet und IEEE 802.11b (Wireless LAN) angeschlossen sind, hat die ausgewählte Schnittstelle Priorität.
- SMTP-Server- und Fax-E-Mail-Account müssen spezifiziert werden, damit die Sendefunktion verwendet werden kann.
- Wenn POP vor SMTP auf **[Ein]** gesetzt ist, müssen Sie auch die Einstellungen für das Empfangsprotokoll und POP3/IMAP4 vornehmen.
- Wenn die SMTP-Authentifizierung auf **[Ein]** gestellt ist, müssen Sie auch die Einstellung für die E-Mail-Adresse des Administrators vornehmen.
- E-Mail-Kommunikationsanschluss und Fax-E-Mail-Account müssen spezifiziert werden, wenn die Empfangsfunktion verwendet werden soll.
- Wenn POP vor SMTP auf **[Ein]** gestellt ist, müssen POP3-Anschlussnummer und E-Mail-Kommunikationsanschluss überprüft werden.

 **Referenz**

S.49 "Schnittstelleneinstellungen"

S.56 "Dateiübertragung"

IEEE 802.11b (Wireless LAN)

In diesem Abschnitt werden die erforderlichen Einstellungen für die Verwendung des Internet-FAX mit IEEE 802.11b (Wireless LAN) aufgelistet.

Nähere Einzelheiten zur Festlegung der Einstellungen finden Sie unter "Schnittstelleneinstellungen" und "Dateiübertragung".

Menü	Anwenderprogramm	Einstellungsanforderungen
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv4-Adresse des Geräts	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv4-Gateway-Adresse	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	DNS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	DDNS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Domain-Name	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	WINS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Gültiges Protokoll	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	LAN-Typ	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SNMPv3-Kommunikation zulassen.	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SSL-/TLS-Kommunikation zulassen	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Hostname	nach Bedarf

Menü	Anwenderprogramm	Einstellungsanforderungen
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	Kommunikationsmodus	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	SSID-Einstellung	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	Kanal	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	Sicherheitstyp	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	Kommunikationsgeschwindigkeit	nach Bedarf
Dateiübertragung	SMTP-Server	Erforderlich
Dateiübertragung	SMTP-Authentifizierung	nach Bedarf
Dateiübertragung	POP vor SMTP	nach Bedarf
Dateiübertragung	Empfangsprotokoll	nach Bedarf
Dateiübertragung	POP3/IMAP4-Einstellungen	nach Bedarf
Dateiübertragung	Admin. E-Mail-Adresse	nach Bedarf
Dateiübertragung	E-Mail Kommunikationsanschluss	Erforderlich
Dateiübertragung	E-Mail-Empfangs -Intervall	nach Bedarf
Dateiübertragung	Max. E-Mail-Größe Empfang	nach Bedarf
Dateiübertragung	E-Mail-Sp. im Server	nach Bedarf
Dateiübertragung	Fax E-Mail-Account	Erforderlich

Hinweis

- Stellen Sie bei der Einstellung "Gültiges Protokoll" sicher, dass das zu verwendende Protokoll auf **[Aktiv]** gestellt ist.
- IEEE 802.11b und **[LAN-Typ]** werden angezeigt, wenn die Wireless-LAN-Schnittstellenkarte installiert ist. Wenn sowohl Ethernet und IEEE 802.11b (Wireless LAN) angeschlossen sind, hat die ausgewählte Schnittstelle Priorität.
- SMTP-Server- und Fax-E-Mail-Account müssen spezifiziert werden, damit die Sendefunktion verwendet werden kann.
- Wenn POP vor SMTP auf **[Ein]** gestellt ist, müssen Sie auch die Einstellungen für das Empfangsprotokoll und POP3/IMAP4 vornehmen.
- Wenn die SMTP-Authentifizierung auf **[Ein]** gestellt ist, müssen Sie auch die Einstellung für die E-Mail-Adresse des Administrators vornehmen.
- E-Mail-Kommunikationsanschluss und Fax-E-Mail-Account müssen spezifiziert werden, wenn die Empfangsfunktion verwendet werden soll.
- Wenn POP vor SMTP auf **[Ein]** gestellt ist, müssen POP3-Anschlussnummer und E-Mail-Kommunikationsanschluss überprüft werden.

Referenz

S.49 "Schnittstelleneinstellungen"

S.56 "Dateiübertragung"

Erforderliche Einstellungen für die Verwendung der E-Mail-Funktion

In diesem Abschnitt werden die erforderlichen Einstellungen für das Versenden einer E-Mail aufgelistet.

Ethernet

In diesem Abschnitt werden die erforderlichen Einstellungen für das Versenden einer E-Mail mit Ethernet-Kabel aufgelistet.

Nähere Einzelheiten zur Festlegung der Einstellungen finden Sie unter "Schnittstelleneinstellungen" und "Dateiübertragung".

Menü	Anwenderprogramm	Einstellungsanforderungen
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv4-Adresse des Geräts	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv4-Gateway-Adresse	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	DNS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	DDNS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Domain-Name	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	WINS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Gültiges Protokoll	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Ethernet-Geschwindigkeit	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	LAN-Typ	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SNMPv3-Kommunikation zulassen.	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Hostname	nach Bedarf
Dateiübertragung	SMTP-Server	Erforderlich
Dateiübertragung	SMTP-Authentifizierung	nach Bedarf
Dateiübertragung	POP vor SMTP	nach Bedarf
Dateiübertragung	Empfangsprotokoll	nach Bedarf
Dateiübertragung	POP3/IMAP4-Einstellungen	nach Bedarf
Dateiübertragung	Admin. E-Mail-Adresse	nach Bedarf
Dateiübertragung	E-Mail Kommunikationsanschluss	nach Bedarf

Hinweis

- Stellen Sie bei der Einstellung "Gültiges Protokoll" sicher, dass das zu verwendende Protokoll auf **[Aktiv]** gestellt ist.
- [LAN-Typ]** wird angezeigt, wenn die Wireless LAN-Schnittstellenkarte installiert ist. Wenn sowohl Ethernet und IEEE 802.11b (Wireless LAN) angeschlossen sind, hat die ausgewählte Schnittstelle Priorität.
- Wenn POP vor SMTP auf **[Ein]** gestellt ist, müssen Sie auch die Einstellungen für das Empfangsprotokoll und POP3/IMAP4 vornehmen.

- Wenn POP vor SMTP auf **[Ein]** gesetzt ist, müssen POP3-Anschlussnummer und E-Mail-Kommunikationsanschluss überprüft werden.

Referenz

S.49 "Schnittstelleneinstellungen"

S.56 "Dateiübertragung"

IEEE 802.11b (Wireless LAN)

In diesem Abschnitt werden die erforderlichen Einstellungen für das Versenden von E-Mails mit IEEE 802.11b (Wireless LAN) aufgelistet.

Nähere Einzelheiten zur Festlegung der Einstellungen finden Sie unter "Schnittstelleneinstellungen" und "Dateiübertragung".

Menü	Anwenderprogramm	Einstellungsanforderungen
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv4-Adresse des Geräts	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv4-Gateway-Adresse	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	DNS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	DDNS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Domain-Name	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	WINS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Gültiges Protokoll	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	LAN-Typ	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SNMPv3-Kommunikation zulassen.	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SSL-/TLS-Kommunikation zulassen	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Hostname	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	Kommunikationsmodus	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	SSID-Einstellung	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	Kanal	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	Sicherheitstyp	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	Kommunikationsgeschwindigkeit	nach Bedarf
Dateiübertragung	SMTP-Server	Erforderlich
Dateiübertragung	SMTP-Authentifizierung	nach Bedarf
Dateiübertragung	POP vor SMTP	nach Bedarf
Dateiübertragung	Empfangsprotokoll	nach Bedarf
Dateiübertragung	POP3/IMAP4-Einstellungen	nach Bedarf
Dateiübertragung	Admin. E-Mail-Adresse	nach Bedarf
Dateiübertragung	E-Mail Kommunikationsanschluss	nach Bedarf

 **Hinweis**

- Stellen Sie bei der Einstellung "Gültiges Protokoll" sicher, dass das zu verwendende Protokoll auf **[Aktiv]** gesetzt ist.
- [LAN-Typ]** wird angezeigt, wenn die Wireless LAN-Schnittstellenkarte installiert ist. Wenn sowohl Ethernet und IEEE 802.11b (Wireless LAN) angeschlossen sind, hat die ausgewählte Schnittstelle Priorität.
- Wenn POP vor SMTP auf **[Ein]** gesetzt ist, müssen Sie auch die Einstellungen für das Empfangsprotokoll und POP3/IMAP4 vornehmen.
- Wenn POP vor SMTP auf **[Ein]** gesetzt ist, müssen POP3-Anschlussnummer und E-Mail-Kommunikationsanschluss überprüft werden.

 **Referenz**

S.49 "Schnittstelleneinstellungen"

S.56 "Dateiübertragung"

Erforderliche Einstellungen für die Verwendung der Funktion Scan-to-Folder

In diesem Abschnitt werden die erforderlichen Einstellungen für das Versenden einer Datei aufgelistet.

Ethernet

Dieser Abschnitt listet die erforderlichen Einstellungen für das Senden von Dateien über eine Ethernet-Verbindung auf.

Nähere Einzelheiten zur Festlegung der Einstellungen finden Sie unter "Schnittstelleneinstellungen" und "Dateiübertragung".

Menü	Anwenderprogramm	Einstellungsanforderungen
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv4-Adresse des Geräts	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv4-Gateway-Adresse	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	DNS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	DDNS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Domain-Name	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	WINS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Gültiges Protokoll	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	LAN-Typ	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SNMPv3-Kommunikation zulassen.	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SSL-/TLS-Kommunikation zulassen	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Hostname	nach Bedarf
Dateiübertragung	Std.-Anw.-Name / PW (Senden)	nach Bedarf

 **Hinweis**

- Stellen Sie bei der Einstellung "Gültiges Protokoll" sicher, dass das zu verwendende Protokoll auf **[Aktiv]** gestellt ist.
- [LAN-Typ]** wird angezeigt, wenn die Wireless LAN-Schnittstellenkarte installiert ist. Wenn sowohl Ethernet und IEEE 802.11b (Wireless LAN) angeschlossen sind, hat die ausgewählte Schnittstelle Priorität.

 **Referenz**

S.49 "Schnittstelleneinstellungen"

S.56 "Dateiübertragung"

IEEE 802.11b (Wireless LAN)

In diesem Abschnitt werden die erforderlichen Einstellungen für das Versenden von E-Mails mit IEEE 802.11b (Wireless LAN) aufgelistet.

Nähere Einzelheiten zur Festlegung der Einstellungen finden Sie unter "Schnittstelleneinstellungen" und "Dateiübertragung".

Menü	Anwenderprogramm	Einstellungsanforderungen
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv4-Adresse des Geräts	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv4-Gateway-Adresse	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	DNS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	DDNS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Domain-Name	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	WINS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Gültiges Protokoll	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	LAN-Typ	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SNMPv3-Kommunikation zulassen.	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SSL-/TLS-Kommunikation zulassen	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Hostname	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	Kommunikationsmodus	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	SSID-Einstellung	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	Kanal	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	Sicherheitstyp	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	Kommunikationsgeschwindigkeit	nach Bedarf
Dateiübertragung	Std.-Anw.-Name / PW (Senden)	nach Bedarf

 **Hinweis**

- Stellen Sie bei der Einstellung "Gültiges Protokoll" sicher, dass das zu verwendende Protokoll auf **[Aktiv]** gestellt ist.
- [IEEE 802.11b]** und **[LAN-Typ]** werden angezeigt, wenn die Wireless LAN-Schnittstellenkarte installiert ist. Wenn sowohl Ethernet und IEEE 802.11b (Wireless LAN) angeschlossen sind, hat die ausgewählte Schnittstelle Priorität.

 **Referenz**

S.49 "Schnittstelleneinstellungen"

S.56 "Dateiübertragung"

Erforderliche Einstellungen für die Verwendung des Netzwerklieferungsscaners

In diesem Abschnitt werden die erforderlichen Einstellungen für die Zustellung der Daten an das Netzwerk aufgelistet.

Ethernet

Dieser Abschnitt listet die erforderlichen Einstellungen für die Zustellung der Daten über das Netzwerk mittels einer Ethernet-Verbindung auf.

Nähere Einzelheiten zur Festlegung der Einstellungen finden Sie unter "Schnittstelleneinstellungen" und "Dateiübertragung".

Menü	Anwenderprogramm	Einstellungsanforderungen
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv4-Adresse des Geräts	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv4-Gateway-Adresse	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	DNS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	DDNS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Domain-Name	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	WINS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Gültiges Protokoll	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Ethernet-Geschwindigkeit	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	LAN-Typ	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SNMPv3-Kommunikation zulassen.	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SSL-/TLS-Kommunikation zulassen	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Hostname	nach Bedarf
Dateiübertragung	Lieferungsoption	nach Bedarf

 **Hinweis**

- Stellen Sie bei der Einstellung "Gültiges Protokoll" sicher, dass das zu verwendende Protokoll auf **[Aktiv]** gestellt ist.
- [LAN-Typ]** wird angezeigt, wenn die Wireless LAN-Schnittstellenkarte installiert ist. Wenn sowohl Ethernet und Wireless LAN (IEEE 802.11b) angeschlossen sind, hat die ausgewählte Schnittstelle Priorität.
- Wenn die Zustelloption auf **[Ein]** gestellt wird, muss diese IPv4-Adresse festgelegt werden.

 **Referenz**

S.49 "Schnittstelleneinstellungen"

S.56 "Dateiübertragung"

IEEE 802.11b (Wireless LAN)

In diesem Abschnitt werden die erforderlichen Einstellungen für die Lieferung der Daten an das Netzwerk mit IEEE 802.11b (Wireless LAN) aufgelistet.

Nähere Einzelheiten zur Festlegung der Einstellungen finden Sie unter "Schnittstelleneinstellungen" und "Dateiübertragung".

Menü	Anwenderprogramm	Einstellungsanforderungen
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv4-Adresse des Geräts	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv4-Gateway-Adresse	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	DNS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	DDNS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Domain-Name	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	WINS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Gültiges Protokoll	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	LAN-Typ	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SNMPv3-Kommunikation zulassen.	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SSL-/TLS-Kommunikation zulassen	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Hostname	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	Kommunikationsmodus	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	SSID-Einstellung	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	Kanal	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	Sicherheitstyp	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	Kommunikationsgeschwindigkeit	nach Bedarf
Dateiübertragung	Lieferungsoption	nach Bedarf

 **Hinweis**

- Stellen Sie bei der Einstellung "Gültiges Protokoll" sicher, dass das zu verwendende Protokoll auf **[Aktiv]** gesetzt ist.
- [IEEE 802.11b]** und **[LAN-Typ]** werden angezeigt, wenn die Wireless LAN-Schnittstellenkarte installiert ist. Wenn sowohl Ethernet und Wireless LAN (IEEE 802.11b) angeschlossen sind, hat die ausgewählte Schnittstelle Priorität.
- Wenn die Zustelloption auf **[Ein]** gesetzt wird, muss diese IP-Adresse festgelegt werden.

 **Referenz**

S.49 "Schnittstelleneinstellungen"

S.56 "Dateiübertragung"

Erforderliche Einstellungen für die Verwendung des Netzwerk TWAIN-Scanners

In diesem Abschnitt werden die erforderlichen Einstellungen für die Verwendung des TWAIN-Scanners unter der Netzwerkumgebung aufgelistet.

Ethernet

In diesem Abschnitt werden die erforderlichen Einstellungen für die Verwendung des Netzwerk TWAIN-Scanners mit dem Ethernetkabel aufgelistet.

Nähere Einzelheiten zur Festlegung der Einstellungen finden Sie unter "Schnittstelleneinstellungen".

Menü	Anwenderprogramm	Einstellungsanforderungen
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv4-Adresse des Geräts	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv4-Gateway-Adresse	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	DNS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	DDNS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Domain-Name	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	WINS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Gültiges Protokoll	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	LAN-Typ	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Ethernet-Geschwindigkeit	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SNMPv3-Kommunikation zulassen.	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SSL-/TLS-Kommunikation zulassen	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Hostname	nach Bedarf

 **Hinweis**

- Stellen Sie bei der Einstellung "Gültiges Protokoll" sicher, dass das zu verwendende Protokoll auf **[Aktiv]** gestellt ist.
- [LAN-Typ]** wird angezeigt, wenn die Wireless LAN-Schnittstellenkarte installiert ist. Wenn sowohl Ethernet und Wireless LAN (IEEE 802.11b) angeschlossen sind, hat die ausgewählte Schnittstelle Priorität.

 **Referenz**

S.49 "Schnittstelleneinstellungen"

IEEE 802.11b (Wireless LAN)

In diesem Abschnitt werden die erforderlichen Einstellungen für die Verwendung des Netzwerk TWAIN-Scanner mit IEEE 802.11b (Wireless LAN) aufgelistet.

Nähere Einzelheiten zur Festlegung der Einstellungen finden Sie unter "Schnittstelleneinstellungen".

Menü	Anwenderprogramm	Einstellungsanforderungen
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv4-Adresse des Geräts	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	IPv4-Gateway-Adresse	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	DNS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	DDNS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Domain-Name	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	WINS-Konfiguration	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Gültiges Protokoll	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	LAN-Typ	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SNMPv3-Kommunikation zulassen.	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	SSL-/TLS-Kommunikation zulassen	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/Netzwerk	Hostname	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	Kommunikationsmodus	Erforderlich
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	SSID-Einstellung	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	Kanal	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	Sicherheitstyp	nach Bedarf
Schnittstelleneinstellungen/IEEE 802.11b	Kommunikationsgeschwindigkeit	nach Bedarf

 **Hinweis**

- Stellen Sie bei der Einstellung "Gültiges Protokoll" sicher, dass das zu verwendende Protokoll auf **[Aktiv]** gestellt ist.
- [IEEE 802.11b]** und **[LAN-Typ]** werden angezeigt, wenn die Wireless LAN-Schnittstellenkarte installiert ist. Wenn sowohl Ethernet und Wireless LAN (IEEE 802.11b) angeschlossen sind, hat die ausgewählte Schnittstelle Priorität.

 **Referenz**

S.49 "Schnittstelleneinstellungen"

Verwendung der Dienstprogramme für die Netzwerkeinstellungen

Sie können auch Netzwerkeinstellungen mit den Dienstprogrammen wie z.B. Web Image Monitor, SmartDeviceMonitor for Admin, und Telnet festlegen.

 **Hinweis**

- Einzelheiten zur Verwendung von Web Image Monitor, entnehmen Sie der Netzwerkanleitung.
- Einzelheiten zur Verwendung von SmartDeviceMonitor for Admin, entnehmen Sie der Netzwerkanleitung.
- Einzelheiten zur Verwendung von Telnet entnehmen Sie der Netzwerkanleitung.

 **Referenz**

Netzwerkanleitung

Schnittstelleneinstellungen

Einstellungen ändern unter Verwendung von Web Image Monitor, SmartDeviceMonitor for Admin und Telnet.

❖ [Netzwerk] → [Geräte-IPv4-Adresse] → [Autom. Einholen (DHCP)]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Netzwerk] → [Geräte-IPv4-Adresse] → [Einstellen] → [IP-Adr.]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Netzwerk] → [Geräte-IPv4-Adresse] → [Einstellen] → [Subn.-M.]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Netzwerk] → [IPv4-Gateway-Adresse]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Netzwerk] → [Geräte-IPv6-Adresse] → [Manuelle Konfig.-Adresse]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Netzwerk] → [IPv6 Statuslose Einst.]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Netzwerk] → [DNS-Konfiguration] → [Autom. Einholen (DHCP)]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Netzwerk] → [DNS-Konfiguration] → [Einstellen] → [Server 1-3]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Netzwerk] → [DDNS-Konfiguration]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Netzwerk] → [Domain-Name] → [Autom. Einholen (DHCP)]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Netzwerk] → [Domain-Name] → [Einstellen] → [Domain-Name]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Netzwerk] → [WINS-Konfiguration] → [Ein] → [Server 1-2]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Netzwerk] → [WINS-Konfiguration] → [Ein] → [Scope-ID]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Netzwerk] → [Gültiges Protokoll] → [IPv4]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: Bei der Kommunikation mit diesem Gerät mit IPX/SPX, ist die TCP/IP-Einstellung aktiviert.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Netzwerk] → [Gültiges Protokoll] → [IPv6]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Netzwerk] → [Gültiges Protokoll] → [NetWare]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: Bei der Kommunikation mit diesem Gerät mit TCP/IP, ist die NetWare (IPX/SPX)-Einstellung aktiviert.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Netzwerk] → [Gültiges Protokoll] → [SMB]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ **[Netzwerk] → [Gültiges Protokoll] → [AppleTalk]**

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ **[Netzwerk] → [NCP-Lieferungsprotokoll]**

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ **[Netzwerk] → [NW Frame-Typ] → [Autom. Wahl]**

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ **[Netzwerk] → [NW Frame-Typ] → [Ethernet II]**

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ **[Netzwerk] → [NW Frame-Typ] → [Ethernet 802.2]**

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ **[Netzwerk] → [NW Frame-Typ] → [Ethernet 802.3]**

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ **[Netzwerk] → [NW Frame-Typ] → [Ethernet SNAP]**

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Netzwerk] → [SMB-Computername]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Netzwerk] → [SMB-Arbeitsgruppe]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Netzwerk] → [Ethernet-Geschwindigkeit]

- Web Image Monitor: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Netzwerk] → [LAN-Typ] → [Ethernet]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Netzwerk] → [LAN-Typ] → [IEEE 802.11b]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Netzwerk] → [Ping-Befehl]

- Web Image Monitor: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Netzwerk] → [SNMPv3-Kommuniktn. zulass.] → [Nur Verschlüsselung]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

- ❖ **[Netzwerk] → [SNMPv3-Kommuniktn. zulass.] → [Verschlüsselung/Klartext]**
 - Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
 - SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
 - Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- ❖ **[Netzwerk] → [SSL/TLS-Komm. zulassen] → [Nur Chiffretext]**
 - Web Image Monitor: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
 - SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
 - Telnet: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- ❖ **[Netzwerk] → [SSL/TLS-Komm. zulassen] → [Priorität Chiffretext]**
 - Web Image Monitor: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
 - SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
 - Telnet: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- ❖ **[Netzwerk] → [Hostname]**
 - Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
 - SmartDeviceMonitor for Admin: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
 - Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- ❖ **[Netzwerk] → [Gerätename]**
 - Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
 - SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
 - Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- ❖ **[IEEE 802.11b] → [Kommunikationsmodus]**
 - Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
 - SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
 - Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- ❖ **[IEEE 802.11b] → [SSID-Einstellung]**
 - Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
 - SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
 - Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [IEEE 802.11b] → [Kanal]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [IEEE 802.11b] → [Sicherheitstyp]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [IEEE 802.11b] → [Komm.-Geschwindigkeit]

- Web Image Monitor: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

Dateiübertragung

Einstellungen ändern unter Verwendung von Web Image Monitor, SmartDeviceMonitor for Admin und Telnet.

1

❖ [Dateiübertragung] → [SMTP-Server]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Dateiübertragung] → [SMTP-Authentifizierung]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Dateiübertragung] → [POP vor SMTP]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Dateiübertragung] → [Empfangsprotokoll]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Dateiübertragung] → [POP3/IMAP4-Einstellungen]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Dateiübertragung] → [Admin. E-Mail-Adresse]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Dateiübertragung] → [E-Mail-Kommunik.-Anschl.]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Dateiübertragung] → [E-Mail-Empfangsintervall]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Dateiübertragung] → [Max. E-Mail-Größe Empfang]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Dateiübertragung] → [E-Mail-Sp. im Server]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Dateiübertragung] → [Std.-Anw.-Name/PW(Senden)]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

❖ [Dateiübertragung] → [Fax-E-Mail-Account]

- Web Image Monitor: kann zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- SmartDeviceMonitor for Admin: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.
- Telnet: kann nicht zur Festlegung der Einstellung verwendet werden.

Anschluss des Geräts an eine Telefonleitung und an das Telefon

1

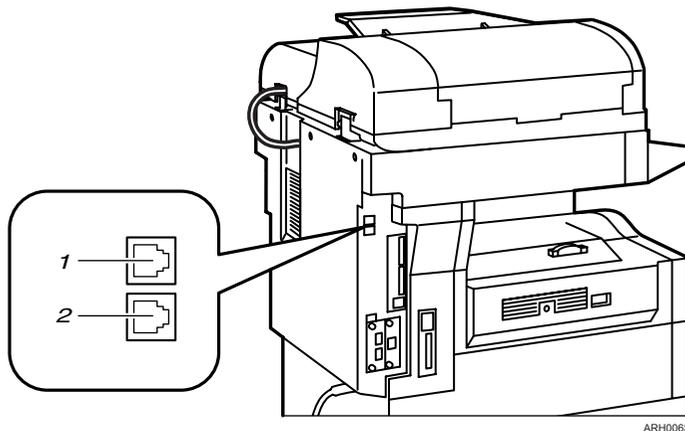
In diesem Abschnitt wird der Anschluss des Geräts an die Telefonleitungen und die Auswahl der Leitung beschrieben.

Anschluss der Telefonleitung

Verwenden Sie für den Anschluss des Geräts zur Telefonleitung einen Snap-in-Steckverbinder.

Wichtig

Vergewissern Sie sich, dass Sie den richtigen Stecker haben, bevor Sie beginnen.



ARIH006S

1. Anschluss für (analoge) G3-Leitung

2. Externer Telefonstecker

Den Leitungstyp auswählen

Wählen Sie den Leitungstyp, an die das Gerät angeschlossen wird. Es gibt zwei verschiedene Typen: Ton- und Impulswahl.

Wählen Sie den Leitungstyp mit den „Administrator Tools“.

 **Hinweis**

Diese Funktion ist in einigen Gebieten nicht verfügbar.

 **Referenz**

S.79 "Fax Einstellungen"

2. Systemeinstellungen

In diesem Kapitel wird das Anwenderprogramm im Menü Systemeinstellungen beschrieben. Nähere Einzelheiten zum Zugriff auf die Systemeinstellungen finden Sie unter "Zugriff auf das Anwenderprogramm".

Basiseinstellungen

In diesem Abschnitt wird das Anwenderprogramm im Menü Allgemeine Funktionen unter den Systemeinstellungen beschrieben.

Die Standardvorgaben sind in **Fettschrift** hervorgehoben.

❖ **Anw.-Test prog./änd./lö.**

Sie können häufig verwendete Textphrasen beim Festlegen der Einstellungen registrieren, wie z.B. ".com" und "Mit freundlichen Grüßen".

Sie können bis zu 40 Einträge registrieren.

Programmieren/Ändern:

- ① Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Systemeinstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ② Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Allgemeine Funktionen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ③ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Anw.-Test prog./änd./lö.]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ④ Wählen Sie **[Programmieren/Ändern]**, um Textphrasen mit **[▲]** oder **[▼]** zu programmieren/ändern, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ⑤ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[*Nicht programmiert]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
Um programmierte Textphrasen zu ändern, müssen Sie die Textphrasen auswählen, die Sie ändern/löschen möchten.
- ⑥ Wählen Sie die Textphrasen, die Sie programmieren möchten, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ⑦ Die Taste **[Anwenderprogramm/Zähler]** drücken.

Löschen:

- ① Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** [**Systemeinstellungen**], und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ② Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** [**Allgemeine Funktionen**], und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ③ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** [**Anw.-Test prog./änd./lö.**], und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ④ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** [**Löschen**], und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ⑤ Wählen Sie die zu löschenden Textphrasen mit Hilfe von **[▲]** oder **[▼]** aus und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ⑥ Die Taste **[Ja]** drücken.
Um das Löschen einer Textphrase zu annullieren, drücken Sie die Taste **[Nein]**.
- ⑦ Die Taste **[Anwenderprogramm/Zähler]** drücken.

❖ **Bedienfeld-Summer**

Der Bedienfeld-Summer (Tastenton) ertönt, wenn eine Taste gedrückt wird. Die Standardeinstellung ist **Ein**.

❖ **Aufwärmsignalton (Kopierer)**

Geben Sie an, ob ein akustisches Signal ertönen soll, wenn das Gerät nach Verlassen des Energiesparmodus bzw. nach Einschalten der Stromversorgung betriebsbereit ist. Die Standardeinstellung ist **Ein**.

❖ **Kopienzähler-Anzeige**

Sie können den Kopienzähler so einrichten, dass die Anzahl der erstellten Kopien (Aufwärtszählung) oder die Anzahl der verbleibenden Kopien (Abwärtszählung) angezeigt wird. Die Standardeinstellung ist **Aufwrt.**

❖ **Priorität Funktion**

Sie können festlegen, welcher Modus direkt nach dem Einschalten des Betriebsschalters bzw. nach der Systemrückstellung angezeigt werden soll. Die Standardeinstellung ist **Kopierer**.

❖ **Priorität Drucken**

Erteilt dem angezeigten Modus Druckpriorität.

Die Standardeinstellung ist **Modus anzeigen**.

Wenn **[Mehrfachzugriff]** gewählt ist, wird der aktuelle Druckjob nach maximal fünf Seiten unterbrochen.

❖ Funktions-Reset-Timer

Sie können angeben, wie lange das Gerät wartet, bis es bei Verwendung der Mehrfachzugriffsfunktion in den nächsten Modus wechselt.

Diese Einstellung ist sinnvoll, wenn Sie viele Kopien erstellen und die Einstellungen für jede Kopie ändern müssen. Wenn Sie einen längeren Rückstellungszeitraum einstellen, können Sie Unterbrechungen von anderen Funktionen verhindern.

Die Einstellung des Funktions-Reset-Timers wird ignoriert, wenn **[Mehrfachzugriff]** auf "Priorität Drucken" gesetzt ist.

Die Standardeinstellung ist **Zeit einstellen**.

Wenn Sie **[Zeit einstellen]** auswählen, geben Sie über die Zehnertastatur die Dauer ein (3–30 Sekunden im Intervall von einer Sekunde).

Die Standardeinstellung für "Zeit einstellen" ist **3 Sekunden**.

❖ Bildschirmkontrast

Sie können die Helligkeit des Displays einstellen.

Die Standardeinstellung ist "4" (mittlere Einstellung).

❖ Scroll-Taste

Stellen Sie ein, ob sich die Funktionen der Tasten **[▲]**, **[▼]**, **[Heller]** und **[Dunkler]** wiederholen sollen, wenn diese Tasten gedrückt und gehalten werden.

Die Standardeinstellung ist **Normal**.

❖ Maßeinheit

Sie können die Maßeinheiten zwischen mm und Zoll umschalten.

Die Standardeinstellung ist **mm**.

Hinweis

- Wenn die Einstellung des Bedienfeld-Summers auf "Aus" gestellt ist, ertönt der Signalton unabhängig von der Einstellung des Aufwärmesignaltons nicht.

Referenz

S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"

Papiermagazin-Einstellungen

In diesem Abschnitt wird das Anwenderprogramm im Menü Papiermagazin-Einstellungen unter den Systemeinstellungen beschrieben.

Die Standardvorgaben sind in **Fettschrift** hervorgehoben.

Wichtig

- Wenn ein anderes Papierformat angegeben wurde, als im Papiermagazin eingelegt ist, wird das Papierformat möglicherweise nicht korrekt eingezogen, da das korrekte Format nicht erkannt wurde.

❖ **Papierformat: Magazin 1 -2**

Wählen Sie das Format des Papiers aus, das in das Papiermagazin eingelegt wird.

- Sie können für Magazin 1 folgende Papierformate auswählen:
A4 , A5 , B5 JIS , 8¹/₂"×11" , 5¹/₂"×8¹/₂" , 16K
Die Standardeinstellung ist **A4 / 8¹/₂"×11"** .
- Sie können für Magazin 2 folgende Papierformate auswählen:
A4 , 8¹/₂"×14" , 8¹/₂"×13" , 8¹/₂"×11" , 8¹/₄"×14" , 8¹/₄"×13"
Die Standardeinstellung ist **A4 / 8¹/₂"×11"** .

❖ **Format des Drucker-Bypass**

Legen Sie das Papierformat für den Bypass fest, das für die Druckfunktion verwendet wird. Sie können Papierformat wählen von benutzerdefiniertem Format bis zu Standard-Format.

- Sie können für den Bypass die folgenden Papierformate wählen:
A4 , A5 , A5 , B5 JIS , C6 Umschlag , C5 Umschlag , DL Umschlag , 8¹/₂"×14" , 8¹/₂"×13" , 8¹/₂"×11" , 8¹/₄"×13" , 8"×13" , 7¹/₄"×10¹/₂" , 5¹/₂"×8¹/₂" , 5¹/₂"×8¹/₂" , 4¹/₈"×9¹/₂" , 3⁷/₈"×7¹/₂" , 16K , benutzerdefiniertes Format
Sie können ein benutzerdefiniertes Format wie folgt festlegen:
90,0 bis 216,0 mm (3,55 bis 8,50 Zoll) vertikal und 139,0 bis 600,0 mm (5,48 bis 23,62 Zoll) horizontal.
Die Standardeinstellung ist **A4 / 8¹/₂"×11"** .

❖ **Papiertyp: Bypass**

Zeigt im Display an, welche Papierart in den Bypass eingelegt wurde.

- Die folgenden Papiertypen können für den Bypass eingestellt werden:
Keine Anzeige (Normalpapier), Recyclingpapier, Spezialpapier, farbiges Papier, Briefbogen, Etiketten, dickes Papier, OHP-Folie, bedrucktes Papier, vorgelochtes Papier, Bondpapier, Registerkarten.

Die Standardeinstellung ist **Keine Anz. (Normalpapier)**.

Bei Papiertypen, die Sie für den Bypass der Geräte einstellen können, die über nur die Kopierfunktion verfügen, handelt es sich um Normalpapier, dickes Papier und OHP-Folien.

❖ **Papiertyp: Papiermagazin 1-2**

Stellt die Anzeige so ein, dass Sie den in das jeweilige Papiermagazin eingelegten Papiertyp sehen können. Diese Information wird von der Druckfunktion für die automatische Auswahl des Papiermagazins verwendet.

- Die folgenden Papiertypen können für die Magazine eingestellt werden: Keine Anzeige (Normalpapier), Recyclingpapier, Spezialpapier, farbiges Papier, Briefbogen, bedrucktes Papier, vorgelochtes Papier, Bondpapier, Registerkarten.

Die Standardeinstellung für "Papiertyp" ist **Keine Anz. (Normalpapier)**.

Die Standardeinstellung für "APS" ist **Ein**.

Die Standardeinstellung für "Duplex" ist **Ein**.

Stellen Sie zur Aktivierung der automatischen Magazinumschaltung sicher, dass **[Ein]** für APS gewählt ist.

❖ **Priorität Magazin:Kopierer (Kopierer)**

Sie können ein Papiermagazin für die Druckausgabe festlegen.

Die Standardeinstellung ist **Magazin 1**.

❖ **Priorität Magazin:Fax (Fax)**

Sie können ein Papiermagazin für die Druckausgabe festlegen.

Die Standardeinstellung ist **Magazin 1**.

❖ **Priorität Magazin:Drucker (Drucker)**

Sie können ein Papiermagazin für die Druckausgabe festlegen.

Die Standardeinstellung ist **Magazin 1**.

Referenz

S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"

S.75 "Autom. Magazinumschaltung"

Timereinstellungen

In diesem Abschnitt wird das Anwenderprogramm im Menü Timereinstellungen unter den Systemeinstellungen beschrieben.

Die Standardvorgaben sind in **Fettschrift** hervorgehoben.

2

❖ **Auto-Aus-Timer**

Um Energie zu sparen, wird das Gerät automatisch nach einem vorgegebenen Zeitintervall abgeschaltet, nachdem ein Job abgeschlossen wurde. Diese Funktion wird als "Automatische Abschaltung" bezeichnet.

Der Gerätestatus nach der automatischen Abschaltung wird als "Abschaltmodus" oder "Ruhemodus" bezeichnet. Verwenden Sie diese Einstellung, um festzulegen, wie lange das Gerät ungenutzt bleibt, bevor es in den "Abschaltmodus" oder "Ruhemodus" umschaltet.

Diese Funktion kann nur verwendet werden, wenn AOF auf **[Ein]** gestellt wurde.

Mit Hilfe der Zehnertastatur kann das Zeitintervall von 1 bis 240 Minuten festgelegt werden.

Die Standardvorgabe ist **1 min..**

Aus dem "Abschaltmodus" oder "Ruhemodus" ist das Gerät innerhalb von 10 Sekunden betriebsbereit.

Die automatische Abschaltung funktioniert möglicherweise nicht, wenn zum Umschaltzeitpunkt eine Fehlermeldung angezeigt wird.

❖ **Timer Energiesparmodus**

Das Gerät wechselt automatisch in den Niedrigenergiemodus, nachdem ein Job abgeschlossen wurde und die vorgegebene Zeit abgelaufen ist.

Das Zeitintervall kann mit Hilfe der Zehnertastatur auf 1 bis 240 Minuten eingestellt werden.

Die Standardvorgabe ist **15 min..**

Wenn Fehlermeldungen vorliegen, funktioniert die Energiesparfunktion möglicherweise nicht.

Das Gerät druckt automatisch alle im Energiesparmodus empfangenen Fax- oder Druckdaten aus.

❖ **System-Auto-Reset-Timer**

Die Systemrückstellung schaltet das Display automatisch auf die Funktion zurück, die unter "Priorität Funktion" eingestellt wurde. Die Umschaltung erfolgt, wenn keine Vorgänge durchgeführt werden oder ein unterbrochener Job gelöscht wird. Diese Einstellung bestimmt das Intervall für die Systemrückstellung.

Die Standardeinstellung ist **Ein**.

Mit Hilfe der Zehnertastatur können Sie einen Zeitraum von 10 bis 999 Sekunden (im Sekunden-Intervall) eingeben.

Die Standardvorgabe für den Zeitraum ist **60 Sek..**

❖ Kopierer-Auto-Reset-Timer (Kopierer)

Gibt an, wie lange das Gerät wartet, bis die Kopierfunktionen zurückgesetzt werden.

Die Standardeinstellung ist **Ein**.

Bei Auswahl von **[Aus]** zeigt das Gerät nicht automatisch die Anzeige für die Anwendercode-Eingabe an.

Mit Hilfe der Zehnertastatur können Sie einen Zeitraum von 10 bis 999 Sekunden eingeben.

Die Standardvorgabe für den Zeitraum ist **60 Sek.**

❖ Fax-Auto-Reset-Timer (Fax)

Gibt an, wie lange das Gerät wartet, bis die Faxfunktion zurückgesetzt wird. Mit Hilfe der Zehnertastatur können Sie einen Zeitraum von 30 bis 999 Sekunden eingeben.

Die Standardvorgabe ist **30Sek.**

❖ AutoReset-Timer d Druckers (Drucker)

Gibt an, wie lange das Gerät wartet, bis die Druckerfunktion zurückgesetzt wird.

Die Standardeinstellung ist **Ein**.

Mit Hilfe der Zehnertastatur können Sie einen Zeitraum von 10 bis 999 Sekunden eingeben.

Die Standardvorgabe für den Zeitraum ist **60 Sek.**

❖ Scanner-Auto-Reset-Timer (Scanner)

Gibt an, wie lange das Gerät wartet, bis die Scannerfunktion zurückgesetzt wird. Die Standardeinstellung ist **Ein**.

Bei Auswahl von **[Aus]** zeigt das Gerät nicht automatisch die Anzeige für die Anwendercode-Eingabe an.

Mit Hilfe der Zehnertastatur können Sie einen Zeitraum von 10 bis 999 Sekunden eingeben.

Die Standardvorgabe für den Zeitraum ist **60 Sek.**

❖ Datum einstellen

Geben Sie das Datum für die interne Uhr des Geräts ein.

Um zwischen Jahr, Monat und Tag zu wechseln, drücken Sie die Taste **[◀]** und **[▶]**.

Geben Sie über die Zehnertastatur das Jahr, den Monat und den Tag ein.

❖ Zeit einstellen

Geben Sie über die Zehnertastatur die Uhrzeit für die interne Uhr des Geräts ein. Geben Sie die Uhrzeit im 24-Stunden-Format (im Intervall von einer Sekunde) ein.

Um zwischen Stunde, Minute und Sekunde zu wechseln, drücken Sie die Tasten **[◀]** und **[▶]**.

Bei aktivierter Sommerzeitfunktion lässt sich die Zeiteinstellung nicht vornehmen, wenn die aktuelle Zeit in der Übergangszeitzone liegt. Stellen Sie die Zeit später ein oder wenden Sie sich an den Kundendienst.

❖ **Auto-Logout-Timer**

Gibt an, ob der Anwender sich automatisch abmeldet, wenn er das Gerät eine bestimmte Zeit nach dem Anmelden nicht bedient.

Die Standardeinstellung ist **Aus**.

Bei Auswahl von **[Ein]** können Sie mit Hilfe der Zehnertastatur einen Zeitraum von 60 bis 999 Sekunden (im Intervall von einer Sekunde) eingeben.

Die Standardvorgabe ist **180Sek.**

2

 **Referenz**

S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"

Schnittstelleneinstellungen

In diesem Abschnitt wird das Anwenderprogramm im Menü Schnittstelleneinstellungen unter den Systemeinstellungen beschrieben.

Die Standardvorgaben sind in **Fettschrift** hervorgehoben.

Netzwerk

2

In diesem Abschnitt wird das Anwenderprogramm im Menü Netzwerk unter den Schnittstelleneinstellungen beschrieben.

❖ Geräte-IPv4-Adresse

Bevor Sie das Gerät in der Netzwerkumgebung verwenden, müssen Sie die IPv4-Adresse und Subnetzmaske festlegen.

Wenn Sie **[Einstellen]** auswählen, geben Sie **[IP-Adr.]** und **[Subn.-M.]** als „xxx.xxx.xxx.xxx“ („x“ gibt die Nummer an) ein.

- Automatisches Einholen (DHCP)
- Einstellen
IPv4-Adresse: 011.022.033.044
Subnetzmaske: 000.000.000.000

Die Standardeinstellung ist **Einstellen**.

Die Standardeinstellung für die IPv4-Adresse ist **011.022.033.044**.

Wenn Sie **[Einstellen]** wählen, stellen Sie sicher, dass sich die **[IP-Adr.]** von den Adressen anderer Geräte im Netzwerk unterscheidet.

Die physische Adresse (MAC-Adresse) wird ebenfalls angezeigt.

❖ IPv4-Gateway-Adresse

Ein Gateway ist eine Verbindung oder ein Übertragungspunkt zwischen zwei Netzwerken.

Stellen Sie die Gateway-Adresse für den Router oder den als Gateway verwendeten Hostcomputer ein.

Die Standardvorgabe ist **000.000.000.000**.

❖ Geräte-IPv6-Adresse

Stellen Sie die IPv6-Netzwerkadresse des Geräts ein.

- Link-lokale Adresse
Die eingestellte Link-lokale Adresse des Geräts wird angezeigt.
- Manuelle Konfig. Adresse
Die manuelle Konfigurationsadresse des Geräts wird angezeigt.
- Statuslose Adresse: 1-5
Die eingestellte statuslose Adresse wird angezeigt.

❖ IPv6-Gateway-Adresse

Zeigt die IPv6-Gateway-Adresse des Geräts an.

❖ IPv6 Statuslose Einst.

IPv6 Statuslose Einst. festlegen
Die Standardeinstellung ist **Aktiv**.

❖ DNS-Konfiguration

Führen Sie die Einstellungen für den DNS-Server durch.

Die Standardeinstellung ist **Einstellen**.

Wenn Sie **[Einstellen]** auswählen, geben Sie die IPv4-Adresse des DNS Servers als "xxx.xxx.xxx.xxx" ("x" gibt eine Nummer an) ein.

Die Standardeinstellung für DNS-Server 1-3 ist **000.000.000.000**.

❖ DDNS-Konfiguration

Legen Sie die DDNS-Einstellungen fest.

Die Standardeinstellung ist **Aktiv**.

❖ Domain-Name

Zeigt den Domain-Namen an.

Die Standardeinstellung ist **Einstellen**.

❖ WINS-Konfiguration

Legen Sie die Einstellungen für WINS-Server fest.

Die Standardeinstellung ist **Ein**.

Wenn Sie **[Ein]** auswählen, geben Sie die IPv4-Adresse des WINS-Servers "xxx.xxx.xxx.xxx". ("x" gibt eine Nummer an) ein.

Die Standardeinstellung für WINS-Server 1-2 ist **000.000.000.000**.

Wenn DHCP in Gebrauch ist, legen Sie **[Scope-ID]** fest.

Geben Sie **[Scope-ID]** mit maximal 31 Zeichen ein.

❖ Gültiges Protokoll

Wählt das Protokoll für den Gebrauch im Netzwerk aus.

Die Standardeinstellung für IPv4 ist **Aktiv**.

Die Standardeinstellung für IPv6 ist **Nicht aktiv**.

Die Standardeinstellung für NetWare ist **Aktiv**.

Die Standardeinstellung für SMB ist **Aktiv**.

Die Standardeinstellung für AppleTalk ist **Aktiv**.

❖ NCP-Lieferungsprotokoll

Wählt das Protokoll für die NCP-Lieferung.

Die Standardeinstellung ist **TCP/IP-Priorität**.

Wenn Sie "Nur IPX" oder "Nur TCP/IP" wählen, können Sie das Protokoll nicht umschalten, auch wenn Sie damit keinen Anschluss haben.

Wenn "NetWare" unter **[Gültiges Protokoll]** auf "Inaktiv" gesetzt ist, können Sie nur TCP/IP verwenden.

❖ NW Frame-Typ

Wählen Sie den Frame-Typ, wenn Sie NetWare verwenden.

Die Standardeinstellung ist **Autom. Wahl**.

❖ **SMB-Computername**

Legen Sie den SMB-Computernamen fest.

Geben Sie einen Computernamen mit maximal 15 Zeichen ein.

"*+/,/;<>=?[\]|. und Leerstellen können nicht eingegeben werden.

Der Computername darf nicht mit RNP und rnp beginnend festgelegt werden.

Verwenden Sie Großbuchstaben für das Alphabet.

❖ **SMB-Arbeitsgruppe**

Legen Sie die SMB-Arbeitsgruppe fest.

Geben Sie einen Gruppennamen mit maximal 15 Zeichen ein.

"*+/,/;<>=?[\]|. und Leerstellen können nicht eingegeben werden.

Verwenden Sie Großbuchstaben für das Alphabet.

❖ **Ethernet-Geschwindigkeit**

Legen Sie die Zugriffsgeschwindigkeit für Netzwerke fest.

Wählen Sie eine Geschwindigkeit, die Ihrer Netzwerkumgebung entspricht.

[Autom. Wahl] sollte normalerweise ausgewählt werden.

Die Standardeinstellung ist **Autom. Wahl**.

- Einstellen der Ethernet-Geschwindigkeit

Überprüfen Sie Ihre Netzwerkumgebung und wählen Sie dann eine Geschwindigkeit aus der nachstehenden Tabelle aus.

Router/ HUB	Gerät				
	10Mbps Halbduplex	10Mbps Voll duplex	100Mbps Halbduplex	100Mbps Voll duplex	Automati- sche Aus- wahl
10Mbps Halbduplex	○	-	-	-	○
10Mbps Voll duplex	-	○	-	-	-
100Mbps Halbduplex	-	-	○	-	○
100Mbps Voll duplex	-	-	-	○	-
Automati- sche Aus- wahl	○	-	○	-	○

❖ **LAN-Typ**

Wenn Sie die zusätzliche IEEE 802.11b-Schnittstelleneinheit installiert haben, wählen Sie die Verbindungsmethode.

Die Standardeinstellung ist **Ethernet**.

[LAN-Typ] wird angezeigt, wenn die Wireless LAN-Platine installiert ist.

Wenn Ethernet und IEEE 802.11b (Wireless LAN) beide angeschlossen sind, hat die ausgewählte Schnittstelle Priorität.

❖ Ping-Befehl

Prüfen Sie die Netzwerkverbindung mit dem Ping-Befehl unter Verwendung der gegebenen IPv4-Adresse.

Wenn die Verbindung zum Netzwerk nicht aufgebaut werden kann, prüfen Sie folgendes und versuchen Sie dann den Ping-Befehl erneut.

- Stellen Sie sicher, dass "IPv4" unter **[Gültiges Protokoll]** auf "Aktiv" gestellt ist.
- Prüfen Sie, ob das Gerät mit der zugewiesenen IPv4-Adresse an das Netzwerk angeschlossen ist.
- Überprüfen Sie, ob dieselbe IPv4-Adresse von einer anderen Einrichtung verwendet wird.

❖ SNMPv3-Kommuniktn. zulass.

Stellen Sie die verschlüsselte Kommunikation von SNMPv3 ein.

Die Standardeinstellung ist **Verschlüsselung/Klartext**.

Wenn Sie **[Nur Verschlüsselung]** auswählen, müssen Sie ein Verschlüsselungspasswort für das Gerät festsetzen.

❖ SSL/TLS-Komm. zulassen

Stellen Sie die verschlüsselte Kommunikation von SSL/TLS ein.

Die Standardeinstellung ist **Chiffretext/Klartext**.

Wenn Sie **[Nur Chiffretext]** eingestellt haben, müssen Sie das SSL-Zertifikat für das Gerät installieren.

❖ Hostname

Legen Sie den Hostnamen fest.

Geben Sie einen Hostnamen mit maximal 63 Zeichen ein.

❖ Geräte name

Legen Sie den Gerätenamen fest.

Geben Sie den Gerätenamen mit maximal 31 Zeichen ein.

🔍 Referenz

S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"

Parallelschnittstelle

In diesem Abschnitt wird das Anwenderprogramm im Menü Parallele Schnittstelle unter den Schnittstelleneinstellungen beschrieben. **[Parallelschnittstelle]** wird angezeigt, wenn das Gerät mit der IEEE 1284 Schnittstellenkarte ausgestattet ist.

❖ Parallel-Timing

Stellt das Timing für das Steuerungssignal der Parallelen Schnittstelle ein.

Die Standardeinstellung ist **ACK außen**.

❖ Parallele Komm.-Geschw.

Stellt die Kommunikationsgeschwindigkeit für die Parallele Schnittstelle ein.

Die Standardeinstellung ist **Schnell**.

❖ **Auswahl Signalstatus**

Stellt die Stufe für das ausgewählte Signal der Parallelen Schnittstelle ein.
Die Standardeinstellung ist **Hoch**.

❖ **Input Prime**

Stellt ein, ob das Input Prime-Signal bei Empfang bestätigt oder nicht bestätigt.
Die Standardeinstellung ist **Nicht aktiv**.

❖ **Bidirektionale Komm.**

Stellt den Drucker-Antwortmodus auf eine Staterfassungsanfrage ein,
wenn die Parallelschnittstelle verwendet wird.

Die Standardeinstellung ist **Ein**.

Wenn **[Aus]** eingestellt ist, ist die bidirektionale Kommunikation deaktiviert
und der Druckertreiber wird unter der Automatischen Erkennungsfunktion
von Windows nicht installiert.

❖ **Signalsteuerung**

Gibt an, wie mit Fehlern, die während dem Drucken oder Senden von Faxdo-
kumenten vom Computer auftreten, umgegangen werden muss.

Die Standardeinstellung ist **Priorität Jobannahme**.

🔍 **Referenz**

S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"

IEEE 802.11b

In diesem Abschnitt werden verschiedene Objekte von **[IEEE 802.11b]** unter
[Schnittstelleneinstell.] beschrieben. In diesem Abschnitt wird das Anwenderpro-
gramm im Menü IEEE 802.11b unter den Schnittstelleneinstellungen beschrie-
ben. **[IEEE 802.11b]** wird angezeigt, wenn das Gerät mit der Wireless LAN-
Schnittstellenkarte ausgestattet ist.

Achten Sie darauf, alle Einstellungen zugleich vorzunehmen.

❖ **Kommunikationsmodus**

Legt den Kommunikationsmodus des Wireless LAN fest.

Die Standardeinstellung ist **802.11 Ad hoc**.

❖ **SSID-Einstellung**

Legt SSID fest, um zwischen dem Zugriffspunkt im Infrastrukturmodus oder
802.11 Ad hoc Modus zu unterscheiden.

Die Zeichen, die verwendet werden können, sind ASCII 0x20-0x7e (32 Bytes).

Wenn ein Leerzeichen im 802.11b Ad hoc Modus oder Ad hoc-Modus festge-
legt ist, wird „ASSID“ angezeigt.

❖ **Kanal**

Die Standardvorgabe ist **11**.

Die folgenden Kanäle stehen zur Verfügung:

1-14 (Metrische Version) / **1-11** (Zoll-Version)

❖ Sicherheitstyp

Legt die Verschlüsselung des IEEE 802.11b (Wireless LAN) fest.

Wenn Sie **[WEP]** auswählen, geben Sie stets den WEP-Schlüssel ein. Wenn Sie **[WPA]** auswählen, legen Sie die Verschlüsselung und das Authentifizierungsverfahren fest.

Legen Sie „WPA“ fest, wenn **[Kommunikationsmodus]** auf **[Infrastruktur]** eingestellt ist.

Die Standardeinstellung ist **Aus**.

- Aus
- WEP
- WPA
 - Verschlüsselungsverfahren
Wählen Sie entweder „TKIP“ oder „COMP(AES)“.
 - Authentifizierungsverfahren
Wählen Sie entweder „WPA-PSK“ oder „WPA(802.1X)“.
Wenn Sie „WPA-PSK“ auswählen, geben Sie die vorbelegte Taste (PSK) mit den 8-63 ASCII-Zeichen ein.

❖ Wireless-LAN-Signal

Wenn Sie den Infrastrukturmodus verwenden, können Sie den Funkwellenstatus über das Bedienfeld des Geräts überprüfen.

Der Funkwellenstatus wird angezeigt, wenn Sie **[Wireless-LAN-Signal]** drücken.

❖ Komm.-Geschwindigkeit

Legt die Kommunikationsgeschwindigkeit des IEEE 802.11b (Wireless LAN) fest. Die Standardeinstellung ist **Auto**.

❖ Stand-Einst. Wiederherst.

Sie können die IEEE 802.11b (Wireless LAN) Standardeinstellungen wiederherstellen.

🔍 Referenz

S.4 “Zugriff auf das Anwenderprogramm”

Liste I/F-Einstellungen drucken

Sie können Objekte bezogen auf die Netzwerkumgebung prüfen.

Die Konfigurationsseite zeigt die aktuellen Netzwerkeinstellungen und Netzwerkinformationen an.

- ① Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Systemeinstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ② Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Schnittstelleneinstell.]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ③ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Liste I/F-Einst. drucken]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ④ Die Taste **[Start]** drücken.
Die Konfigurationsseite wird gedruckt.
- ⑤ Die Taste **[Anwenderprogramm/Zähler]** drücken.

Referenz

S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"

Dateiübertragung

In diesem Abschnitt wird das Anwenderprogramm im Menü Dateiübertragung unter den Systemeinstellungen beschrieben.

Die Standardvorgaben sind in **Fettschrift** hervorgehoben.

2

❖ Zustelloption

Aktiviert oder deaktiviert das Senden gespeicherter oder gescannter Dokumente über den ScanRouter-Lieferungsserver.

Die Standardeinstellung ist **Aus**.

Legen Sie diese Option fest, wenn Sie auswählen, ob Sie die ScanRouter-Lieferungssoftware verwenden. Wenn Sie sie benutzen, müssen Sie die E/A-Geräte in der ScanRouter-Lieferungssoftware vorregistrieren.

❖ SMTP-Server

Legt den SMTP-Servernamen fest.

Geben Sie den Servernamen mit bis zu 127 Zeichen ein. Leerstellen können nicht eingegeben werden.

Geben Sie den Hostnamen ein, wenn Sie DNS verwenden.

Geben Sie die IPv4-Adresse des SMTP-Servers ein, wenn Sie DNS nicht verwenden.

Geben Sie über die Zehnertastatur eine Anschlussnummer zwischen 1 und 65535 ein und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Die Standardeinstellung für "Anschluss-Nr." ist **25**.

❖ SMTP-Authentifizierung

Legen Sie die SMTP-Authentifizierung (PLAIN, LOGIN, CRAMMD5, DIGEST-MD5) fest.

Wenn Sie eine E-Mail über den SMTP-Server senden, können Sie den Grad der SMTP-Serversicherheit mit der Authentifizierung erhöhen, welche die Eingabe eines Anwendernamens und eines Passworts benötigt.

Wenn der SMTP-Server die Authentifizierung erfordert, stellen Sie **[SMTP-Authentifizierung]** auf **[Ein]** ein und legen Sie dann **[Anwendername]**, **[Passwort]** und **[Verschlüsseln]** fest.

Geben Sie den für **[Admin. E-Mail-Adresse]** einzustellenden Anwendernamen und das Passwort ein, wenn Sie Internet-Fax verwenden.

- Ein
 - Anwendername
Geben Sie **[Anwendername]** mit maximal 191 Zeichen ein. Leerstellen können nicht eingegeben werden. Je nach SMTP-Servertyp muss „realm“ festgelegt werden. Fügen Sie „@“ nach dem Anwendernamen hinzu, wie in „Anwendername@realm“.
 - E-Mail-Adresse
 - Passwort
Geben Sie **[Passwort]** mit maximal 63 Zeichen ein. Leerstellen können nicht eingegeben werden.

- Verschlüsselung: Auto/Ein/Aus
[Verschlüsseln]-[Auto]: Verwenden, wenn das Authentifizierungsverfahren PLAIN, LOGIN, CRAM-MD5 oder DIGEST-MD5 ist.
[Verschlüsseln]-[Ein]: Verwenden, wenn das Authentifizierungsverfahren CRAM-MD5 oder DIGEST-MD5 ist.
[Verschlüsseln]-[Aus]: Verwenden, wenn das Authentifizierungsverfahren PLAIN oder LOGIN ist.

- Aus
Die Standardeinstellung ist **Aus**.

❖ POP vor SMTP

Legen Sie die POP-Authentifizierung (POP vor SMTP) fest

Beim Senden einer E-Mail über einen SMTP-Server, können Sie den Grad der SMTP-Serversicherheit durch Anschluss an den POP-Server für die Authentifizierung erhöhen.

Um die POP-Server-Authentifizierung vor dem Senden einer E-Mail über den SMTP-Server zu ermöglichen, stellen Sie **[POP vor SMTP]** auf **[Ein]** ein. Die E-Mail wird an den SMTP-Server gesendet, nachdem die für **[Wartezeit nach Auth.]** festgelegte Zeit abgelaufen ist.

Wenn Sie **[Ein]** wählen, geben Sie den Servernamen unter **[Empfangsprotokoll]** ein. Prüfen Sie ebenfalls die Anschlussnummer für **[POP3]** in **[E-Mail-Kommunik.-Anschl.]**.

- Ein
 - Wartezeit nach Auth.: **300 ms**
Legen Sie **[Wartezeit nach Auth.]** von 0 bis 10.000 Millisekunden im Intervall von einer Millisekunde fest.
 - Anwendername
Geben Sie einen Anwendernamen mit maximal 63 Zeichen ein. Leerstellen können nicht eingegeben werden.
 - E-Mail-Adresse
 - Passwort
Geben Sie das Passwort mit maximal 63 Zeichen ein. Leerstellen können nicht eingegeben werden.
- Aus
Die Standardeinstellung ist **Aus**.

❖ Empfangsprotokoll

Legen Sie das Empfangsprotokoll für den Empfang von Internet-Fax fest.
Die Standardeinstellung ist **POP3**.

❖ POP3/IMAP4-Einstellungen

Legen Sie den POP3/IMAP4-Servernamen für den Empfang von Internet-Faxen fest.

Der festgelegte POP3/IMAP4-Servername wird verwendet für **[POP vor SMTP]**.

- Servername
Wenn DNS verwendet wird, geben Sie den Hostnamen ein.
Wenn DNS nicht verwendet wird, geben Sie die POP3/IMAP4 oder Server IPv4-Adresse ein.
Geben Sie den POP3/IMAP4-Servernamen mit bis zu 127 alphanumerischen Zeichen ein. Leerstellen können nicht eingegeben werden.
- Verschlüsseln
 - Autom.
Die Passwortverschlüsselung wird automatisch eingestellt aufgrund der POP-Servereinstellungen.
 - Ein
Passwort verschlüsseln.
 - Aus
Passwort nicht verschlüsseln.

Die Standardeinstellung für "Verschlüsseln" ist **Auto**.

❖ Admin. E-Mail-Adresse

Legen Sie die E-Mail-Adresse des Administrators fest.

Wenn eine Störung im Gerät auftritt oder wenn die Verbrauchsmaterialien ausgetauscht werden müssen, werden E-Mail-Nachrichten durch die E-Mail-Benachrichtigungsfunktion an die E-Mail-Adresse des Administrators gesendet.

Wenn der Absender nicht festgelegt wird, erscheint diese Adresse als die Absenderadresse auf eingescannten und per E-Mail gesendeten Dokumenten.

Wenn eine E-Mail mit der Internet-Faxfunktion gesendet wird, erscheint die E-Mail-Adresse des Administrators unter den folgenden Bedingungen als Absenderadresse:

- Der Absender wurde nicht festgelegt und die E-Mail-Adresse des Geräts ist nicht registriert.
- Der festgelegte Absender ist im Adressbuch des Geräts nicht registriert und die E-Mail-Adresse des Geräts wurde nicht registriert.

Wenn die SMTP-Authentifizierung für die mit der Internet-Faxfunktion zu sendenden Dateien durchgeführt wird, erscheint die E-Mail-Adresse des Administrators im Feld "Von:". Wenn Sie den Anwendernamen und die E-Mail-Adresse unter **[SMTP-Authentifizierung]** eingegeben haben, müssen Sie die E-Mail-Adresse des Administrators angeben.

Geben Sie maximal 128 Zeichen ein.

Auf gescannten per E-Mail versendeten Dokumenten, wenn **[Sendername automatisch angeben] [Aus]** ist, geben Sie den Absender an.

❖ **E-Mail-Kommunik.-Anschl.**

Legen Sie die Anschlussnummern für den Empfang von Internet-Faxen fest. Die festgelegte POP3-Anschlussnummer wird verwendet für **[POP vor SMTP]**. Geben Sie die Anschlussnummer von 1 bis 65535 mit Hilfe der Zehnertastatur ein, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Die Standardeinstellung für "POP3" ist **110**.

Die Standardeinstellung für "IMAP4" ist **143**.

Die Standardeinstellung für "SMTP" ist **25**.

❖ **E-Mail-Empfangsintervall**

Legen Sie das Zeitintervall für den Empfang von Internet-Faxen über den POP3- oder IMAP4-Server in Minuten fest.

Die Standardeinstellung ist **Ein**.

Wenn **[Ein]** ausgewählt ist, kann das Zeitintervall im Minuten-Intervall von 2 bis 1440 festgelegt werden.

Die Standardvorgabe für den Zeitraum ist **15 Min..**

❖ **Max. E-Mail-Größe Empfang**

Legen Sie für den Empfang von Internet-Faxen die maximale Größe von E-Mails fest.

Geben Sie eine Größe in Megabyte-Intervallen von 1 bis 4 MB ein.

Die Standardvorgabe ist **2 MB**.

❖ **E-Mail-Sp. im Server**

Legen Sie fest, ob die per Internet-Fax empfangenen E-Mails auf dem POP3- oder IMAP4-Server gespeichert werden sollen.

Die Standardeinstellung ist **Aus**.

❖ **Std.-Anw.-Name/PW(Senden)**

Legen Sie den Anwendernamen und das Passwort fest, um ein Scanbild direkt an einen freigegebenen Windowsordner, einen FTP-Server oder einen NetWare-Server zu senden. Der in dieser Einstellung festgelegte Anwendername und das Passwort werden von allen Anwendern gemeinsam benutzt.

- SMB-Anwendername
- SMB-Passwort
- FTP-Anwendername
- FTP-Passwort
- NCP-Anwendername
- NCP-Passwort

Geben Sie maximal 64 Zeichen ein.

❖ **Sendername autom. angeben**

Setzen Sie fest, ob der Name oder E-Mail-Absender angegeben werden soll.

- **Ein**
Wenn Sie **[Ein]** wählen, wird die angegebene E-Mail Adresse im Kästchen "Von:" angezeigt. Wenn Sie keine Adresse festlegen, wird die E-Mail-Adresse des Administrators im Feld "Von:" angezeigt.
Wenn Sie den Absender beim Senden einer Datei per E-Mail über die Faxfunktion nicht spezifizieren oder wenn die spezifizierte E-Mail-Adresse im Adressbuch des Geräts nicht eingetragen ist, erscheint die E-Mail-Adresse des Geräts im Feld "Von:". Wenn das Gerät keine E-Mail-Adresse hat, wird die E-Mail-Adresse des Administrators im Kästchen „Von:“ angezeigt.
- **Aus**
Wenn Sie **[Aus]** wählen, wird die festgelegte E-Mail-Adresse im Kästchen „Von:“ angezeigt, und Sie können keine E-Mail senden ohne die Adresse anzugeben. Bei Verwendung der Faxfunktion kann keine E-Mail versendet werden, wenn die spezifizierte E-Mail-Adresse nicht im Adressbuch des Geräts eingetragen ist.

Die Standardeinstellung ist **Aus**.

❖ **Fax-E-Mail-Account**

Legen Sie die E-Mail-Adresse, den Anwendernamen und das Passwort für den Empfang von Internet-Faxen fest.

- **Empfangen**
 - **E-Mail-Adresse**
Geben Sie eine E-Mail Adresse mit maximal 128 Zeichen ein.
 - **Anwendername**
Geben Sie einen Anwendernamen mit maximal 191 Zeichen ein.
 - **Passwort**
Geben Sie das Passwort mit maximal 128 Zeichen ein.
- **Nicht empfangen**

Die Standardeinstellung ist **Nicht empfangen**.

Referenz

S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"

Administrator Tools

In diesem Abschnitt wird das Anwenderprogramm im Menü Administrator Tools unter den Systemeinstellungen beschrieben.

Die Standardvorgaben sind in **Fettschrift** hervorgehoben.

Administrator Tools werden vom Administrator verwendet. Wenden Sie sich an den Administrator, wenn Sie diese Einstellungen ändern.

Wir empfehlen die Festlegung der Administrator-Authentifizierung vor der Durchführung der Einstellungen für Administrator Tools.

❖ Adressbuch-Management

Sie können Informationen, die im Adressbuch registriert sind, hinzufügen, ändern oder löschen. Weitere Informationen finden Sie im „Adressbuch“.

- Programmieren/Ändern

Sie können sowohl Namen als auch Anwendercodes registrieren und ändern.

- Name
- Reg.-Nr.

- Auth. Info

Sie können einen Anwendercode registrieren und die Funktionen festlegen, die für jeden Anwendercode zur Verfügung stehen. Sie können auch Anwendernamen und zu verwendende Passwörter registrieren, wenn Sie E-Mails versenden, Dateien an Ordner senden oder auf einen LDAP-Server zugreifen.

- Auth.-Schutz

Sie können einen Schutzcode registrieren.

- Fax Einstellungen

Sie können eine Faxnummer, einen internationalen TX-Modus, eine Namens-einfügung, ein IP-Faxziel und ein Protokoll registrieren.

- E-Mail-Einstellungen

Sie können die E-Mail-Adresse registrieren.

- Ordner-Info

Sie können das Protokoll, den Pfad, die Anschlussnummer und den Servernamen registrieren.

- Gruppe registrieren in

Sie können Namen, die im Adressbuch registriert sind, in eine Gruppe setzen.

- Löschen

Sie können einen Namen vom Adressbuch löschen.

Sie können bis zu 150 Namen registrieren.

Sie können bis zu 50 Anwendercodes registrieren.

Sie können auch mit Web Image Monitor oder SmartDeviceMonitor for Admin Daten im Adressbuch registrieren und verwalten.

❖ Gruppe progr./änd./löschen

Namen, die im Adressbuch registriert wurden, können einer Gruppe hinzugefügt werden. Sie können die Namen, die in jeder Gruppe registriert wurden, leicht verwalten.

- Programmieren/Ändern
Sie können Gruppen registrieren und ändern.
Folgende Objekte können registriert oder geändert werden:
 - Gruppenname
 - Regist.
 - Programmierter Anwender/Gruppe
 - Auth.-Schutz
Sie können einen Schutzcode registrieren.
 - Gruppe registrieren in
Sie können Gruppen, die im Adressbuch registriert sind, in eine Gruppe setzen.
- Löschen
Sie können eine Gruppe aus dem Adressbuch löschen.
Sie können bis zu 10 Gruppen registrieren.
Sie können auch mit Web Image Monitor oder SmartDeviceMonitor for Admin Gruppen im Adressbuch registrieren und verwalten.

❖ Adressbuch:Liste drucken

Sie können die Zielliste, die im Adressbuch registriert ist, ausdrucken.

- Zielliste
Druckt die im Adressbuch registrierte Namensliste.
 - Gruppenzielliste
Druckt die im Adressbuch registrierte Gruppenliste.
 - Zielwahletikett
Druckt das Zielwahletikett.
- ① Wählen Sie mit **▲** oder **▼** **[Systemeinstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
 - ② Wählen Sie mit **▲** oder **▼** **[Adressbuch:Liste drucken]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
 - ③ Wählen Sie mit **▲** oder **▼** die für den Druck vorgesehene Liste aus, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
 - ④ Die Taste **[Start]** drücken.
Die Liste wird gedruckt.

❖ Zähler anzeigen/drucken

Dient zum Anzeigen und Drucken der verschiedenen Zähler.

- Zähler
Zeigt die Anzahl der Drucke für die jeweilige Funktion an (Gesamt, Kopierer, Drucker, Faxisdrucke, Send ges.:Frb, Send. ges.: S&W, Fax-TX, Scan.Send.:Frb., Scan.Send.:S&W, Duplex).
- Drucken
Druckt eine Liste der Druckzählerwerte für die einzelnen Funktionen aus.

❖ **Anwenderzähler anz./druck.**

Ermöglicht das Anzeigen und Drucken der verschiedenen Zähler, die über Anwendercodes aufgerufen werden, und die Rückstellung dieser Zählerwerte auf 0. Die Anzahl der Drucke unterscheidet sich möglicherweise von dem unter **[Zähler anzeigen/drucken]** angezeigten Zählerwert.

- Display
Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um die Anzahl aller Drucke anzuzeigen.
 - Zähler Kopierer
 - Zähler Drucker
 - Faxausdrucke
 - Fax-TX-Seitenzähler
 - Scanner-Send.-Zähler: VF
 - Scanner-Send.-Zähler: S&W
- Drucken
 - Alle Anwender
Druckt die Zählerwerte für alle Anwender.
 - Pro Anwender
Druckt die Zählerwerte für jeden Anwender
- Löschen
 - Alle Anwender
Legt die Zählerwerte für alle Anwender fest.
 - Pro Anwender
Legt die Zählerwerte für jeden Anwender fest.

❖ **Anwender-Auth.-Management**

- **Aus**
- Anwendercode-Auth.
Mit der Anwendercodeauthentifizierung können Sie verfügbare Funktionen (Kopierer/Drucker/Andere: Fax/Scanner) einschränken und deren Verwendung überwachen.
Registrieren Sie den Anwendercode, wenn Sie die Anwendercode-Authentifizierung verwenden.
Mit der Drucker-PC-Kontrollfunktion können Sie ein Protokoll der Drucke entsprechend den mit dem Druckertreiber eingegebenen Codes erhalten.
Wenden Sie sich an Ihren Administrator hinsichtlich weiterer Einzelheiten zur Basis-Authentifizierung, Windows-Authentifizierung, LDAP-Authentifizierung und Integrationsserver-Authentifizierung.
- Basis-Auth.
- Windows-Auth.
- LDAP-Auth.
- Integrationsvr.-Auth.

❖ **Admin.-Auth.-Management**

Wenden Sie sich an Ihren Administrator für weitere Einzelheiten.

❖ Admin programmieren/ändern

Wenden Sie sich an Ihren Administrator für weitere Einzelheiten.

❖ Kostenstellenverwaltung

Legt die Funktionen fest, die Sie mit der Kostenstellenzähler verwalten möchten.

- Kopierer
- Fax
- Drucker
- Scanner

❖ Erweiterte Sicherheit

Gibt an, ob die erweiterte Sicherheitsfunktion verwendet werden soll. Wenden Sie sich an Ihren Administrator für weitere Einzelheiten.

❖ LDAP Server prog./änd./lö.

Durch die Registrierung des LDAP-Servers können Sie das LDAP-Server-Adressbuch nach einer E-Mail-Adresse des Empfängers durchsuchen, wenn Sie Dateien per E-Mail über die Scanner- oder Faxfunktion versenden.

- Name
- Servername
- Suchbasis
- Anschlussnr.
- SSL
- Authentifizierung
- Anwendername
- Passwort
- Suchbedingungen
- Suchoptionen

Um eine LDAP-Suche zu starten, stellen Sie sicher, dass die nachstehend aufgelisteten Elemente eingerichtet sind. Überprüfen Sie ihre Umgebung auf weitere Elemente und nehmen Sie die erforderlichen Änderungen vor.

- Servername
- Suchbasis
- Anschlussnr.
- Suchbedingungen
- Authentifizierung

Um den LDAP-Server in den Administrator-Tools zu verwenden, wählen Sie **[Ein]** für **[LDAP-Suche]**.

Diese Funktion unterstützt die LDAP-Versionen 2.0 und 3.0. Die Version 2.0 unterstützt die Authentifizierung "Hohe Sicherheit" nicht.

Einzelheiten zum Programmieren, Ändern oder Löschen des LDAP-Servers, entnehmen Sie „LDAP-Server programmieren/ändern/löschen“.

❖ LDAP-Suche

Gibt an, ob der LDAP-Server für die Suche verwendet werden soll.
Die Standardeinstellung ist **Ein**.

Wenn Sie **[Aus]** wählen, wird **[LDAP durchsuchen]** in der Suchanzeige nicht angezeigt.

❖ AOF (Immer Ein)

Gibt an, ob die automatische Abschaltung verwendet wird.
Die Standardeinstellung ist **Ein**.

❖ Firmware-Version

Sie können die in diesem Gerät installierte Softwareversion prüfen.

❖ Netzwerksicherheitsstufe

Wenden Sie sich an Ihren Administrator für weitere Einzelheiten.

❖ Alle Protokolle löschen

Wenden Sie sich an Ihren Administrator für weitere Einzelheiten.

❖ Transferprotokolleinstell.

Wenden Sie sich an Ihren Administrator für weitere Einzelheiten.

🔍 Referenz

S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"

S.66 "LDAP-Server progr./ändern/löschen"

S.286 "Zähler"

S.165 "Drucken des Zählers für jeden Anwender"

S.143 "Adressbuch"

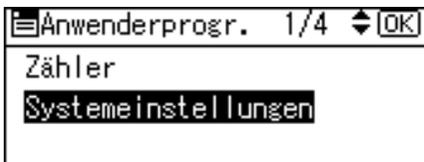
LDAP-Server progr./ändern/löschen

In diesem Abschnitt wird die Programmierung der LDAP-Servereinstellungen erläutert.

So programmieren/ändern Sie den LDAP-Server

2

- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



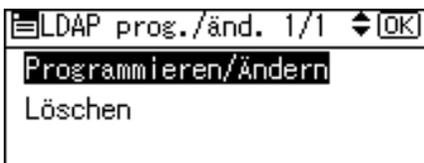
- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [LDAP Server prog./änd./lö.], und drücken Sie dann die Taste [OK].

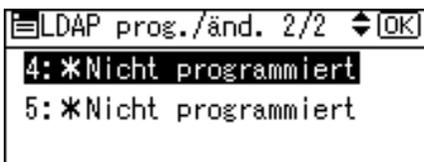


- 4 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] den LDAP-Server aus, den Sie programmieren oder ändern möchten, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Wenn Sie den Server programmieren, wählen Sie [*Nicht programmiert] aus.



- 6** Stellen Sie jedes Objekt wie erforderlich ein.
- 7** Drücken Sie nach Einstellung des jeweiligen Elements die Taste [OK].
Weitere Einzelheiten zur Festlegung der Einstellungen finden Sie unter „LDAP-Server programmieren“.
- 8** Die Taste [Verl.] drücken.
- 9** Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

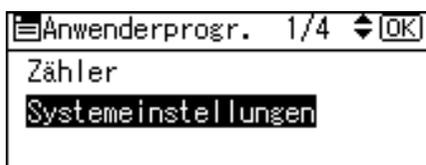


Referenz

S.68 “LDAP-Server programmieren”

So löschen Sie den programmierten LDAP-Server

- 1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



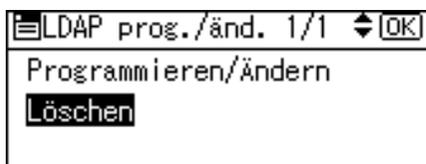
- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [LDAP Server prog./änd./lö.], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Löschen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



5 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] den LDAP-Server aus, den Sie löschen möchten und drücken Sie dann die Taste [OK].

6 Die Taste [Ja] drücken.

LDAP-Server programmieren

2

In diesem Abschnitt wird die Festlegung der LDAP-Servereinstellungen erläutert.

So geben Sie einen Identifizierungsnamen ein

1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Name], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Registrieren Sie einen Namen für den LDAP-Server, damit er auf der Serverauswahlanzeige der LDAP-Suchfunktion angezeigt wird.

2 Geben Sie den Namen ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

So geben Sie einen Servernamen ein

1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Servername], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Registrieren Sie den Hostnamen des LDAP-Servers oder die IPv4-Adresse.

2 Geben Sie den Servernamen ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

So geben Sie die Suchbasis ein

- 1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Suchbasis], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Wählen Sie einen Arbeitsordner, um die Suche zu beginnen. E-Mail-Adressen, die im ausgewählten Ordner registriert sind, sind Suchziele.

- 2** Geben Sie die Suchbasis ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Wenn das Suchziel zum Beispiel die Verkaufsabteilung der Firma ABC ist, geben Sie „dc=Verkaufsabteilung, o=ABC“ ein. (In diesem Beispiel dient die Beschreibung für ein aktives Verzeichnis. „dc“ steht für die Organisationseinheit und „o“ für die Firma.)

Die Suchbasis-Registrierung kann je nach Serverumgebung erforderlich sein. Wenn die Registrierung erforderlich ist, ergeben nicht spezifizierte Suchvorgänge einen Fehler. Prüfen Sie Ihre Serverumgebung und geben Sie alle erforderlichen Angaben ein.

So geben Sie eine Anschlussnummer ein

- 1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Anschluss-Nr.], und drücken Sie dann die Taste [OK].

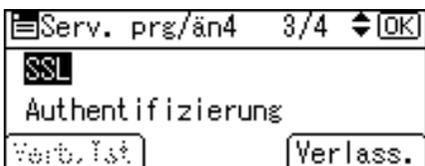
Legen Sie die Anschlussnummer für die Kommunikation mit dem LDAP-Server fest. Legen Sie einen Anschluss fest, der Ihrer Umgebung entspricht.

- 2** Geben Sie die Anschlussnummer mit Hilfe der Zehnertastatur ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Wenn SSL auf [Ein] eingestellt ist, wechselt die Anschlussnummer automatisch zu „636“.

So starten Sie die SSL-Kommunikation

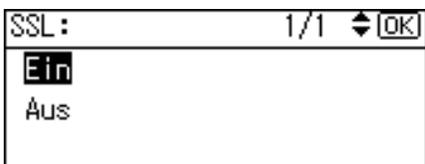
- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [SSL], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Ein], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Verwenden Sie SSL, um mit dem LDAP-Server zu kommunizieren.

Für die Verwendung von SSL, muss der LDAP-Server SSL unterstützen.



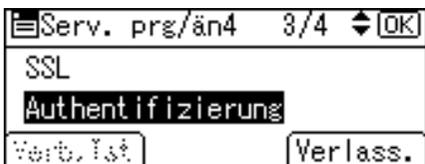
Wenn SSL auf [Ein] eingestellt ist, wechselt die Anschlussnummer automatisch zu „636“.

Die SSL-Einstellung muss an diesem Gerät aktiviert sein. Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator für weitere Einzelheiten.

So legen Sie die Authentifizierung fest

- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Authentifizierung], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Um eine Suchanfrage auf dem LDAP-Server durchzuführen, verwenden Sie den Administrator-Account für die Authentifizierung.



- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Ein] oder [Hohe Sicherheit], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Die Authentifizierungseinstellungen müssen mit den Authentifizierungseinstellungen des Servers übereinstimmen. Prüfen Sie Ihre Servereinstellungen bevor Sie dieses Gerät einstellen.

Authentifizierung: 1/1 <input type="checkbox"/> [OK]	
Hohe Sicherheit	
<input checked="" type="checkbox"/>	Ein
<input type="checkbox"/>	Aus

[Hohe Sicherheit] kann nur an LDAP-Servern der Version 3.0 festgelegt werden. Wenn [Hohe Sicherheit] ausgewählt ist, wird das Administratorpasswort verschlüsselt, bevor es an das Netzwerk gesendet wird. Wenn [Ein] ausgewählt ist, wird das Passwort ohne Verschlüsselung gesendet.

So geben Sie den Anwendernamen und das Passwort ein

- 1** Geben Sie den Anwendernamen ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Wenn [Ein] oder [Hohe Sicherheit] für die Authentifizierungseinstellung ausgewählt ist, verwenden Sie den Administratorkontonamen und das Passwort. Geben Sie nicht den Namen des Administrator-Accounts und das Passwort ein, wenn Sie die Authentifizierung für einzelne Anwender oder jeden Suchvorgang verwenden.

Die Vorgehensweisen zur Einstellung des Anwendernamens unterscheiden sich je nach Serverumgebung. Prüfen Sie Ihre Serverumgebung bevor Sie die Einstellung durchführen.

Beispiel: Domainname\Anwendername, Anwendername@Domainname
CN=Name, OU=Abteilungsname, DC=Servername

Anwendername:	<input type="text"/>	[OK]
Anwendername eingeben.		
abc	tokyo	
<input type="text"/>		

- 2** Geben Sie das Passwort ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Der Anwendername und das Passwort sind für die Administratorauthentifizierung erforderlich, um auf den LDAP-Server zuzugreifen.

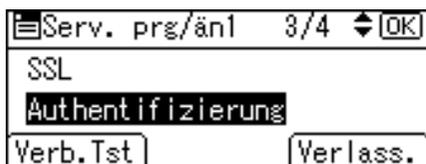
Sie können den Anwendernamen und das Passwort auch im Adressbuch dieses Geräts festlegen, um individuellen Authentifizierungszugriff auf den LDAP-Server zu ermöglichen. Verwenden Sie die Administrator Tools für die Auswahl des Anwendernamens und des Passworts, die Sie verwenden möchten.

Passwort:	<input type="text"/>	[OK]
Passwort eingeben.		
abc	****	
<input type="text"/>		

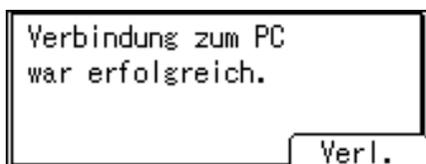
So überprüfen Sie die Verbindung

1 Die Taste [Verb.Tst] drücken.

Greifen Sie auf den LDAP-Server zu, um zu überprüfen, ob die Verbindung ordnungsgemäß hergestellt wurde. Überprüfen Sie, ob die Authentifizierung entsprechend der Authentifizierungseinstellungen durchgeführt wird.



2 Die Taste [Verl.] drücken.

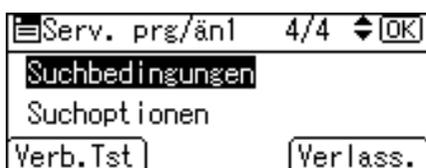


So legen Sie die Suchbedingungen fest

1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Suchbedingungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].

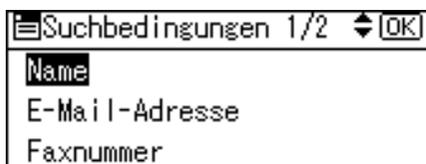
Wenn der Verbindungstest fehlschlägt, prüfen Sie die Einstellungen und versuchen es erneut.

Diese Funktion überprüft nicht die Suchbedingungen oder die Suchbasis.



2 Wählen Sie die erforderlichen Suchobjekte wie zum Beispiel [Name], [E-Mail-Adresse], [Faxnummer], [Firmenname] und [Abteilungsname] mit [▲] oder [▼] und drücken Sie dann die Taste [OK].

Sie können beispielsweise ein Attribut als typische Stichwortsuche eingeben. Die Funktion durchsucht dann das Adressbuch des LDAP-Servers nach dem eingegebenen Attribut.



3 Geben Sie das Attribut ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Der Attributswert kann sich je nach Serverumgebung ändern. Prüfen Sie, ob der Attributwert mit Ihrer Serverumgebung übereinstimmt, bevor Sie ihn einstellen.

Sie können Objekte leer lassen, Sie können jedoch nicht die Attribute leer lassen, wenn Sie nach E-Mail-Adressen im Adressbuch des LDAP-Servers suchen.

Name:	[OK]
Zu suchende Zeichen eingeb.	
abc	cn

2

So legen Sie die Suchoptionen fest**1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Suchoptionen], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Serv. prg/änl	4/4	[OK]
Suchbedingungen		
Suchoptionen		
Verb.Tst	Verlass.	

2 Geben Sie das Attribut ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Um die Daten des LDAP-Server mithilfe eines Stichworts abweichend von den vorbereiteten Stichwörtern wie zum Beispiel Name, E-Mail-Adresse, FAX-Nummer, Firmenname und Abteilungsname zu suchen, legen Sie das Attribut für das in Ihrem LDAP-Server registrierte Stichwort und dem am Bedienfeld während der Suche anzuzeigenden Namen fest. Um zum Beispiel nach E-Mail Adressen durch die Angestelltennummer zu suchen, geben Sie „Angestellter Nr.“ in das Attributsfeld und „Angestellter Nr.“ in das Tasten-Anzeigefeld ein.

Der Attributswert kann sich je nach Serverumgebung ändern. Prüfen Sie, ob der Attributswert mit Ihrer Serverumgebung übereinstimmt, bevor Sie ihn einstellen.

Suchopt.-Attribute:	[OK]
Attribute eingeben.	
abc	employee no.

3 Geben Sie Tastenanzeige ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Die registrierte "Tastenanzeige" wird als Stichwort für die Suche nach LDAP angezeigt.

Tastenanzeige:	[OK]
Display-Name eingeben	
abc	Employee No. ▲

3. Kopierereinstellungen

In diesem Kapitel wird das Anwenderprogramm im Menü Kopiereinstellungen beschrieben. Nähere Einzelheiten zum Zugriff auf die Kopierereinstellungen finden Sie unter "Zugriff auf das Anwenderprogramm".

Kopierereinstellungen

In diesem Abschnitt wird das Anwenderprogramm in den Kopiereinstellungen beschrieben.

Die Standardvorgaben sind in **Fettschrift** hervorgehoben.

❖ **Autom. Magazinumschaltung**

Befindet sich in zwei Magazinen Papier desselben Formats und derselben Ausrichtung, schaltet das Gerät automatisch auf das andere Magazin um, sobald der Papiervorrat im ersten Magazin aufgebraucht ist (wenn **[Ein]** gewählt ist). Diese Funktion wird als „Autom. Magazinumschaltung“ bezeichnet. Mit dieser Einstellung wird festgelegt, ob die Funktion „Autom. Magazinumschaltung“ verwendet wird.

Die Standardeinstellung ist **Ein**.

[Aus]: Wenn im Magazin kein Papier mehr enthalten ist, wird der Kopiervorgang unterbrochen und die Meldung "Papier einlegen." wird angezeigt.

❖ **Vorlagentyp einst.**

Sie können die Kopierqualität entsprechend des Vorlagentyps einstellen. Sie können diese Funktion nach Auswahl von **[Vorlagentyp 1 (Text)]** oder **[Vorlagentyp 2 (Foto)]** verwenden.

- Textmodus 1
Normale Textvorlagen
- Textmodus 2
Zeitungen, halbdurchsichtige Vorlagen (die bedruckte Rückseite scheint leicht durch)
- Fotomodus 1
Text/Foto-Vorlagen, die hauptsächlich Fotobereiche enthalten
- Fotomodus 2
Text/Foto-Vorlagen, die hauptsächlich Textbereiche enthalten
- Fotomodus 3
Echtes Fotopapier
- Spezialmodus 1
Hochtransparente Vorlagen (die bedruckte Rückseite scheint deutlich durch) oder heller Text auf farbigem Hintergrund. Eignet sich darüber hinaus für Vorlagen mit grobkörnigem Hintergrund (einige Zeitungen) und hellem Text.
- Spezialmodus 2
Vorlagen mit farbigem Text und Linien
- Spezialmodus 3
Mit Dithering-Verfahren erstellte Fotovorlagen (mit sichtbaren Bildpunkten) wie Zeitungsfotos mit normaler Auflösung
- Spezialmodus 4
Mit Dithering-Verfahren erstellte Fotovorlagen (mit sichtbaren Bildpunkten) wie Zeitungsfotos mit niedriger Auflösung
- Spezialmodus 5
Normale Textvorlagen (mit Hintergrundwiedergabe)

Die Standardeinstellung für "Vorlagentyp 1 (Text)" ist **Textmodus 1**.

Die Standardeinstellung für "Vorlagentyp 2 (Foto)" ist **Fotomodus 1**.

❖ **Priorität Duplexmodus**

Sie können die Duplexfunktion festlegen, die beim Einschalten oder beim Rückstellen des Geräts bzw. beim Löschen des Modus aktiviert werden soll. Die Standardeinstellung ist **1-seitig**→**1-seitig**.

❖ **Ausrichtung**

Sie können die Vorlagenausrichtung auswählen, wenn Sie die Kombinations-/Serienfunktion oder Duplexfunktion auswählen.

Die Standardeinstellung ist **Nicht angeben**.

❖ Max. Satzanzahl

Als maximale Kopienvorwahl kann mit Hilfe der Zehnertastatur ein Wert zwischen 1 und 99 eingestellt werden.

Die Standardvorgabe ist **99 Blatt**.

❖ Vorlagenzähler-Anzeige

Sie können einstellen, dass der Vorlagenzähler und der Zähler kopierter Seiten im Display angezeigt wird, wenn **[Ein]** ausgewählt ist.

Die Standardeinstellung ist **Aus**.

❖ Reprofaktor

Sie können auswählen, welcher Reprofaktor für die Verkleinerung, Vergrößerung bzw. Eingabe im Display mit Priorität angezeigt wird, wenn **[Verkl.]** oder **[Vergr.]** ausgewählt ist.

Die Verkleinerungs- oder Vergrößerungsfaktoren für die Einstellung sind wie folgt:

Die Standardeinstellung für "Faktor 1" ist **50%** (metrische Version) / **65%** (Zoll-Version).

Die Standardeinstellung für "Faktor 2" ist **71%** (metrische Version) / **78%** (Zoll-Version).

Die Standardeinstellung für "Faktor 3" ist **93%** (metrische Version) / **93%** (Zoll-Version).

Die Standardeinstellung für "Faktor 4" ist **141%** (metrische Version) / **129%** (Zoll-Version).

Die Standardeinstellung für "Faktor 5" ist **200%** (metrische Version) / **155%** (Zoll-Version).

Sie können auch einen anderen Faktor als oben aufgeführt vorgeben.

① Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Reprofaktor]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

② Wählen Sie die zu ändernde Gruppe mit Hilfe von **[▲]** oder **[▼]** aus und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

③ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Anw. Reprofaktor]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

④ Geben Sie über die Zehnertastatur einen Faktor zwischen "50-200" ein und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Die Meldung "Programmiert" wird angezeigt.

❖ Prio. voreing. Repro

Wenn **[Reprof.]** ausgewählt ist, können Sie einem Reprofaktor Priorität einräumen. Geben Sie den Verhältnis von „50-200“ in Einheiten von 1% mit der Zehnertastatur ein

Die Standardvorgabe ist **71%** (metrische Version) / **65%** (Zoll-Version).

❖ Duplexrand

Sie können den linken Rand der Kopienrückseite und den oberen Rand der Kopierenvorderseite festlegen. Wählen Sie **[Oberer Rand]** oder **[Linker Rand]**, und stellen Sie dann den gewünschten Wert ein.

- Oberer Rand: 0 -50mm, 0"-2"
- Linker Rand: 0 -50mm, 0"-2"

Die Standardvorgabe ist **5 mm** (metrische Version) / **5,08 mm** (Zoll-Version).

❖ Briefbogeneinstellungen

Wenn Sie für diese Funktion die Option **[Ein]** auswählen, wird das Bild in die richtige Position gedreht.

Die Standardeinstellung ist **Aus**.

Je nach Einlegerichtung von Papier und Vorlage kann es vorkommen, dass Papier mit vorgegebener Ausrichtung (Oben-Unten) oder zweiseitiges Papier nicht richtig bedruckt wird.

🔍 Referenz

S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"

Kopiererhandbuch

4. Fax Einstellungen

In diesem Kapitel wird das Anwenderprogramm im Menü Fax Einstellungen beschrieben. Nähere Einzelheiten zum Zugriff auf die Fax Einstellungen finden Sie unter "Zugriff auf das Anwenderprogramm".

Allgemeine Einstellungen/Anpassen

In diesem Abschnitt wird das Anwenderprogramm im Menü Allgemeine Einstellungen/Anpassen unter den Fax Einstellungen beschrieben.

Die Standardvorgaben sind in **Fettschrift** hervorgehoben.

❖ Lautstärke einstellen

Passt die Lautstärke während der Direktwahl und Sofort Senden an. Die Lautstärke ist werkseitig voreingestellt auf die zweitniedrigste Stufe. Nähere Einzelheiten zur Einstellung der Lautsprecherlautstärke finden Sie in der Fehlerbehebung.

❖ Faxinformation progr.

Registrieren Sie die Absender-Informationen, die am Faxgerät des Empfängers angezeigt und auf dem gefaxten Dokument ausgedruckt werden. Nähere Einzelheiten zur Programmierung der Faxinformationen finden Sie unter "Registrieren der Faxinformationen".

❖ Freigabezeit Direktwahl

Verwenden Sie diese Funktion, um eine Zeit für den Abbruch der Direktwahl festzulegen, nachdem Sie mithilfe der Direktwahl senden. Das ist sinnvoll, wenn die Direktwahl im Faxinformationsdienst abgebrochen wird. Die Standardvorgabe ist **3 Minuten**.

❖ Anw.-Fkt-Tasten einst.1-3

Häufig genutzte Funktionen, die als Anwender-Funktionstasten programmiert werden, werden am Menü sofort nach dem Einschalten angezeigt.

Die Anwender-Funktionstasten können mit folgenden Objekten programmiert werden:

- Journal drucken
- TX-Dateistatus (Status Dateiübertragung)
- RX-Dateistatus (Status Dateiempfang)
- 2-seitige TX (zweiseitige Übertragung)
- Fax-Header drucken
- Nachsenden
- Empfangsmodus umschalten
- Manuellen Empfang starten
- Absendereinstellungen
- E-Mail-Optionen
- TX-Statusbericht drucken (Statusbericht der Übertragung drucken)
- Manueller E-Mail-Empfang
- SMTP-Server verwenden
- SUB/SEP-Code
- Nicht programmiert

Bis zu drei Funktionen können mit den Anwender-Funktionstasten programmiert werden.

Die Standardeinstellung für "Anwender-Funktionstaste 1" ist **Manuellen Empfang starten**.

Die Standardeinstellung für "Anwender-Funktionstaste 2" ist **Empfangsmodus umschalten**.

Die Standardeinstellung für "Anwender-Funktionstaste 3" ist **Journal drucken**. Funktionen, die abgeblendet angezeigt werden, wurden bereits eingestellt.

- ① Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[FaxEinstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ② Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Allg. Einst./Anpassen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ③ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Anw.-Fkt-Tasten einst.]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ④ Wählen Sie die zu programmierende Anwender-Funktionstaste.
- ⑤ Wählen Sie die auf der Anwender-Funktionstaste zu programmierende mit Hilfe von **[▲]** oder **[▼]** aus und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Referenz

S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"

S.92 "Faxinformationen registrieren"

Fehlerbehebung

Faxhandbuch

Empfangseinstellungen

In diesem Abschnitt wird das Anwenderprogramm im Menü Empfangseinstellungen unter den Fax Einstellungen beschrieben.

Die Standardvorgaben sind in **Fettschrift** hervorgehoben.

❖ Empfangsmodus umschalten

Legen Sie das Verfahren für den Empfang von Faxmeldungen fest.
Die Standardeinstellung ist **Autom. Empfang**.

❖ Auto Umschaltzeit RX-Modus

Legen Sie die Anzahl der Rufzeichen für die "Automatische Umschaltzeit" fest. Im automatischen Auswahlmodus gibt das Gerät die festgelegte Anzahl von Rufzeichen aus, damit Sie den Handapparat abnehmen können, bevor es den eingehenden Anruf automatisch übernimmt.
Die Standardvorgabe ist **8-mal**.

- ① Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** [**Faxeinstellungen**], und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ② Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** [**Empfangseinstellungen**], und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ③ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** [**Auto Umschaltzeit RX-Modus**], und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ④ Geben Sie über die Zehnertastatur die Anzahl der Rufzeichen zwischen 1 und 29 ein und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ⑤ Die Taste **[Anwenderprogramm/Zähler]** drücken.

❖ Autorisierter Empfang

Gibt an, ob ungewollte Faxmeldungen ausgeschlossen werden sollen.
Die Standardeinstellung ist **Aus**.

❖ Schachbrettmarkierung

Gibt an, ob eine Schachbrettmarkierung auf der ersten Seite der empfangenen Faxdokumente gedruckt werden soll.
Die Standardeinstellung ist **Ein**.

❖ Mittenmarkierung

Gibt an, ob eine Mittenmarkierung auf der unteren Hälfte der linken Seite und in der oberen Mitte jeder empfangener Seite gedruckt werden soll.
Die Standardeinstellung ist **Ein**.

❖ Empfangszeit drucken

Gibt an, ob Empfangsdatum und -zeitpunkt an der Unterseite der empfangenen Faxmeldungen gedruckt werden soll.
Die Standardeinstellung ist **Aus**.

🔍 Referenz

S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"

E-Mail-Einstellungen

In diesem Abschnitt wird das Anwenderprogramm im Menü E-Mail-Einstellungen unter den FaxEinstellungen beschrieben.

Die Standardvorgaben sind in **Fettschrift** hervorgehoben.

❖ Internet-FaxEinstellungen

Sie können wählen, ob Sie  anzeigen. Wenn Sie ein Internet-Fax senden möchten, stellen Sie ‚Ein‘ für die Anzeige des Symbols ein.

Die Standardeinstellung ist **Aus**.

❖ Max. E-Mail-Größe

Verwenden Sie diese Einstellung, um die Größe der gesendeten E-Mail einzuschränken, so dass Ziele, die eine E-Mail über einer bestimmten Größe ablehnen, dennoch Ihre E-Mail empfangen können. Wenn diese Funktion auf ‚Ein‘ gestellt ist, können Sie keine E-Mail senden, die größer ist als das angegebene Limit.

Die Standardeinstellung ist **Aus**.

Wenn eine E-Mail die maximale Dateigröße überschreitet, wird ein Fehlerbericht ausgegeben und die E-Mail gelöscht.

Selbst wenn die E-Mail das Größenlimit nicht überschreitet, kann sie zurückgewiesen werden, wenn sie nicht den Anforderungen der Servereinstellungen entspricht.

- ① Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[FaxEinstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ② Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[E-Mail-Einstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ③ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Max. E-Mail-Größe]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ④ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Ein]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ⑤ Geben Sie mit der Zehnertastatur ein oberes Limit bei der Größe einer ausgehenden E-Mail ein und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
Geben Sie eine Limitgröße von 128 - 102.400 KB an.
Unterläuft Ihnen ein Fehler, drücken Sie die Taste **[Löschen/Stop]** und geben dann die Zahl erneut ein.

❖ SMTP-RX-Datei-Zustellung

Diese Funktion ist bei Systemen verfügbar, die das Weiterleiten einer über SMTP empfangenen E-Mail ermöglichen.

Die Standardeinstellung ist **Aus**.

Wenn eine autorisierte E-Mail eingestellt wird, wird die E-Mail verworfen, die von Adressen empfangen wurde, die der autorisierten Adresse nicht entsprechen, und ein Fehlerbericht wird an den SMTP-Server zurückgesendet.

Die autorisierte E-Mail-Adresse wird mit den Adressen der E-Mail-Ersteller verglichen, wie anhand der folgenden Beispiele erläutert ist.

- Wenn die autorisierte E-Mail-Adresse auf „@aaa.abcd.com“ eingestellt wird:
 abc@aaa.abcd.com - wird akzeptiert
 def@aaa.xyz.com - nicht akzeptiert
 abc@abcd.com - nicht akzeptiert

Es wird kein Fehlerbericht ausgegeben, auch wenn die E-Mail verworfen wird.

- ① Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[FaxEinstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ② Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[E-Mail-Einstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ③ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[SMTP-RX-Datei-Zustellung]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ④ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Ein]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ⑤ Geben Sie die autorisierte E-Mail-Adresse ein und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
 Sie können bis zu 128 Zeichen für die E-Mail-Adresse eingeben.
 Unterläuft Ihnen ein Fehler, drücken Sie die Taste **[Löschen/Stop]** und geben dann erneut ein.

Referenz

S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"

Faxhandbuch

IP-Faxeinstellungen

In diesem Abschnitt wird das Anwenderprogramm im Menü IP-Faxeinstellungen unter den FaxEinstellungen beschrieben.

Die Standardvorgaben sind in **Fettschrift** hervorgehoben.

Führen Sie Einstellungen für die Verwendung des IP-Fax durch.

Stellen Sie H.323 für den Gatekeeper, SIP für den SIP-Server und, wenn erforderlich, G3-Fax für das Gateway ein. Prüfen Sie die Netzwerkeinstellungen, an die das Gerät angeschlossen ist, bevor Sie die Einstellungen vornehmen.

Vergewissern Sie sich, dass Sie diese Zeichen korrekt eingeben:

- Zahlen
- Symbole (# und *)
Folgende Zeichen können für die Registrierung der SIP verwendet werden
Anwendername in den SIP-Einstellungen. Vergewissern Sie sich, dass Sie diese Zeichen korrekt eingeben:
- Alphanumerische Symbole (Klein- und Großbuchstaben)
- Symbole (;?:&=+\$,-_!.~*#'@()%/)

Verwenden Sie Zahlen und Punkte (".") für die Eingabe der korrekten IPv4-Adressen für den Gatekeeper, SIP-Server und Gateway. Wenden Sie sich an den Administrator, um die korrekten IP-Adressen zu erhalten.

❖ H.323 aktivieren

Gibt an, ob H.323 für die IP-Fax-Übertragung verwendet wird.
Die Standardeinstellung ist **Aus**.

❖ SIP aktivieren

Gibt an, ob SIP für die IP-Fax Übertragung verwendet wird.
Die Standardeinstellung ist **Aus**.

❖ H.323-Einstellungen

Stellen Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des Gatekeepers und die Alias-Telefonnummer ein.

Stellen Sie für die Verwendung des Gatekeepers, die Parameter-Einstellungsliste (Schalter 34, Bit 0) auf „Ein“.

- ① Wählen Sie mit **【▲】** oder **【▼】** **[Faxeinstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **【OK】**.
- ② Wählen Sie mit **【▲】** oder **【▼】** **[IP-Faxeinstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **【OK】**.
- ③ Wählen Sie mit **【▲】** oder **【▼】** **[H.323-Einstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **【OK】**.
- ④ Wählen Sie mit **【▲】** oder **【▼】** **[Gatekeeper-Adresse (Haupt)]**, und drücken Sie dann die Taste **【OK】**.
- ⑤ Geben Sie die IPv4-Adresse oder den Hostnamen des Gatekeepers ein und drücken Sie dann die Taste **【OK】**.
- ⑥ Wählen Sie mit **【▲】** oder **【▼】** **[Eigene Fax-Nr.]**, und drücken Sie dann die Taste **【OK】**.
- ⑦ Geben Sie Eigene Faxnr. ein und drücken Sie dann die Taste **【OK】**.
- ⑧ Die Taste **【Anwenderprogramm/Zähler】** drücken.

❖ SIP-Einstellung

Stellen Sie die IPv4-Adresse des SIP-Servers und den SIP-Anwendernamen ein. Stellen Sie für die Verwendung des SIP-Servers, die Parameter-Einstellungsliste (Schalter 34, Bit 1) auf „Ein“. Die Standardvorgabe ist „Aus“.

- ① Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[FaxEinstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ② Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[IP-FaxEinstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ③ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[SIP-Einstellung]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ④ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Proxy Server-Adr. (Haupt)]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
Ein Proxyserver leitet alle Anfragen und Antworten weiter.
- ⑤ Geben Sie die IPv4-Adresse des Proxyservers ein und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ⑥ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Redirect Svr. Adr. (Haupt)]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
Ein Redirect-Server verarbeitet Abfrageziel-Anfragen.
- ⑦ Geben Sie die IPv4-Adresse des Redirect-Servers ein und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ⑧ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Registrar-Adresse (Haupt)]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
Ein Registrierserver registriert die Standortinformationen der Anwendervertreter (welche den Telefonen und Faxgeräten bei öffentlichen Telefonleitungen entsprechen) an einem IP-Netzwerk.
- ⑨ Geben Sie die IPv4-Adresse des Registrierservers ein und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ⑩ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[SIP-Anwendername]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ⑪ Geben Sie den SIP-Anwendername ein und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

❖ Gateway-Einstellungen

Registrieren, ändern oder löschen Sie den Gateway, den für die Übertragung an das IP-Fax verwendet wird. Registrieren Sie, um den Gateway ohne den Gatekeeper/SIP-Server zu verwenden.

Programmieren/Ändern:

- ① Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Faxeinstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ② Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[IP-Faxeinstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ③ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Gateway-Einstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ④ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Programmieren/Ändern]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ⑤ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[*Nicht programmiert]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ⑥ Geben Sie das Prefix mit Hilfe der Zehnertastatur ein, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Für Dokumente, die mit einem Gateway an G3-Fax gesendet wurden, können Prefixe verwendet werden. Wenn die ersten verschiedenen Stellen der IP-Faxnummer und des Gateway-spezifischen Prefix identisch sind, können die Dokumente anhand der registrierten Stellen der Gateway gesendet werden. Wenn zum Beispiel sowohl 03 als auch 04 als Gatewaynummer registriert wurden, während 0312345678 ebenfalls festgelegt wird, können die Dokumente über ein Gateway, für den 03 als Prefix verwendet wird, gesendet werden.

Wenn Sie die Gateways ungeachtet der IP-Fax-Zielnummern verwenden möchten, dann registrieren Sie nur die Gateway-Adressen, ohne das Prefix zu registrieren.

- ⑦ Geben Sie die Gateway-Adresse ein und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ⑧ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[H.323]** oder **[SIP]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Löschen:

- ① Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Faxeinstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ② Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[IP-Faxeinstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ③ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Gateway-Einstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ④ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Löschen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ⑤ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** den Gateway aus, den Sie löschen möchten, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ⑥ Die Taste **[Ja]** drücken.

Referenz

S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"

S.101 "Liste Parametereinstellungen"

Administrator Tools

In diesem Abschnitt wird das Anwenderprogramm im Menü Administrator Tools unter den Faxeneinstellungen beschrieben.

Die Standardvorgaben sind in **Fettschrift** hervorgehoben.

❖ Journal drucken

Druckt ein Journal aus. Bis zu 50 der letzten Übertragungs-/Lieferungsergebnisse können an diesem Gerät geprüft werden.

Sie können das Journal auch mit der Taste **[Jobinformation]** drucken.

❖ TX-Standby-Dateiliste dr.

Verwenden Sie diese Funktion, um die Standby-Dateiliste der Übertragungen zu drucken.

Sie können die Standby-Dateiliste der Übertragungen auch mit der Taste **[Jobinformation]** drucken.

❖ Seitenzähler Kommunikation

Prüft Übertragung und Empfang und summiert sie an der Anzeige.

❖ Speichersperre

Wenn Sie die Speichersperre einschalten, werden empfangene Dokumente im Speicher gespeichert und nicht automatisch gedruckt. Wenn ein Dokument im Speichersperrmodus empfangen wurde, blinkt die Anzeige für vertrauliche Dateien. Zum Ausdrucken dieses Dokuments geben Sie die Speichersperr-ID ein. Anwender können dieses Dokument ohne ID nicht ausdrucken. Dies verhindert, dass unautorisierte Anwender auf das Dokument zugreifen.

Die Standardeinstellung ist **Aus**.

Programmieren Sie die Speichersperr-ID für die Verwendung der Speichersperre und schalten Sie sie dann ein.

Um nur die von speziellen Absendern empfangenen Dokumente mit Speichersperre zu speichern, programmieren Sie alle Absender mit "Speziellen Absender programmieren".

Diese Funktion steht bei Internet-Fax nicht zur Verfügung.

① Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Faxeneinstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

② Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Administrator-Tools]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

③ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Speichersperre]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

④ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Ein]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

❖ Nachsenden

Gibt an, ob empfangene Faxmeldungen an programmierte Empfänger nachgesendet werden sollen.

Die Standardeinstellung ist **Aus**.

❖ Ordner-TX-Ergebnisbericht

Wenn ein Ordner im Nachsendeziel enthalten ist oder im Nachsendeziel durch den Speziellen Absender, wird das festgelegte Ziel von den Ergebnissen der Nachsendung benachrichtigt.

Legen Sie das Gruppenziel fest, um eine oder mehrere Ziele nachzusenden. Weitere Informationen über die Festlegung von Gruppenzielen finden Sie unter „Registrieren von Namen in einer Gruppe“.

Die Standardeinstellung ist **Nicht e-mailen**.

Auch wenn eine E-Mail, die die Ergebnisse der Nachsendung eines Ordners mitteilt, nicht gesendet werden kann, wird kein Bericht von diesem Gerät ausgegeben.

- ① Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Faxereinstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ② Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Administrator-Tools]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ③ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Ordner-TX-Ergebnisbericht]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ④ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[E-mailen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ⑤ Suchen und wählen Sie einen Empfänger mit den Zielwahltasten oder der Taste **[Ziel suchen]** und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ⑥ Die Taste **[Anwenderprogramm/Zähler]** drücken.

❖ Parametereinstellung

Mit der Parametereinstellung können Sie verschiedene Einstellungen an Ihre Bedürfnisse anpassen. Stellen Sie die Parameterschalter ein, um die Funktionseinstellungen zu ändern. Weitere Einzelheiten siehe „Parametereinstellung“.

❖ Spez. Absender progr.

Programmieren/ändern/löschen Sie Spezielle Absender, führen Sie die Standardinstallation durch und drücken Sie die Liste Spezieller Absender. Sie können Funktionen für jeden Absender einrichten, wenn die speziellen Absender vorprogrammiert sind. Nähere Einzelheiten finden Sie unter "Speziellen Absender programmieren".

❖ Speichersperr-ID progr.

Programmieren Sie eine Speichersperr-ID, die vor dem Drucken von Dokumenten einzugeben ist, wenn die Speichersperrfunktion aktiviert ist.

Nehmen Sie eine Vorprogrammierung der ID vor, wenn Sie die "Speichersperrung" oder die "Speichersperrung in Kombination mit der speziellen Absendefunktion" aktivieren möchten.

- ① Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Fax Einstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ② Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Administrator-Tools]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ③ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Speichersperr-ID progr.]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ④ Geben Sie die ID mit Hilfe der Zehnertastatur ein, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Eine Speichersperr-ID kann eine vierstellige Zahl sein, ausgenommen 0000.

Unterläuft Ihnen ein Fehler, drücken Sie die Taste **[Löschen/Stop]**, bevor Sie die Taste **[OK]** drücken, und geben Sie dann erneut ein.

❖ Tast-/Wählsch.-Tel. wählen

Verwenden Sie diese Funktion für die Auswahl einer Leitung.

Wähl- und Tastenleitungen sind für diese Auswahl verfügbar.

Die Standardeinstellung ist **Tastentelefon**.

Diese Funktion ist in einigen Gebieten nicht verfügbar.

- ① Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Fax Einstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ② Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Administrator-Tools]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ③ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Tast-/Wählsch.-Tel. wählen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
- ④ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Tastentelefon]** oder **[Wählscheibentel. (10pps)]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

❖ G3-Analogleit.

Sie müssen folgende Einstellungen für die G3-Analogleitung vornehmen, bevor Sie das Gerät an eine Standard-G3-Analogleitung anschließen können.

- Wenn Ihr Gerät an eine Nebenstellenanlage (PABX) angeschlossen ist, wählen Sie "Nebenstelle". Wenn es direkt an ein Telekommunikationsnetz angeschlossen ist, wählen Sie "Extern".
 - Amtsholungsnummer
Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Ihr Gerät an ein PABX verbunden wird, das die Wahl einer bestimmten Nummer wie zum Beispiel „0“ gefolgt von einer Pause für die Verbindung an die externe Leitung erfordert. Durch Programmieren von „0“ als PSTN-Zugriffsnummer wird automatisch eine Pause nach der „0“ beim Wählen eingefügt.
- ① Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Faxereinstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
 - ② Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Administrator-Tools]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
 - ③ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[G3-Analogleit.]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
 - ④ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Nebenstelle/Extern]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
 - ⑤ Wählen Sie **[Kein(e)]**, **[PREFIX]** oder **[FLASH]** mit **[▲]** oder **[▼]** und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
 - ⑥ Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Amtsholungs-Nr.]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
 - ⑦ Geben Sie die Externe Zugriffsnr. mit Hilfe der Zehnertastatur ein und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.
Sie können die Zahl bis zu zwei Stellen programmieren.
Unterläuft Ihnen ein Fehler, drücken Sie die Taste **[Löschen/Stop]** und geben dann erneut ein.
 - ⑧ Die Taste **[Anwenderprogramm/Zähler]** drücken.

🔍 Referenz

S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"

S.245 "Registrieren von Namen in einer Gruppe"

S.101 "Parametereinstellung"

S.112 "Speziellen Absender programmieren"

Faxinformationen registrieren

Sie können Informationen an die Gegenstation senden, wenn Sie ein Faxdokument senden oder empfangen. Diese Information wird bei der Anzeige des anderen Geräts angezeigt und als Bericht ausgedruckt. Folgende Informationen können gesendet werden.

Wichtig

- Sie können programmierte Einstellungen von der Parametereinstellungsliste bestätigen. Es ist empfehlenswert, die Parametereinstellungsliste zu drucken und aufzubewahren, wenn Sie Einstellungen programmieren oder ändern. Weitere Informationen über das Drucken der Parametereinstellungsliste entnehmen Sie „Drucken der Parameter Einstellungsliste“.

4

Fax Header

Der Fax-Header wird als der Header eines jeden Faxdokuments, das Sie senden, gedruckt. Sie sollten Ihren Namen in den Fax-Header einfügen.

Sie können "Fax-Header" mit maximal 32 alphanumerischen Zeichen, Zahlen und Leerstellen registrieren.

Sie können einstellen, ob der Fax-Header (für das Drucken) in **[Fax Header dr.]** unter **[TX-Modus]** gedruckt werden soll. Einzelheiten über die Einstellung finden Sie im Faxhandbuch.

Eigener Name

Der Eigene Name wird an die Gegenstation gesendet, wenn Sie ein Fax senden oder empfangen. Dieser Name sollte Ihren Namen beinhalten. Der Eigene Name wird an der Anzeige des anderen Geräts angezeigt und als Bericht ausgedruckt.

Eigener Name funktioniert nur, wenn das andere Gerät denselben Hersteller und die Funktion Eigener Name hat.

Sie können „Eigener Name“ mit maximal 20 alphanumerischen Zeichen und Symbolen registrieren.

Eigene Faxnummer (Faxnummer des Absenders)

Die Eigene Faxnummer des Absenders wird beim Senden eines Faxdokuments an die Gegenstation übermittelt. Der empfangene Faxnummer wird an der Anzeige des anderen Geräts angezeigt und als Bericht ausgedruckt.

Diese Funktion ist unabhängig vom Hersteller des Geräts der Gegenstation verfügbar.

Sie können die "Eigene Faxnummer" mit bis zu 20 Ziffern, Leerzeichen und dem Symbol "+" registrieren.

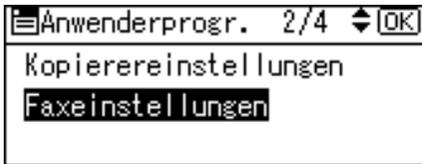
Referenz

S.107 "Drucken der Liste Parametereinstellungen"

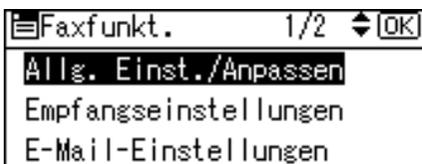
Faxhandbuch

Faxinformationen registrieren

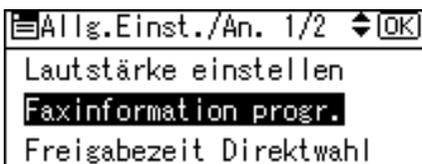
- 1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [FaxEinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



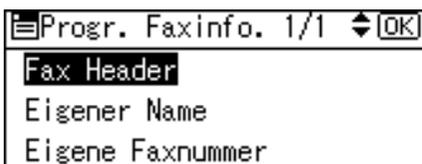
- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Allg. Einst./Anpassen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Faxinformation progr.], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] die Faxinformationen aus, die Sie programmieren oder ändern möchten und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5** Programmieren oder ändern Sie die ausgewählten Faxinformationen und drücken Sie dann die Taste [OK].

- 6** Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

Fax Header programmieren/ändern

1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Fax Header], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Progr. Faxinfo. 1/1		[OK]
Fax Header		
Eigener Name		
Eigene Faxnummer		

2 Geben Sie den Fax Header ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Fax Header:		[OK]
Name eingeben.		
abc	Important	

Um den programmierten Fax Header zu ändern, drücken Sie die Taste [Löschen/Stop] und geben dann erneut ein.

Hinweis

- Sie können bis zu 32 Zeichen im Fax Header registrieren.
- Sie können Zeichen, Symbole, Zahlen und Leerstellen verwenden.

Referenz

Über dieses Gerät

Eigener Name programmieren/ändern

1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Eigener Name], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Progr. Faxinfo. 1/1		[OK]
Fax Header		
Eigener Name		
Eigene Faxnummer		

2 Geben Sie den Eigenen Namen ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Eigener Name:		[OK]
Name eingeben.		
ABC	ABA.COMPANY	▲

Um den programmierten Eigenen Namen zu ändern, drücken Sie die Taste [Löschen/Stop] und geben dann erneut ein.

 **Hinweis**

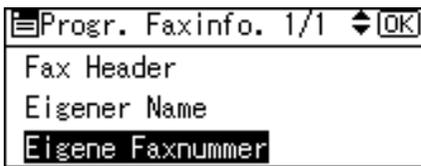
- Sie können „Eigener Name“ mit maximal 20 alphanumerischen Zeichen und Symbolen registrieren.

 **Referenz**

Über dieses Gerät

Eigene Faxnummer programmieren/ändern

- 1 Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Eigene Faxnummer]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.



Progr. Faxinfo. 1/1 	
Fax Header	
Eigener Name	
Eigene Faxnummer	

- 2 Geben Sie die Quell-Faxnummer mit Hilfe der Zehnertastatur ein, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.



Eigene Faxnummer:	
Nummer eingeben.	
☎ 0123456789	
+	Leertz.

Um den programmierten Quellen-Fax Header zu ändern, drücken Sie die Taste **[Löschen/Stop]** und geben ihn dann erneut ein.

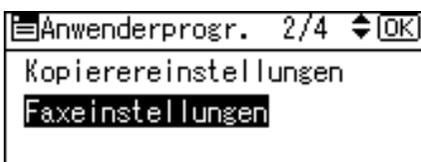
Wenn Sie "+" und eine Leerstelle eingeben, drücken Sie für jedes **[+]**, **[Leertz.]**. Unterläuft Ihnen ein Fehler, drücken Sie die Taste **[Löschen/Stop]** und geben dann erneut ein.

 **Hinweis**

- Sie können die "Eigene Faxnummer" mit bis zu 20 Ziffern, Leerzeichen und dem Symbol "+" registrieren.

Faxinformationen löschen

- 1 Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[FaxEinstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.



Anwenderprogr. 2/4 	
Kopierereinstellungen	
FaxEinstellungen	

- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Allg. Einst./Anpassen], und drücken Sie dann die Taste [OK].

☰ Faxfunkt.	1/2	◆ [OK]
Allg. Einst./Anpassen		
Empfangseinstellungen		
E-Mail-Einstellungen		

- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Faxinformation progr.], und drücken Sie dann die Taste [OK].

☰ Allg.Einst./An.	1/2	◆ [OK]
Lautstärke einstellen		
Faxinformation progr.		
Freigabezeit Direktwahl		

4

- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] die Faxinformationen aus, die Sie löschen möchten und drücken Sie dann die Taste [OK].

☰ Progr. Faxinfo.	1/1	◆ [OK]
Fax Header		
Eigener Name		
Eigene Faxnummer		

- 5** Die Taste [Löschen/Stop] drücken.

Fax Header:	[OK]
Name eingeben.	
abc	Important

Die programmierten Informationen werden gelöscht.

- 6** Drücken Sie die Taste [OK].

Fax Header:	[OK]
Name eingeben.	
abc	_

- 7** Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

Nachsenden

Drucken Sie empfangene Dokumente und senden Sie sie an einen festgelegten Endempfänger nach. Dies ist zum Beispiel sinnvoll, wenn Sie ein anderes Büro besuchen und hätten gerne eine Kopie Ihrer Dokumente, die an dieses Büro gesendet wurden. Sie können auch einen „Ordner“ als das Nachsendeziel festlegen.

Wichtig

- Stellen Sie für die Verwendung dieser Funktion **[Nachsenden]** unter **[Administrator-Tools]** auf **[Ein]** ein.
- Die Nachsendefunktion sendet Dokumente nicht nach, die mit Speichersperre empfangen wurden.
- Sie können Endempfänger nur unter den Zielen auswählen, die im Adressbuch programmiert wurden. Sie können programmierte Transferstationen nicht als Endempfänger festlegen.

Eine Faxnummer, E-Mail-Adresse, IP-Faxziel und der Ordner können als Nachsendeziel festgesetzt werden.

Wenn Sie die Endempfänger abhängig von den Absendern ändern möchten, legen Sie die Endempfänger unter „Spezielle Absender programmieren“ durch die Absender fest. Dokumente, die nicht von festgelegten Absendern empfangen wurden, werden an das Ziel gesendet, das in dieser Funktion festgelegt ist.

Sie können einstellen, ob die nachgesendeten Dokumente an diesem Gerät in der „Parametereinstellung“ (Schalter 11, Bit 6) gedruckt werden sollen. Die Standardvorgabe ist „Ein“.

Das Löschen eines Ziels, das als Nachsendeziel von der Zielliste festgelegt ist, verursacht, dass die Einstellungen des Nachsendeziels gelöscht werden, deshalb müssen sie erneut registriert werden. Wenn ein Ziel geändert wird, wird ein Dokument an das neue Ziel gesendet. Wenn es kein Ziel des festgelegten Typs gibt, können Sie einstellen, welches Ziel als Alternativziel verwendet werden soll. Siehe „Parametereinstellung“ (Schalter 32, Bit 0).

Sie können eine der Anwender-Funktionstasten mit Vorgängen für diese Funktion programmieren.

Wenn Sie einen Ordner für das Nachsenden festgelegt haben, können Sie das für das Nachsenden verwendete Dateiformat angeben. Siehe „Parametereinstellung“ (Schalter 21, Bit 3).

Referenz

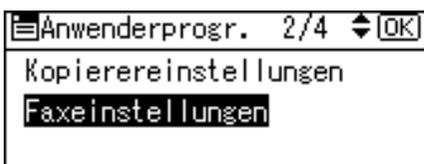
- S.79 “Allgemeine Einstellungen/Anpassen”
- S.101 “Parametereinstellung” (Schalter 11, Bit 6)
- S.101 “Parametereinstellung” (Schalter 32, Bit 0)
- S.101 “Parametereinstellung” (Schalter 21, Bit 3)
- S.81 “Empfangseinstellungen”
- S.112 “Speziellen Absender programmieren”

Einen Endempfänger programmieren

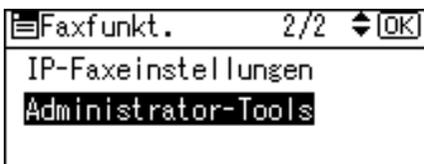
Wichtig

- Ein Endempfänger kann für jeden Speziellen Absender registriert werden. Verwenden Sie für die Registrierung von zwei oder mehrerer Endempfänger das Gruppenziel. Es können jedoch maximal 100 Ziele in einer Gruppe festgelegt werden.

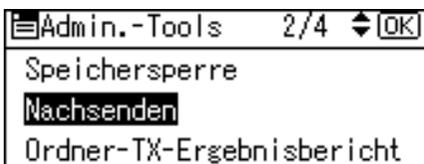
- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Fax Einstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



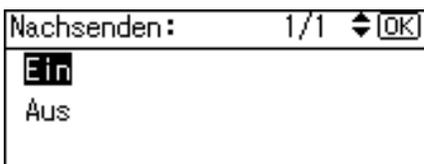
- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator-Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Nachsenden], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Ein], und drücken Sie dann die Taste [OK].



Um den Nachsendevorgang zu löschen, drücken Sie [Aus] und fahren fort mit Schritt 3.

- 5** Suchen und wählen Sie einen Empfänger mit den Zielwahltasten oder der  und drücken Sie dann die Taste [OK].

Empfänger wählen:	[OK]
Taste Zielwahl/Ziel suchen	
	
	

Unterläuft Ihnen ein Fehler, drücken Sie die Taste **[Löschen/Stop]** und geben dann erneut ein.

- 6** Die Taste **[Anwenderprogramm/Zähler]** drücken.

 **Referenz**

S.101 "Parametereinstellung" (Schalter 21, Bit 3)

S.203 "Ordner registrieren"

Empfängereinstellungen abbrechen

- 1** Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** [Fax Einstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].

☰ Anwenderprogr. 2/4	◆ [OK]
Kopierereinstellungen	
Fax Einstellungen	

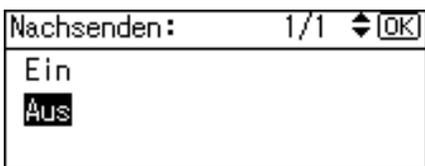
- 2** Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** [Administrator-Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].

☰ Faxfunkt. 2/2	◆ [OK]
IP-Fax Einstellungen	
Administrator-Tools	

- 3** Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** [Nachsenden], und drücken Sie dann die Taste [OK].

☰ Admin.-Tools 2/4	◆ [OK]
Speichersperre	
Nachsenden	
Ordner-TX-Ergebnisbericht	

- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Aus], und drücken Sie dann die Taste [OK].



Der eingestellte Name wird gelöscht.

- 5** Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

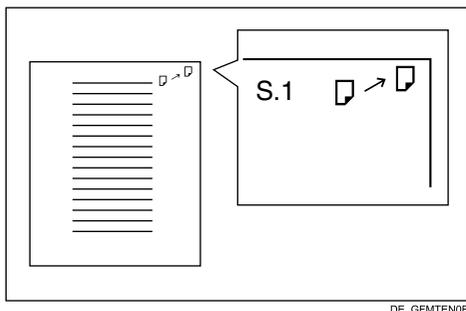
Eine Nachsendemarkierung drucken

4

Sie können eine Nachsendemarkierung auf dem Dokument des Empfängers drucken, das nachgesendet wurde.

Der Empfänger kann zwischen nachgesendeten und normal empfangenen Dokumenten unterscheiden.

Gibt an, ob eine Nachsendemarkierung in der „Parametereinstellung“ (Schalter 02, Bit 0) gedruckt werden soll. Die Standardvorgabe ist „Ein“.



Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn das Nachsenden an ein Ordnerziel erfolgt.

Referenz

S.101 "Parametereinstellung" (Schalter 02, Bit 0)

Parametereinstellung

Mit der Parametereinstellung können Sie verschiedene Einstellungen an Ihre Bedürfnisse anpassen. Stellen Sie die Parameterschalter ein, um die Funktionseinstellungen zu ändern.

❖ Schalter und Bits

Jede Parametereinstellung hat einen Satz Schalter und jeder der Schalter besteht aus acht Bits, deren Werte „0“ oder „1“ sind. Der am weitesten rechts gelegene Bit ist 0 und der am weitesten links gelegene Bit ist 7. Sie können die Einstellungen anpassen, die Ihren Bedürfnissen entsprechen, indem Sie den Wert der Bits zwischen „0“ und „1“ umschalten.

Schalter 02:

0	0	1	1	1	0	1	1
↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓	↓
7	6	5	4	3	2	1	0

❖ Liste Parametereinstellungen

Die Parametereinstellungen werden nachfolgend kurz dargestellt.

Schalter	Bit	Objekt	0	1
02	0	Nachsendemarkierung	Aus	Ein
02	3	TSI-Druck	Aus	Ein
03	0	Automatisches Drucken des Ergebnisberichts Speichersenden	Aus	Ein
03	2	Automatisches Drucken des Speicherberichts	Aus	Ein
03	3	Ob der SEP-Code-RX-Rückstellungsbericht automatisch gedruckt werden soll.	Aus	Ein
03	4	Ob der SEP-Code-RX-Rückstellungsbericht automatisch gedruckt werden soll.	Aus	Ein
03	5	Automatisches Drucken des Ergebnisberichts Sofort Senden	Aus	Ein
03	7	Automatisches Drucken des Journals	Aus	Ein
04	1	Ob der Kommunikationsausfallbericht und der Transferergebnisbericht automatisch ausgedruckt werden sollen.	Aus	Ein
04	4	Gibt die Stationen an	Aus	Ein
04	5	Absendernamen auf Berichte drucken	Aus	Ein

Schalter	Bit	Objekt	0	1
04	7	Einen Teil des Bildes auf den Berichten enthalten	Aus	Ein
05	0	Kundendienstruf empfangen (SC) Bedingung (Ersatzempfang während dem Kundendienstruf)	Möglich (Ersatz-RX)	Nicht möglich (Empfang Aus)
05	2,1	Ersetzt den Empfang, wenn das Gerät nicht drucken kann (weil sämtliches Papier der Papiermagazine verbraucht ist, der Toner leer ist oder alle Papiermagazine nicht funktionieren)	00: ohne Vorbehalt aktiviert (frei) 01: Aktiviert bei Eigener Name / Eigene Faxnummer wird empfangen 11: Deaktiviert (Empfang aus)	
05	5	Das Druckblatt wird auf das, was die höchste Priorität hat, beschränkt.	Aus	Ein
05	7	Warnung leeres Papiermagazin (Warnung Papier fehlt) auch wenn nur ein Papiermagazin leer ist.	Aus	Ein
07	2	Paralleles Speicher Senden	Aus	Ein
08	2	Autorisierter Empfangstyp Autorisierter RX ist „EIN“	Empfang nur von festgelegten Absendern	Empfang aller Meldungen, ausgenommen diejenigen der festgelegten Absender
10	6	Verwenden Sie sowohl E-Mail-Benachrichtigung als auch gedruckte Berichte für die Bestätigung der Übertragungsergebnisse	Aus	Ein
11	2	Erkennung der Übertragung Leeres Blatt	Aus	Ein
11	6	Lokaler Druck beim Nachsenden	Aus	Ein
14	0	Druckt Dokumente, die mit automatischem Einschalt-Empfang empfangen wurden (Nachtdruckmodus)	Sofort Drucken (Ein)	Beim Einschalten des Betriebschalters (Aus)
14	1	Übertragung von Dokumenten mit Überlänge	Aus	Ein
14	3	Rückstellung bei geänderter Funktion	Aus	Ein
15	0, 1, 2	Wählen Sie ein verfügbares Papiereinzugsmagazin	001: Magazin 1 010: Magazin 2	
15	5	Wählen Sie das festgelegte Papiereinzugsmagazin	Aus	Ein

Schalter	Bit	Objekt	0	1
17	2	Ob Sie [Z. zufü.] nach Eingabe einer Zielwahl/Gruppenwahl beim Rundsenden drücken.	Nicht erforderlich	Erforderlich
18	0	Datum drucken mit Fax Header	Aus	Ein
18	1	Übertragungsquelle drucken mit Fax Header	Aus	Ein
18	2	Dateinummer drucken mit Fax Header	Aus	Ein
18	3	Seitennummer drucken mit Fax Header	Aus	Ein
19	1	Journal per Leitungstyp sortieren	Aus	Ein
20	0	Erneutes Drucken von Dokumenten, die nicht mit dem LAN-Faxtreiber gedruckt werden konnten	Aus	Ein
20	5,4,3,2	Zeit des Neudrucks der im Speicher gespeicherten Dokumente, die mit dem LAN-Faxtreiber nicht gedruckt werden konnten, wenn Dokument-Neudruck (Schalter 20, Bit 1) eingestellt wurde.	0000: 0 Minute 0001: 1 Minute 0010: 2 Minuten 0011: 3 Minuten 0100: 4 Minuten 0101: 5 Minuten 0110: 6 Minuten 0111: 7 Minuten 1000: 8 Minuten 1001: 9 Minuten 1010: 10 Minuten 1011: 11 Minuten 1100: 12 Minuten 1101: 13 Minuten 1110: 14 Minuten 1111: 15 Minuten	
21	0	Druckergebnisse des Sendens der Anfragemeldung der Empfangsbestätigung	Aus	Ein
21	1	Antwort auf E-Mail-Empfangsbestätigungsanfrage	Aus	Ein
21	3	Dateiformat für Dateien, die an Ordnerziele nachgesendet wurden	TIFF	PDF
21	4	Übertragen des Journals per E-Mail	Aus	Ein
21	6	Keine Anzeige der Netzwerkfehler	Aus	Ein

Schal-ter	Bit	Objekt	0	1
21	7	Übertragen der Fehlerbenachrichtigung per Mail	Ein	Aus
22	0	Feststellung einer Tonwahl, vor dem Senden von Faxdokumenten unter Verwendung der Telefonleitung	Nicht erkennen (Aus)	Erkennen (Ein)
32	0	Wählen Sie die Reihenfolge der Priorität für alternative Ziele, wenn kein Ziel des festgelegten Typs vorhanden ist.	Priorität Papierausgabe <Priorität Reihenfolge> 1. IP-Faxziel 2. Faxnummer 3. E-Mail-Adresse 4. Ordner	Priorität Elektronische Ausgabe <Priorität Reihenfolge> 1. E-Mail-Adresse 2. Ordner 3. IP-Fax 4. Faxnummer
34	0	Verwenden Sie den Gatekeeper-Server mit IP-Fax	Aus	Ein
34	1	Verwenden Sie den Gatekeeper mit IP-Fax	Aus	Ein

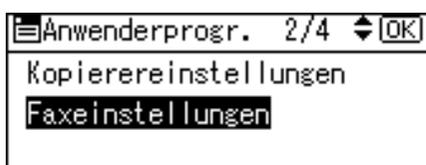
Ändern der Anwenderparameter

In diesem Abschnitt wird beschrieben wie Parameter einzustellen sind.

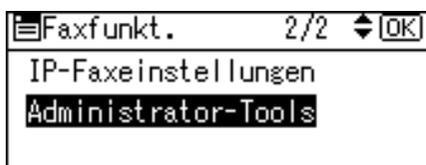
Wichtig

- Zugriff auf einige Anwenderparameter-Einstellungen kann Optionen erfordern oder andere Einstellungen müssen eventuell zuvor durchgeführt werden.
- Es ist empfehlenswert, die Parameter-Einstellungsliste zu drucken und aufzubewahren, wenn Sie Parametereinstellungen programmieren oder ändern.
- Ändern Sie keine anderen Bitschalter als diejenigen, die auf den vorherigen Seiten dargestellt werden.

1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Fax Einstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator-Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



3 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Parametereinstellung], und drücken Sie dann die Taste [OK].



4 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Parametereinstellung], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5** Wählen Sie mit den Navigationstasten die Schalturnummer aus, die Sie ändern möchten und drücken Sie dann die Taste [OK].

Parametereinst. 1/8   [OK]	
00	01
02	03
04	05

- 6** Wählen Sie die Bitnummer, die Sie ändern möchten.

Schalter-Nr. 00: [OK]	
▶Std.	0000 0000
▶Aktuell	0000 0010

Wenn die Bitnummer gedrückt wird, schaltet der aktuelle Wert zwischen 1 und 0 um.

Wiederholen Sie Schritt **6**, um eine andere Bitnummer für denselben Schalter zu ändern.

- 7** Drücken Sie die Taste [OK].

Parametereinst. 1/8   [OK]	
00	01
02	03
04	05

- 8** Wiederholen Sie die Schritte **5** und **6**, um die Schaltereinstellungen zu ändern.

- 9** Wenn alle Einstellungen fertiggestellt sind, drücken Sie die Taste [Anwenderprogramm/Zähler].

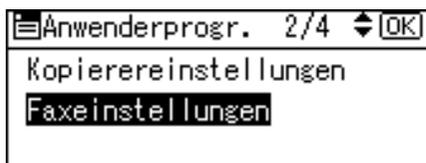
 **Referenz**

S.107 "Drucken der Liste Parametereinstellungen"

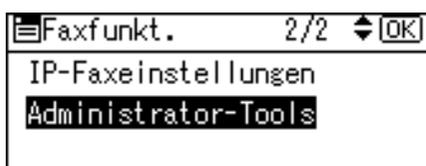
Drucken der Liste Parametereinstellungen

Drucken Sie diese Liste, um die aktuellen Parametereinstellungen zu sehen. Es werden jedoch nur wichtige oder häufig benutzte Objekte in der Liste eingefügt.

- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [FaxEinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator-Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



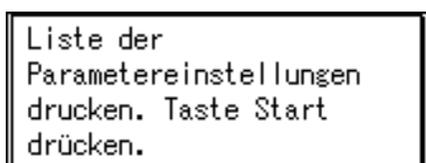
- 3 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Parametereinstellung], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Liste Parametereinst.], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5 Die Taste [Start] drücken.



Um das Drucken einer Liste abzubrechen, drücken Sie die Taste [Escape]. Die Anzeige kehrt zu der von Schritt 3 zurück.

- 6 Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

Grundstellung

Legen Sie den Vorlagentyp fest, der beim Einschalten des Geräts oder Drücken der Taste **[Gesamtlöschen]** aktiviert wird.

❖ Grundstellung

- **Bildhelligkeit**
Lässt die Einstellung der Bildhelligkeisstufen eins bis fünf als Grundstellung zu.
Weitere Informationen finden Sie im Faxhandbuch.
- **Auflösung**
Lässt entweder die Einstellung Standard, Details oder Fein als Grundstellung zu.
Weitere Informationen finden Sie im Faxhandbuch.
- **Vorlagentyp**
Lässt entweder die Einstellung Text oder Photo als Grundstellung zu.
Weitere Informationen finden Sie im Faxhandbuch.
- **Grundstellung**
Aktiviert oder deaktiviert die Einstellungen der Grundstellung. Wenn die Grundstellung auf ‚Ein‘ gestellt ist, sind die Einstellungen der Grundstellung aktiviert und die Objekte kehren zu ihrer Grundstellung zurück, wenn Scanvorgang und Übertragung abgeschlossen sind.
- **Übertragungsmodus**
Lässt entweder die Einstellung Sofort Senden oder Speicher Senden als Grundstellung zu.
Weitere Informationen finden Sie im Faxhandbuch.
- **Name einfügen**
Lässt Name einfügen als ein- oder auszuschaltende Grundstellung zu.
Weitere Informationen finden Sie im Faxhandbuch.
- **Automatische Verkleinerung**
Lässt die automatische Verkleinerung als ein- oder auszuschaltende Grundstellung zu. Bei eingeschalteter Funktion wird die Nachricht automatisch verkleinert, wenn das Papierformat in der Gegenstation kleiner ist als das Papierformat der zu sendenden Nachricht.
Wenn Sie diese Funktion ausschalten, wird der Maßstab der Vorlagen beibehalten und Teile des Bildes können bei der Gegenstation verloren gehen.
- **Fax Header**
Lässt den Fax-Header als ein- oder auszuschaltende Grundstellung zu.
Weitere Informationen finden Sie im Faxhandbuch.

❖ Grundstellung Parameterliste

Weitere Einzelheiten über die Einstellung der Parameter siehe „Parametereinstellung“.

Ändern Sie keine anderen Schalter als die hier aufgelisteten.

Schalter	Bit	Objekt	0	1
00	3,2,1	Bildhelligkeit	000: Normale Bildhelligkeit 001: Hellste Bildhelligkeit 010: Dunkelste Bildhelligkeit 101: Hellere Bildhelligkeit 110: Dunklere Bildhelligkeit	
00	5,4	Auflösung	00: Standard 01: Detail 10: Fein	
01	1,0	Vorlagentyp	00: Text 01: Foto	
01	7	Grundstellung	Aus	Ein
02	1	Übertragungsmodus	Speichersenden	Sofort Senden
02	2	Name einfügen	Aus	Ein
02	4	Automatische Verkleinerung	Aus	Ein
02	6,5	Fax Header	00: Aus 01: Ein	

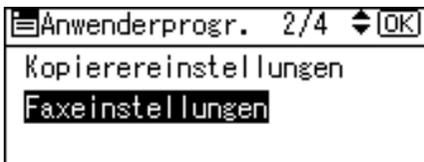
🔍 Referenz

S.101 "Parametereinstellung"

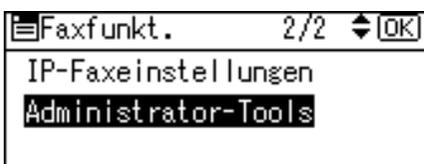
Faxhandbuch

Ändern der Grundstellung

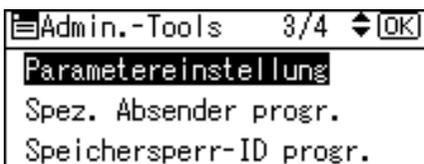
- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Faxeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



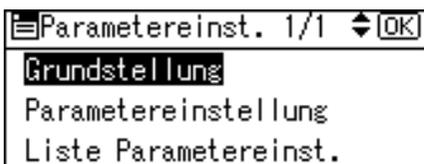
- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator-Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



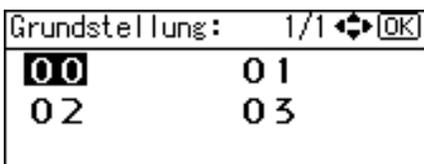
- 3 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Parametereinstellung], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Grundstellung], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5 Wählen Sie mit den Navigationstasten die Schalternummer aus, die Sie ändern möchten und drücken Sie dann die Taste [OK].



6 Wählen Sie die Bitnummer, die Sie ändern möchten.

Schalter-Nr. 00:	[OK]
▶Std.	0 0 0 0 0 0 0 0
▶Aktuell	0 0 0 0 0 0 1 0

7 Drücken Sie die Taste [OK].

Grundstellung:	1/1	↔	[OK]
00	01		
02	03		

Speziellen Absender programmieren

Durch das Programmieren besonderer Absender im Voraus, können Sie folgende Funktion für jeden Absender einstellen:

- Autorisierter RX
- Nachsenden
- Speichersperre

Verwenden Sie Eigener Name oder Eigene Faxnummer, um Ihre Absender zu programmieren. Wenn der Absender ein Gerät desselben Herstellers hat, programmieren Sie einen Eigenen Namen, der bereits als ein Absender programmiert worden ist. Wenn das Gerät nicht vom selben Hersteller ist, wird Eigene Faxnummer verwendet. Sie können dieselben Einstellungen bei allen programmierten Nummern übernehmen. Sie können dann die Einstellungen für individuelle Nummern gegebenenfalls mit der Funktion Registrierung Spezieller Absender anpassen.

Folgende Objekte können programmiert werden.

❖ Spezielle Absender

Bis zu 30 spezielle Absender können registriert werden. Bis zu 20 Zeichen können für jeden Namen eingegeben werden, wenn G3 verwendet wird.

❖ Volle/teilweise Übereinstimmung

Wenn Sie eigene Namen und Faxnamen für mehrere Ziele programmieren, können Sie eine gemeinsame Zeichenfolge für die Identifizierung der Ziele programmieren.

Verwenden der vollen Übereinstimmung:

Zu programmierende Ziele (Eigener Name)	Anzahl der programmierten Identifizierungen
NIEDERLASSUNG NEW YORK NIEDERLASSUNG HONG KONG NIEDERLASSUNG SYDNEY	3

Verwenden der Teilübereinstimmung

Zu programmierende Ziele (Eigener Name)	Anzahl der programmierten Identifizierungen
NIEDERLASSUNG	1

Sie können bis zu 30 Stellvertretersymbole programmieren.

Die Leerstellen werden ignoriert, wenn die Identifizierungen verglichen werden. Sie können Stellvertretersymbole für folgende Funktionen verwenden:

- Nachsenden
- Autorisierter RX (Autorisierter Empfang)

 **Hinweis**

- Sie können Absender nicht als Spezielle Absender programmieren, wenn sie nicht Eigener Name oder Eigene Faxnummer programmiert haben.
- Das Gerät kann nicht zwischen Abrufempfang und Freie Abrufdokumente von Speziellen Absendern unterscheiden.
- Sie können folgende Funktionen nicht mit Internet-Faxempfang verwenden.
 - Autorisierter RX
 - Speichersperre
- Sie können bis zu 24 Zeichen für den Absender programmieren.
- Um Nachsenden mit Internet-Faxempfang zu verwenden, programmieren Sie die E-Mail-Adresse des Absenders.
- Sie können Eigener Name und Eigene Faxnummer mit dem Journal überprüfen. Sie können programmierte Spezielle Absender mit der festgelegten Absenderliste überprüfen.

 **Referenz**

S.122 "Drucken der Liste Spezielle Absender"

Autorisierter Empfang

Verwenden Sie diese Funktion, um eingehende Absender zu begrenzen. Das Gerät empfängt nur Faxdokumente von programmierten Speziellen Absendern, und hilft Ihnen deshalb, ungewollte Dokumente auszuschließen, wie zum Beispiel Reklamesendungen, und spart Faxpapier.

 **Hinweis**

- Programmieren Sie für die Verwendung dieser Funktion, die Funktion Spezieller Absender und wählen Sie dann „Ein“ im „Autorisierten Empfang“ mit „Empfangseinstellungen“.
- Ohne Programmieren des Speziellen Absenders funktioniert die Funktion Autorisierter RX nicht, auch wenn Sie „Ein“ wählen.
- Wenn Sie „Aus“ wählen für „Autorisierter RX“ in „Standardinstallation“, sind die Einstellungen dieselben wie bei den Empfangseinstellungen.
- Sie können Spezielle Absender auf dieselbe Weise ändern, wie Sie sie programmieren.

 **Referenz**

S.101 "Parametereinstellung" (Schalter 08, Bit 2)

Nachsenden

Drucken Sie empfangene Dokumente und senden Sie sie dann an jene zuvor programmierten Empfänger.

Das Ordnerziel kann registriert werden.

Es ist ebenso möglich, Faxdokumente nachzusenden, die von Absendern versandt wurden, die als Spezielle Absender programmiert sind.

Hinweis

- Programmieren Sie für die Verwendung dieser Funktion, Ihre Speziellen Absender und wählen Sie dann „Ein“ für „Nachsenden“ in den „Empfangseinstellungen“.
- Wenn Sie „Ein“ beim „Nachsenden“ festlegen und **[Wie Grundeinstellungen]** wählen, wird das Faxdokument an die Empfänger, die in „Endempfänger festlegen“ programmiert wurden, nachgesendet.
- Wenn Sie keine Speziellen Absender programmieren, sendet das Gerät alle eingehenden Dokumente an die anderen Endempfänger, die in „Endempfänger festlegen“ festgelegt sind.
- Sie können das Faxziel, das Internet-Faxziel, das IP-Faxziel und andere Ordnerziele als Nachsendeziel einstellen.
- Stellen Sie Ordnerziele mit der Funktion Adressbuchverwaltung unter den Systemeinstellungen ein. Siehe „Ordner registrieren“.
- Wenn Sie einen Ordner für das Nachsenden festgelegt haben, können Sie das für das Nachsenden verwendete Dateiformat angeben.

Referenz

S.97 “Nachsenden”

S.101 “Parametereinstellung” (Schalter 21, Bit 3)

Speichersperre

Speichern Sie eingehende Dokumente von programmierten Absendern (Spezielle Absender) im Speicher, ohne sie zu drucken. Personen ohne Speichersperr-ID können die Dokumente nicht drucken, und deshalb ist diese Funktion für den Empfang vertraulicher Dokumente sinnvoll. Wenn Sie keine Absender programmieren, empfängt das Gerät Faxdokumente von allen Absendern mit Speichersperr Empfang.

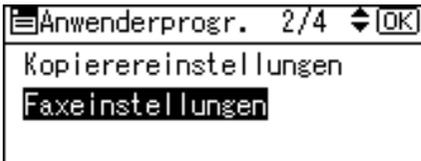
Wichtig

- Sie müssen die Speichersperr-ID im Voraus registrieren.
- Wenn Sie denselben Absender in Speichersperr und Nachsenden programmieren, wird das Nachsenden deaktiviert.

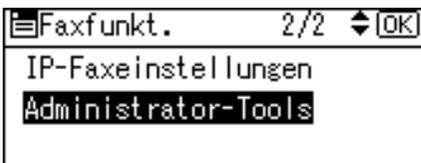
Spezielle Absender programmieren/ändern

Spezielle Absender programmieren und ändern.

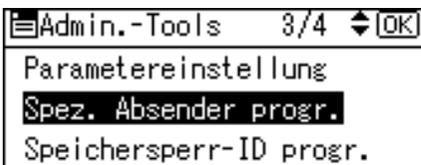
- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [FaxEinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



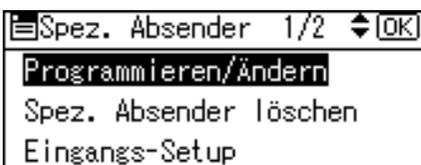
- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator-Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



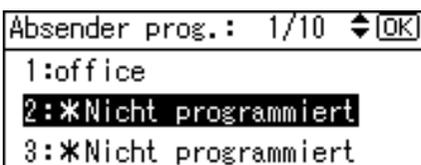
- 3 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Spez. Absender progr.], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5 Wählen Sie Absender mit [▲] oder [▼] und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 6** Geben Sie den Absendernamen ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Absender:		[OK]
Absenderinfo. eingeben.		
abc	tokyo	

Geben Sie einen Zielnamen mit Eigener Name oder Eigener Faxnummer ein.

- 7** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Volle Übereinstimmung] oder [Teilübereinstimmung], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Bedingungen:	1/1	◆ [OK]
Volle Übereinstimmung		
Teilübereinstimmung		

- 8** Wählen Sie Objekte mit [▲] oder [▼] und drücken Sie dann die Taste [OK].

Programmeinst.	1/2	◆ [OK]
Speichersperre		
Autorisierter RX		
		Verl.

Sie müssen nur das Objekt wählen, das Sie programmieren wollen.

Um diese Einstellungen abzubrechen, drücken Sie die Taste [Escape]. Die Anzeige kehrt zu der von Schritt 5 zurück.

- 9** Die Taste [Verl.] drücken.

Programmeinst.	1/2	◆ [OK]
Speichersperre		
Autorisierter RX		
		Verl.

- 10** Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

Referenz

S.117 "Autorisierter RX (Autorisierter Empfang)"

S.117 "Nachsenden"

S.119 "Speichersperre"

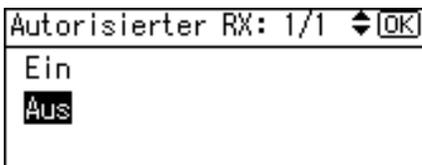
Autorisierter RX (Autorisierter Empfang)

Bei der Programmierung eines Speziellen Absenders angeben.

- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Autorisierter RX], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Ein] oder [Aus], und drücken Sie dann die Taste [OK].



4

Nachsenden

Bei der Programmierung eines Speziellen Absenders angeben.

⚠ Wichtig

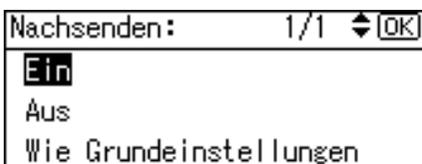
- Ein Nachsendeziel kann für jeden Speziellen Absender registriert werden. Verwenden Sie für die Registrierung eines oder mehrerer Nachsendeziele das Gruppenziel. Es können jedoch maximal 100 Ziele in einer Gruppe festgelegt werden.

- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Nachsenden], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Ein] oder [Aus], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Wenn Sie [Aus] auswählen, fahren Sie mit Schritt 1 fort.



- 3** Legen Sie einen Endempfänger mit den Zielwahltasten oder  fest und drücken Sie dann die Taste [OK].

Empfänger wählen:	[OK]
Taste Zielwahl/Ziel suchen	
	
	

- 4** Drücken Sie die Taste [OK].

Empfänger wählen:	[OK]
Z. Einst. OK/Z. Deakt. Lö.	
 004 ABC COMPANY	

4

 **Hinweis**

- Die Auswahl von **[Wie Grundeinstellungen]** resultiert in derselben Einstellung, die für **[Nachsenden]** unter **[Administrator-Tools]** durchgeführt wurde.
- Drücken Sie die Taste rechts von der Anzeige, um das Ziel zwischen der Faxnummer, E-Mail-Adresse, IP-Faxziel und Ordner umzuschalten.
- Stellen Sie die Ordnerziele mit **[Adressbuch-Management]** unter **[Systemeinstellungen]** ein. Weitere Einzelheiten zur Registrierung der Ordnerziele finden Sie unter „Ordner registrieren“.
- Wenn ein Ordner als Nachsendeziel festgelegt wird, können Sie ein Dateiformat für das Nachsenden einstellen. Siehe „Parametereinstellung“ (Schalter 21, Bit 3).
- Das Löschen eines Ziels, das als Nachsendeziel von der Zielliste festgelegt ist, verursacht, dass die Einstellungen des Nachsendeziels gelöscht werden, deshalb müssen sie erneut registriert werden. Wenn ein Ziel geändert wird, wird ein Dokument an das neue Ziel gesendet. Wenn es kein Ziel des festgelegten Typs gibt, können Sie einstellen, welches Ziel als Alternativziel verwendet werden soll. Siehe „Parametereinstellung“ (Schalter 32, Bit 0).

 **Referenz**

- S.101 “Parametereinstellung”
- S.203 “Ordner registrieren”

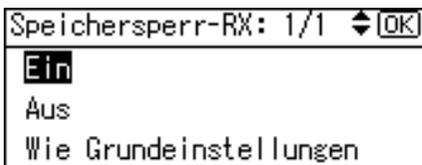
Speichersperre

Bei der Programmierung eines Speziellen Absenders angeben.

- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Speichersperre], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Ein] oder [Aus], und drücken Sie dann die Taste [OK].



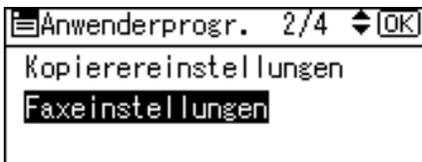
Hinweis

- Die Auswahl von [Wie Grundeinstellungen] resultiert in derselben Einstellung, die für [Speichersperr-ID progr.] unter [Administrator-Tools] durchgeführt wurde.

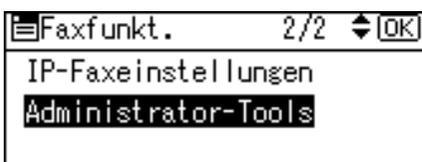
Erstinstallation eines Speziellen Absenders programmieren

Programmieren Sie die „Erstinstallation“ eines Speziellen Absenders.

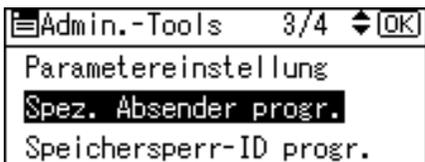
- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Fax Einstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator-Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



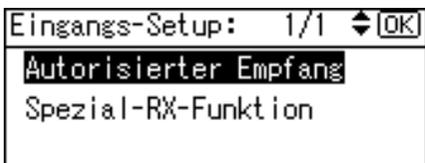
- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Spez. Absender progr.], und drücken Sie dann die Taste [OK].



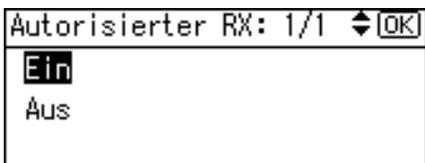
- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Eingangs-Setup], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Autorisierter Empfang] oder [Spezial-RX-Funktion], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 6** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Ein] oder [Aus], und drücken Sie dann die Taste [OK].



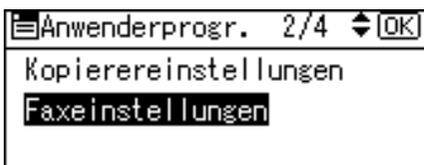
- 7** Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

4

Einen Speziellen Absender löschen

Verwenden Sie diese Funktion, um die „Standardinstallation“ eines Speziellen Absenders zu löschen.

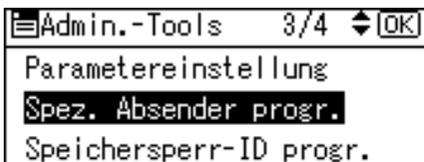
- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [FaxEinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



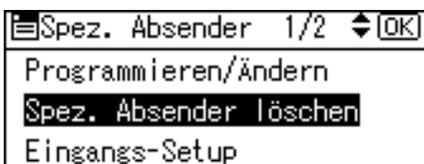
- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator-Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Spez. Absender progr.], und drücken Sie dann die Taste [OK].



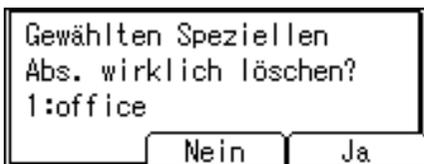
- 4 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Spez. Absender löschen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] den Absender aus, den Sie löschen wollen und drücken Sie dann die Taste [OK].



6 Die Taste [Ja] drücken.



Um das Löschen eines speziellen Absenders abubrechen, drücken Sie [Nein]. Die Anzeige kehrt zu der von Schritt **4** zurück.

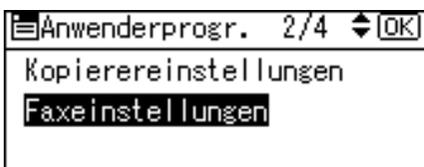
7 Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

Drucken der Liste Spezielle Absender

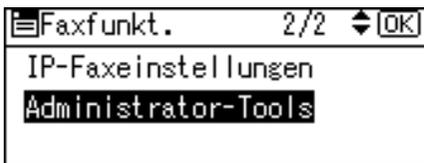
4

Sie können programmierte Spezielle Absender anzeigen.

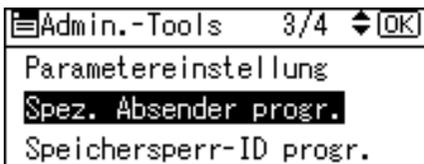
1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Faxeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



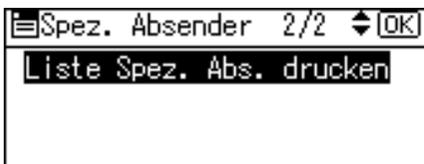
2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator-Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



3 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Spez. Absender progr.], und drücken Sie dann die Taste [OK].



4 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Liste Spez. Abs. drucken], und drücken Sie dann die Taste [OK].



5 Die Taste **[Start]** drücken.

Die Anzeige kehrt zu Schritt **3** zurück nach Fertigstellung des Drucks.

Um den Druckvorgang abubrechen, drücken Sie die Taste **[Escape]**. Die Anzeige kehrt zu Schritt **3** zurück.

6 Die Taste **[Anwenderprogramm/Zähler]** drücken.

5. Druckereinstellungen

In diesem Kapitel wird das Anwenderprogramm im Menü Druckereinstellungen beschrieben. Nähere Einzelheiten zum Zugriff auf die Druckereinstellungen finden Sie unter "Zugriff auf das Anwenderprogramm".

Liste-/Testdruck

In diesem Abschnitt wird das Anwenderprogramm im Menü Testdruck unter den Druckereinstellungen beschrieben.

Diese Objekte beziehen sich auf den Testdruck, einschließlich dem Drucken der Konfiguration. Seite.

Wenn Änderungen an der Geräteumgebung oder den druckbezogenen Einstellungen vorgenommen werden bzw. wenn ein neues Programm registriert wird, empfehlen wir, die Liste mit den Einstellungen auszudrucken, sodass sie überprüft werden können.

Zu Ansichtszwecken ist es auch möglich, jedes druckbare Zeichen und die ganzen Zeichensätze (Fonts) auszudrucken.

❖ Mehrere Listen

Sie können die Konfigurationsseite und das Fehlerprotokoll drucken.

❖ Konfigurationsseite

Sie können die aktuellen Konfigurationseinstellungen des Geräts ausdrucken.

❖ Fehlerprotokoll

Sie können Fehlerprotokolle drucken, die alle Fehler auflisten, die während des Druckens auftraten. Die Aufzeichnungen des automatischen Jobabbruchs und Jobs, die manuell vom Bedienfeld abgebrochen wurden, können gedruckt werden.

Die letzten 30 Fehler sind im Fehlerprotokoll gespeichert. Wenn bereits 30 Fehler gespeichert sind und es wird ein neuer Fehler hinzugefügt, wird der älteste Fehler gelöscht.

❖ Menüliste

Sie können eine Menüliste mit Anzeige der Druckereinstellungen drucken.

❖ PCL-Konfig./Font-Seite

Sie können die aktuelle Konfiguration und installierte PCL-Font-Liste drucken.

❖ PS Konfig./ Font-Liste

Sie können die aktuelle Konfiguration und installierte PostScript Font-Liste drucken. Dieses Menü kann nur gewählt werden, wenn die zusätzliche PostScript 3-Einheit installiert ist.

❖ PDF-Konfig.-/Font-Liste

Sie können die aktuelle Konfiguration und installierte PDF-Font-Liste drucken. Dieses Menü kann nur gewählt werden, wenn die zusätzliche PostScript 3-Einheit installiert ist.

❖ **Hex-Dump**

Sie können im Hex-Dump-Modus drucken.

📌 **Hinweis**

- ❑ Das Layout der durch den Testdruck erstellten Liste ist auf A4 festgelegt (Letter-Format). Wir empfehlen A4- oder Letter-Formatpapier (normales oder Recyclingpapier) in eines der Papiermagazine einzulegen.
- ❑ Das Magazin, das Papierformat A4 (Letter) enthält, wird automatisch ausgewählt. Wenn Papierformat A4 (Letter) nicht in eines der Papiermagazine eingelegt wird, wird Priorität Papiermagazin ausgewählt. Wenn das Papierformat, das im Papiermagazin Priorität eingelegt ist, kleiner als A4-Format (Letter) ist, können die Kanten verloren gehen. Wenn das Papierformat, das im Papiermagazin Priorität eingelegt ist, kleiner als A4-Format (Letter) ist, können die Ränder zu groß werden.

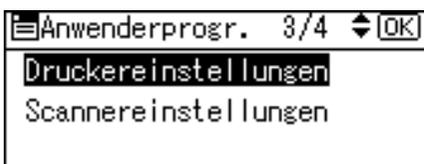
🔍 **Referenz**

S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"

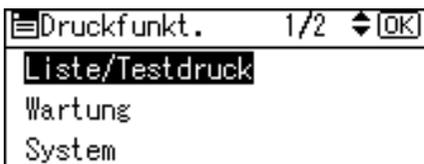
5

Drucken der Liste/Testseite

- 1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Druckereinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Liste/Testdruck], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] die für den Druck vorgesehene Liste aus, und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4** Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

Wartung

In diesem Abschnitt wird das Anwenderprogramm im Menü Wartung unter den Druckereinstellungen beschrieben.

Die Standardvorgaben sind in **Fettschrift** hervorgehoben.

❖ Sperre Liste/Testdruck

Sie können das Menü **[Liste/Testdruck]** sperren.

Die Standardeinstellung ist **Aus**.

🔍 Referenz

S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"

S.41 "Systemeinstellungen"

System

In diesem Abschnitt wird das Anwenderprogramm im Menü System unter den Druckereinstellungen beschrieben.

Die Standardvorgaben sind in **Fettschrift** hervorgehoben.

❖ Fehlerbericht drucken

Diese Auswahl veranlasst das Drucken eines Fehlerberichts, wenn ein Drucker oder Speicherfehler auftritt.

Die Standardeinstellung ist **Aus**.

❖ Autom. Fortsetzen

Sie können dies auswählen, um das automatische Fortsetzen zu aktivieren. Wenn es eingeschaltet ist, wird der Druckvorgang nach Auftreten eines Systemfehlers fortgesetzt.

Die Standardeinstellung ist **Aus**.

❖ Speicherüberlauf

Diese Auswahl veranlasst das Drucken eines Speicherüberlauf-Fehlerberichts. Die Standardeinstellung ist **Nicht drucken**.

Wählen Sie "Nicht drucken", um keine Seiten zu drucken, auf denen Fehler aufgetreten sind. Die abgebrochene Seite und alle folgenden Seiten werden nicht gedruckt.

Wenn Sie "Fehlerbericht" auswählen, werden Seiten bis zu der Stelle ausgedruckt, an der Fehler aufgetreten sind. Die nachfolgenden Seiten werden normal gedruckt und am Ende wird ein Fehlerbericht gedruckt. Die Sortieranweisung wird jedoch aufgehoben.

❖ Speichernutzung

Sie können den Speicher wählen, die in Priorität Schrift oder Priorität Frame gemäß dem Papierformat oder der Auflösung verwendet wird.

Die Einstellung "Priorität Schrift" verwendet den Speicher zur Registrierung der Schriftarten.

Die Einstellung "Priorität Frame" verwendet den Rahmenspeicher für eine schnelle Druckausgabe.

Die Standardeinstellung ist **Priorität Frame**.

❖ Duplex

Sie können wählen, den Ausdruck auf beiden Seiten einer Seite zu haben.

Die Standardeinstellung ist **Aus**.

❖ Kopien

Sie können die Anzahl der Kopien festsetzen.

Die Standardvorgabe ist **1**.

- 1 bis 999 durch 1

❖ Leere Seite drucken

Gibt an, ob das Papier ausgegeben wird, wenn keine Daten gedruckt werden und leere Seiten vorhanden sind, wenn der Ausgabebefehl empfangen wird. Die Standardeinstellung ist **Ein**.

❖ Kantenglättung

Sie können festlegen, dass die Kanten der gedruckten Zeichen geglättet werden. Die Standardeinstellung ist **Ein**.

Wenn "Tonersparen" auf "Ein" gesetzt ist, wird "Kantenglättung" ignoriert, auch wenn sie auf "Ein" gesetzt ist.

❖ Tonersparmodus

Sie können Toner sparen.

Die Standardeinstellung ist **Aus**.

❖ Druckersprache

Legen Sie die Druckersprache fest.

Die Standardeinstellung ist **Auto**.

❖ Sub-Papierformat

Sie können die Einstellung des Automatische Ersatzpapierformats (A4 und LT) wählen.

Die Standardeinstellung ist **Aus**.

❖ Seitenformat

Sie können das standardmäßige Seitenformat auswählen.

- Die folgenden Papierformate können gewählt werden:

A4, A5, B5JIS, C5 Umschlag, C6 Umschlag, DL Umschlag, $8\frac{1}{2} \times 14$, $8\frac{1}{2} \times 13$, $8\frac{1}{2} \times 11$, $8\frac{1}{4} \times 13$, 8×13 , $7\frac{1}{4} \times 10\frac{1}{2}$, $5\frac{1}{2} \times 8\frac{1}{2}$, $4\frac{1}{8} \times 9\frac{1}{2}$, $3\frac{7}{8} \times 7\frac{1}{2}$, 16K, benutzerdefiniertes Format

Die Standardeinstellung ist **A4** (metrische Version) / **8 $\frac{1}{2}$ × 11** (Zoll-Version).

❖ Briefbogeneinstellungen

Sie können Vorlagenbilder während des Druckvorgangs drehen.

Beim Drucken werden Vorlagenbilder immer um 180 Grad gedreht. Daher ist das Druckergebnis beim Drucken auf Briefbögen oder bedrucktem Papier mit festgelegter Ausrichtung möglicherweise nicht so wie erwartet. Mit dieser Funktion können Sie die Bildrotation wählen.

Die Standardeinstellung ist **Aus**.

Wenn ‚Aus‘ eingestellt ist, werden die Vorlagenbilder um 180 Grad gedreht.

Wenn die Automatische Erkennung eingestellt ist, erkennt das Gerät automatisch einen Briefbogen oder bedrucktes Papier und dreht das Bild nicht.

Wenn "Ein (immer)" gewählt ist, dreht das Gerät das Bild nicht.

Diese Funktion reduziert die Druckgeschwindigkeit.

❖ Priorität Bypass

Gibt an, ob (Drucker) Treiber- / Befehls- oder Geräteeinstellungen Priorität zur Bestimmung des Papierformats für den Bypass hat.

Die Standardeinstellung ist **Treiber/Befehl**.

❖ **Randloser Druck**

Gibt an, ob auf dem Papier so weit wie möglich gedruckt wird.
Die Standardeinstellung ist **Aus**.

❖ **Standarddruckersprache**

Sie können die Standarddruckersprache einstellen, wenn das Gerät die Druckersprache nicht automatisch finden kann.
Die Standardeinstellung ist **PCL**.

❖ **Magazinumschaltung**

Sie können die Papiermagazinumschaltung einstellen.
Die Standardeinstellung ist **Aus**.

❖ **RAM Disk**

Sie können festlegen, wie viele Daten die RAM Disk aufnehmen kann. Wenn Sie die RAM Disk nicht verwenden möchten, wählen Sie **[0 MB]**. Diese Einstellung wird nicht angezeigt, wenn die Funktion Upgrade-Option installiert ist.
Die Standardvorgabe ist **4 MB**.

5

 **Hinweis**

Die Einstellung der **[Priorität Bypass]** gilt nur für Bypass.

 **Referenz**

S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"
Fehlerbehebung

Host-Schnittstelle

In diesem Abschnitt wird das Anwenderprogramm im Menü Host-Schnittstelle unter den Druckereinstellungen beschrieben.

Die Standardvorgaben sind in **Fettschrift** hervorgehoben.

❖ E/A-Puffer

Sie können die Größe des E/A-Puffers festlegen. Normalerweise ist eine Änderung dieser Einstellung nicht notwendig.

Die Standardvorgabe ist **128 kB**.

❖ E/A-Zeitlimit

Sie können festlegen, wie viele Sekunden das Gerät warten soll, bevor es einen Druckjob beendet. Wenn Daten von einem anderen Anschluss gewöhnlich in der Mitte eines Druckjobs ankommen, sollten Sie diese Zeitlimit-Periode erhöhen.

Die Standardvorgabe ist **15 Sekunden**.

🔍 Referenz

S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"

PCL-Menü

In diesem Abschnitt wird das Anwenderprogramm im Menü PCL unter den Druckereinstellungen beschrieben.

Die Standardvorgaben sind in **Fettschrift** hervorgehoben.

❖ Ausrichtung

Sie können die Ausrichtung der Seite festlegen.
Die Standardeinstellung ist **Hochformat**.

❖ Zeilen pro Seite

Sie können die Anzahl der Zeilen pro Seite festsetzen.
Die Standardeinstellung ist **64 (metrische Version) / 60 (Zoll-Version)**.

- 5 bis 128 durch 1

❖ Schrift-Quelle

Sie können den Speicherort der Standardschrift festlegen.
Die Standardeinstellung ist **Resident**.
"RAM", "SD" und "SD Font Download" können nur ausgewählt werden, wenn Schriften in das Gerät heruntergeladen wurden.

❖ Schrift-Nummer

Sie können die ID der Standardschrift festsetzen, die Sie verwenden möchten.
Die Standardvorgabe ist **0**.

- 0 bis 63 durch 1

❖ Punktgröße

Sie können die Punktgröße festsetzen, die Sie für die ausgewählte Schrift verwenden möchten.
Diese Einstellung ist nur gültig bei Schriften mit variablen Leerstellen.
Die Standardvorgabe ist **12,00**.

- 4,00 bis 999,75 durch 0,25

❖ Zeichenabstand

Sie können die Anzahl der Zeichen pro Abstand für die ausgewählte Schrift festsetzen.
Diese Einstellung ist nur gültig bei Schriften mit festen Leerstellen.
Die Standardeinstellung ist **10,00 Zeichen/Zoll**.

- 0,44 bis 99,99 durch 0,01

❖ Zeichensatz

Gibt den Satz der Druckzeichen für die ausgewählte Schrift an.
Die verfügbaren Optionen sind wie folgt:
Roman-8, ISO L1, ISO L2, ISO L5, PC-8, PC-8 D/N, PC-850, PC-852, PC8-TK, Win L1, Win L2, Win L5, Desktop, PS Text, VN Intl, VN US, MS Publ, Math-8, PS Math, VN Math, Pifont, Legal, ISO 4, ISO 6, ISO 11, ISO 15, ISO 17, ISO 21, ISO 60, ISO 69, Win 3.0
Die Standardeinstellung ist **PC-8**.

❖ Courier Font

Sie können eine Courier-Schrift auswählen.
Die Standardeinstellung ist **Standard**.

❖ A4 Breite vergrößern

Sie können die Breite des Druckbereichs vergrößern (wenn Sie auf ein A4-Blatt mit PCL drucken).

Die Standardeinstellung ist **Aus**.

Wenn die Einstellung eingeschaltet ist, beträgt die Breite $8\frac{1}{2}$ Zoll.

❖ CR an Zeilenvorschub

Wenn Ein festgelegt ist, folgt eine Zeilenumschaltung nach jedem Zeilenvorschub: CR=CR, LF=CR-LF, FF=CR-FF.

Die Standardeinstellung ist **Aus**.

❖ Auflösung

Sie können die Druckauflösung in Punkte pro Zoll einlegen.

Die Standardeinstellung ist **600 dpi**.

🔍 Referenz

S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"

PS-Menü

In diesem Abschnitt wird das Anwenderprogramm im PS-Menü unter den Druckereinstellungen beschrieben.

Die Standardvorgaben sind in **Fettschrift** hervorgehoben.

Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn die zusätzliche PostScript 3-Einheit installiert ist.

❖ **Datenformat**

Sie können ein Dateiformat wählen.

Die Standardeinstellung ist **TBCP**.

Diese Einstellung ist nicht gültig, wenn Sie das Gerät mit einer parallelen oder EtherTalk-Verbindung betreiben.

Wenn Sie das Gerät mit einer parallelen Verbindung betreiben und auch wenn die Binärdaten vom Druckertreiber gesendet werden, wird der Druckjob abgebrochen.

Wenn Sie das Gerät mit einer Ethernet Verbindung betreiben, wird der Druckjob unter folgenden Bedingungen abgebrochen;

- Das Druckertreiber-Datenformat ist TBCP und das am Bedienfeld ausgewählte Datenformat ist Binärdaten.
- Das Druckertreiber-Datenformat ist binär, und das am Bedienfeld ausgewählte Datenformat ist TBCP.

❖ **Auflösung**

Sie können die Druckauflösung in Punkte pro Zoll einlegen.

Die Standardeinstellung ist **600 dpi**.

Referenz

S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"

PDF-Menü

In diesem Abschnitt wird das Anwenderprogramm im Menü PDF unter den Druckereinstellungen beschrieben.

Die Standardvorgaben sind in **Fettschrift** hervorgehoben.

❖ PDF-Passwort ändern

Setzen Sie das Passwort für die PDF-Datei für die Ausführung des PDF-Direktdrucks fest.

- Aktuelles Passwort
- Neues Passwort
- Neues Passwort bestätigen

Ein Passwort kann mit Web Image Monitor eingestellt werden, aber in diesem Fall wird die Passwortinformation durch das Netzwerk gesendet. Wenn die Sicherheit eine Priorität ist, setzen Sie das Passwort mit diesem Menü vom Bedienfeld fest.

❖ PDF-Gruppenpasswort

Legen Sie das bereits mit DeskTopBinder festgelegte Gruppenpasswort fest.

- Aktuelles Passwort
- Neues Passwort
- Neues Passwort bestätigen

Ein Passwort kann mit Web Image Monitor eingestellt werden, aber in diesem Fall wird die Passwortinformation durch das Netzwerk gesendet. Wenn die Sicherheit eine Priorität ist, setzen Sie das Passwort mit diesem Menü vom Bedienfeld fest.

❖ Auflösung

Sie können die Druckauflösung in Punkte pro Zoll einlegen.
Die Standardeinstellung ist **600 dpi**.

🔍 Referenz

S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"

6. Scannereinstellungen

In diesem Kapitel wird das Anwenderprogramm im Menü Scannereinstellungen beschrieben. Nähere Einzelheiten zum Zugriff auf die Scannereinstellungen finden Sie unter "Zugriff auf das Anwenderprogramm".

Scaneinstellungen

In diesem Abschnitt wird das Anwenderprogramm im Menü Scaneinstellungen unter den Scannereinstellungen beschrieben.

Die Standardvorgaben sind in **Fettschrift** hervorgehoben.

❖ Std.-Scaneinstellungen

Verschiedene Grundeinstellungen (Auflösung und Scanformat) können festgelegt werden. Sie können die Scaneinstellungen auf dieselbe Weise registrieren, wie Sie sie festlegen. Weitere Informationen finden Sie im Scannerhandbuch.

Die Standardeinstellung für "Auflösung" ist **200 dpi**.

- Papierformat für die Einstellung
A4, A5, A5, B5 JIS, 8¹/₂×14, 8¹/₂×13, 8¹/₂×11, 5¹/₂×8¹/₂, 5¹/₂×8¹/₂, benutzerdefiniertes Format

Die Standardeinstellung für "Scanformat" ist **A4**.

Sie können ein benutzerdefiniertes Format wie folgt festlegen:

139,0 bis 216,0 mm (4,2 bis 8,5 Zoll) vertikal und 139,0 bis 356,0 mm (5,5 bis 14,0 Zoll) horizontal.

❖ Vorlageneinstellung

Stellen Sie die Vorgabe ein, ob die Vorlagen einseitig oder zweiseitig sind und wenn sie zweiseitig sind, den Zusammenhang zwischen diesen Seiten. Wenn die Vorlagen immer gleich sind, stellen Sie dies als Standard ein, um die Bedienung leichter zu machen.

Die Standardeinstellung ist **1-seitige Vorlage**.

❖ Prio. Vorlagenausrichtung

Wählen Sie die Vorgabe für die Vorlagenausrichtung. Wenn Vorlagen immer gleich eingelegt werden, wählen Sie die Ausrichtung als Standard, um die Bedienung leichter zu machen.

❖ VorlagentypEinst.

Führen Sie diese Einstellungen gemäß des Papiertyps der Vorlage durch.

Die hier vorgenommenen Einstellungen werden den Tasten **[Farbscan]** und **[Vorlage]** der Scannerfunktion zugewiesen.

Die Standardeinstellung für Typ 1 (Farbe: Text) ist **Vollfarbe: Text / Foto**.

Die Standardeinstellung für Typ 2 (Farbe: Foto) ist **Vollfarbe: Hochglanzfoto**.

Die Standardeinstellung für Typ 3 (S&W: Text) ist **Text/Strichzeichnung**.

Die Standardeinstellung für Typ 4 (S&W: Foto) ist **Foto**.

❖ **Priorität Farbmodus**

Gibt an, ob die Vorlagen in Vollfarbe oder Schwarz & Weiß-Modus gescannt werden.

Die Standardeinstellung ist **Schwarzweiß**.

🔍 **Referenz**

S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"

Scannerhandbuch

Ziellisteneinstellungen

In diesem Abschnitt wird das Anwenderprogramm im Menü Ziellisteneinstellungen unter den Scannereinstellungen beschrieben.

Die Standardvorgaben sind in **Fettschrift** hervorgehoben.

Wählen Sie die Vorgaben für die Anzeigepriorität und die Titel für die Zielliste des E-Mail- und Lieferungsservers.

❖ **Priorität Zielliste 1**

Wählen Sie eine anzuzeigende Zielliste, wenn das Gerät in der Grundstellung ist. Die Standardeinstellung ist **Lieferungsserver**.

❖ **Server-Zielliste aktual.**

Normalerweise wird die Lieferungsserver-Zielliste automatisch aktualisiert. Mit dieser Funktion kann jederzeit eine manuelle Aktualisierung durchgeführt werden.

Drücken Sie für die Aktualisierung der Zielliste des Lieferungsservers [**Server-Zielliste aktual.**].

❖ **Priorität Zielliste 2**

Wählen Sie unter den Adressbüchern des Geräts aus, welches Adressbuch standardmäßig angezeigt werden soll.

Diese Funktion wird aktiviert wenn [**E-mailen**] in [**Priorität Zielliste 1**] ausgewählt ist

Die Standardeinstellung ist **E-Mail-Adresse**.

Referenz

S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"

Sendeeinstellungen

In diesem Abschnitt wird das Anwenderprogramm im Menü Sendeeinstellungen unter den Scannereinstellungen beschrieben.

Die Standardvorgaben sind in **Fettschrift** hervorgehoben.

In diesem Abschnitt wird die Festlegung der Vorgaben für die Einstellungen erläutert, wie zum Beispiel die Komprimierungsstufe für die Scandatei und das Umschalten zu und von der Netzwerk-TWAIN-Scannerfunktion.

Weitere Einzelheiten zu den Objekten der Sendeeinstellungen sind wie folgt:

❖ **TWAIN Standby-Zeit**

Wenn das Gerät für das Senden einer E-Mail oder einer Datei verwendet wird oder als Document Server oder als Netzwerk-Lieferungsserver funktioniert, schaltet eine Scananfrage an das Gerät als TWAIN-Scanner um zur Netzwerk-TWAIN Scannerfunktion. Diese Einstellung bestimmt die Verzögerung, bis das Gerät zur Netzwerk-TWAIN-Scannerfunktion umschaltet.

Die Standardvorgabe ist **Ein, 10 Sek.**

Wenn [**Ein**] ausgewählt ist, können Sie die Sekunden für das Umschalten mit der Zehnertastatur (3-30 Sekunden) eingeben. Das Gerät schaltet nur zum TWAIN-Scannermodus um, wenn die hier festgesetzte Zeit nach dem letzten Tastendruck abgelaufen ist.

Wenn [**Aus**] ausgewählt ist, schaltet das Gerät sofort zum Netzwerk-TWAIN-Scannermodus um.

❖ **Priorität Dateityp**

Gibt an, ob die gescannten Vorlagen als einseitige Dateien oder mehrseitige Datei gesendet werden.

Wählen Sie für einseitige Dateien entweder TIFF/JPEG oder PDF. Wählen Sie für mehrseitige Dateien entweder TIFF oder PDF.

Die Standardeinstellung ist **Mehrere Seiten: TIFF**.

❖ **Komprimierung (SW)**

Gibt an, ob schwarze und weiße Scandateien komprimiert werden sollen.

Die Standardeinstellung ist **Ein**.

Die für die Dateiübertragung tatsächlich erforderliche Zeit variiert in Abhängigkeit von Dateiumfang und Netzwerklast.

Die Komprimierung reduziert die Zeit, die für die Übermittlung der Scandatei erforderlich ist.

❖ Komprim. (Grau/Vollfrb.)

Legen Sie fest, ob mehrstufige (Graustufen) Scandateien komprimiert werden sollen. Die Standardeinstellung ist **Ein**.

Wenn Sie **[Ein]** wählen, können Sie eine Komprimierungsstufe zwischen eins und fünf einstellen.

Die Bildqualität ist besser für niedrigere Komprimierung, aber die Zeit die für die Dateitransfer erforderlich ist, erhöht sich entsprechend.

Die für die Dateiübertragung tatsächlich erforderliche Zeit variiert in Abhängigkeit von Dateiumfang und Netzwerklast.

❖ Scannerjournal dr.&löschen

Bis zu 100 Übertragungs-/Lieferergebnisse können an diesem Gerät geprüft werden. Wenn die gespeicherten Übertragungs-/Lieferergebnisse 100 erreichen, entscheiden Sie sich, ob Sie das Lieferungsjournal drucken wollen.

Je nach Sicherheitseinstellungen kann das Journal eventuell nicht gedruckt werden.

Die Standardeinstellung ist **Alle drucken und löschen**.

- **Alle drucken und löschen**
Das Übertragungs-/Lieferungsjournal wird automatisch gedruckt. Das gedruckte Journal wird gelöscht.
- **Nicht drucken: Älteste löschen**
Die Übertragungs-/Lieferungsergebnisse werden eins nach dem anderen gelöscht, da neue Berichte gespeichert werden.
- **Nicht drucken: Senden deaktivieren**
Die Übertragung/Lieferung kann nicht durchgeführt werden, wenn das Journal voll ist.

Alle Aufzeichnungen werden nach dem Drucken gelöscht. Werden sie nicht ausgedruckt, werden die Aufzeichnungen über dem Limit automatisch in der Reihenfolge der ältesten Aufzeichnung gelöscht.

Während das Journal gedruckt wird, können Dateien mit dem Status Warten nicht gesendet werden.

❖ Scannerjournal drucken

Das Scannerjournal wird gedruckt und gelöscht.

❖ Scannerjournal löschen

Das Scannerjournal wird gelöscht ohne ausgedruckt zu werden.

❖ Max. E-Mail-Größe

Gibt an, ob die Größe einer E-Mail, an die ein Bild angehängt ist, beschränkt werden soll.

Die Standardvorgabe ist **Ein, 2048 kB**.

Bei Auswahl von **[Ein]** können Sie die Größenbeschränkung (128-45.389 kB) über die Zehnertastatur eingeben.

Wenn SMTP die Größe einschränkt, passen Sie diese Einstellung an.

❖ E-Mail aufteilen & senden

Gibt an, ob ein Bild, das die in **[Max. E-Mail-Größe]** festgelegte Größe überschreitet, aufgeteilt und mit mehr als einer E-Mail gesendet werden. Diese Funktion wird nur aktiviert wenn **[Ein]** für **[Max. E-Mail-Größe]** ausgewählt ist. Die Standardeinstellung ist **Ein (pro max. Größe)**, 5 (maximale Anzahl von Teilungen).

Wenn **[Ein (pro max. Größe)]** ausgewählt wird, geben Sie die max. Anzahl der Aufteilung (2-355) mit der Zehnertastatur ein.

Bei Auswahl von **[Mehrere Seiten: TIFF]** oder **[Mehrere Seiten: PDF]** wird das Bild nicht aufgeteilt.

Wenn **[Ein (pro max. Größe)]** ausgewählt ist, können einige empfangene Dateien je nach E-Mail-Software eventuell nicht wieder hergestellt werden.

Wenn **[Aus]** ausgewählt ist, wird die E-Mail nicht gesendet, wenn Sie das Limit überschreitet und eine Fehlermeldung wird angezeigt. Die Scandatei wird verworfen.

Stellen Sie die maximale E-Mail-Größe auf die Kapazität des SMTP-Servers ein.

❖ Sprache E-Mail-Information

Wählen Sie die Sprache aus, in welcher E-Mail-Informationen wie zum Beispiel Titel, Datum, Administrator-E-Mail-Adresse gesendet werden.

Wählen Sie eine der folgenden 20 Sprachen aus:

Britisches Englisch, Amerikanisches Englisch, Deutsch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Niederländisch, Portugiesisch, Polnisch, Tschechisch, Schwedisch, Finnisch, Ungarisch, Norwegisch, Dänisch, Japanisch, Vereinfachtes Chinesisch, Traditionelles Chinesisch, Russisch und Koreanisch.

Die Standardeinstellung ist **Englisch (Großbrit.)**.

Der E-Mail-Text, der eine Vorlage ist, kann nicht geändert werden.

Referenz

S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"

7. Adressen und Anwender für Fax-/Scannerfunktionen registrieren

In diesem Kapitel wird das Registrieren von Zielen und Anwendern im Adressbuch beschrieben. Nähere Einzelheiten zum Zugriff auf die System Einstellungen finden Sie unter "Zugriff auf das Anwenderprogramm".

Adressbuch

Das Registrieren von Informationen wie zum Beispiel Namen von Anwendern und ihre E-Mail-Adressen im Adressbuch lässt Sie diese leicht verwalten.

Sie können ebenfalls Web Image Monitor für die Registrierung von Namen im Adressbuch verwenden. Weitere Einzelheiten über Web Image Monitor siehe die Web Image Monitor-Hilfe.

Nähere Einzelheiten zum Zugriff auf den Web Image Monitor finden Sie unter "Verwenden des Web Image Monitor".

Wichtig

- Adressbuchdaten werden im Speicher abgelegt. Sie können im Fall eines Speicherfehlers verloren gehen. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die auf Datenverlust zurückzuführen sind.

Sie können folgende Objekte im Adressbuch registrieren und verwalten.

❖ Name

Sie können den Namen des Anwenders registrieren. Dies sind die grundlegenden Informationen, die zum Verwalten von Anwendern des Geräts erforderlich sind. Für die Registrierung einer Faxnummer oder E-Mail-Adresse im Adressbuch, müssen Sie zuerst Ihren Anwendernamen und das Ziel registrieren.

Name :	[OK]
Name eingeben.	
abc	ABC COMPANY ▲

❖ Authentifizierungsinformation

Durch die Registrierung von Anwendercodes können Sie den Zugriff auf bestimmte Funktionen auf bestimmte Anwender beschränken und den Gebrauch dieser Funktionen überwachen. Sie können auch Login-Anwendernamen und zu verwendende Login-Passwörter registrieren, wenn Sie E-Mails versenden, Dateien an Ordner senden oder auf einen LDAP-Server zugreifen.

Anwendercode :	[OK]
Anwendercode eingeben.	
1 2 3 4 5 6 7 8	

❖ **Schutz**

Sie können Sicherungscodes festlegen, um zu verhindern, dass ohne Autorisierung Absendernamen verwendet werden und Zugriffe auf Ordner erfolgen.

Auth.-Schutz	1/1	OK
Registrieren als		
Zielschutzcode		
Zielschutzobjekt		

❖ **Faxeinstellungen**

Sie können Faxnummern, die Leitung, den Fax Header registrieren und Name einfügen auswählen. Bei der Verwendung von IP-Fax können Sie das IP-Faxziel registrieren und das Protokoll auswählen.

Faxeinstellungen:	OK
Faxziel eingeben	
☎11111111	
Option	Ton
	IP

❖ **E-Mail-Einstellungen**

Sie können folgende E-Mail-Ziele im Adressbuch registrieren.

E-Mail-Einstellungen:	OK
E-Mail-Adresse eingeben.	
abc	london@abcdcompany.com

❖ **Ordnerinformationen**

Sie können das Protokoll, den Pfadnamen und den Servernamen registrieren.

- SMB

Pfad:	OK
Pfad eingeben.	
abc	BCD-SERVER\files\Work

- FTP

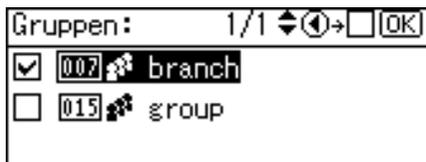
Servername:	OK
Servername eingeben.	
abc	ABC-NET

- NCP

Pfad:	OK
Pfad eingeben.	
abc	\Abcd-server\files\wo

❖ Gruppe registrieren in

Sie können registrierte E-Mail- und Ordnerziele in eine Gruppe einfügen zur leichteren Verwaltung.



Hinweis

- Mit **[Adressverwaltungs-Tool]** in SmartDeviceMonitor for Admin können Sie die Adressbuchdaten sichern. Es wird empfohlen, bei Verwendung des Adressbuchs eine Datensicherung durchzuführen.
- Bedienungsanleitung siehe SmartDeviceMonitor for Admin Hilfe.

Referenz

S.269 "SMTP-Authentifizierung"

S.203 "Ordner registrieren"

S.273 "LDAP-Authentifizierung"

Namen im Adressbuch verwalten

Wenn Sie einen Namen und eine Tastenanzeige registriert haben, können Sie E-Mail- und Ordnerziele einfach durch Auswahl der Zielwahltaste für den Namen festlegen.

Referenz

S.148 "Namen registrieren"

Senden von Faxdokumenten per Zielwahl

Registrieren Sie eine Faxnummer im Adressbuch, so dass Sie ein Ziel einfach festlegen können, indem Sie es per Zielsuche auswählen oder die Zielwahltasten auswählen, wenn Sie ein Fax senden. Wenn "Name einfügen" auf "EIN" gesetzt ist, werden Empfängername und Standardnachrichten beim Empfang an der Gegenstation auf dem Faxdokument ausgedruckt.

Registrierte IP-Faxnummern können verwendet und gedruckt werden als IP-Faxnummern des Absenders.

Referenz

S.171 "Faxziel"

Senden einer E-Mail per Zielwahl

Durch Registrierung der E-Mail-Adressen im Adressbuch können E-Mail-Ziele beim Senden von Dokumenten über Internet-Fax durch einfache Auswahl in der Zielsuche oder einfaches Drücken der Zielwahltaste angegeben werden.

Eine registrierte E-Mail-Adresse kann als Absenderadresse verwendet werden. Die Absenderadressen werden automatisch in das Feld "Von" der E-Mail-Kopfzeile eingetragen.

Referenz

S.194 "E-Mail-Zieladressen"

Gescannte Dateien direkt an einen freigegebenen Ordner senden

Nach der Registrierung des Pfadnamens, des Anwendernamens und des Passworts, können Sie an einen freigegebenen Ordner verbinden, indem Sie ihn per Zielsuche auswählen oder die Zielwahltasten auswählen, so oft Sie Dateien mit der Scannerfunktion an einen freigegebenen Ordner senden.

Um den Ordner unter Windows freizugeben, wählen Sie das SMB-Protokoll.

Um den Ordner am FTP-Server zu registrieren, wählen Sie das FTP-Protokoll.

Um den Ordner am NetWare-Server zu registrieren, wählen Sie das NCP-Protokoll.

Referenz

S.203 "Ordner registrieren"

Unautorisierten Anwenderzugriff auf freigegeben Ordner vom Gerät verhindern

Nach der Registrierung eines Schutzcodes, können Sie das Schutzobjekt festlegen, um zu verhindern, dass ein E-Mail-Ziel ohne Genehmigung verwendet wird.

Sie können unautorisierten Zugriff auf registrierte Ordner verhindern.

Referenz

S.262 "Registrieren eines Schutzcodes"

Anwender und Gerätenutzung verwalten

Sie können durch die Registrierung von Anwendercodes den Zugriff auf folgende Funktionen beschränken und den Gebrauch dieser Funktionen überwachen:

- Kopierer
- Fax
- Scanner
- Drucker

Referenz

S.154 "Authentifizierungsinformation"

S.284 "Verwenden des Web Image Monitor"

Namen registrieren

Registrieren Sie Anwenderinformationen einschließlich ihrer Namen.

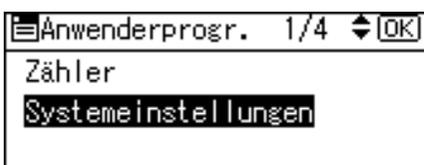
Der Anwendername ist sinnvoll bei der Auswahl eines Ziels, wenn Sie Faxdokumente oder eine E-Mail senden. Sie können ihn auch als ein Ordnerziel verwenden.

Sie können bis zu 150 Namen registrieren.

Namen registrieren

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Namen zu registrieren sind.

- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



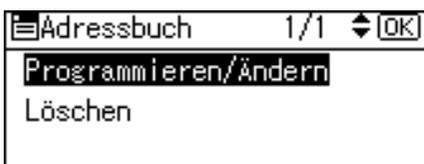
- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5** Geben Sie die zu programmierende Registriernummer mit Hilfe der Zehner-tastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Programmieren/Ändern: <input type="button" value="OK"/>	
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
<input type="text" value="001"/>	Zielwahl:001-016
<input type="button" value="Suchen"/>	

Wenn Sie eine neue Registriernummer registrieren, werden die gegenwärtig verfügbaren Nummern automatisch angezeigt.

Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

- 6** Geben Sie den Namen ein und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Für den Anwendername sind bis zu 20 Zeichen verwendbar.

Name: <input type="button" value="OK"/>	
Name eingeben.	
<input type="text" value="abc"/>	<input type="text" value="ABC COMPANY"/>
<input type="button" value="▲"/>	

- 7** Drücken Sie die Taste **[OK]**.

Programmieren/Ändern: <input type="button" value="OK"/>	
<input type="text" value="001"/>	<input type="text" value="ABC COMPANY"/>
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
<input type="button" value="Details"/>	<input type="button" value="Reg.-Nr."/>

- 8** Die Taste **[Anwenderprogramm/Zähler]** drücken.

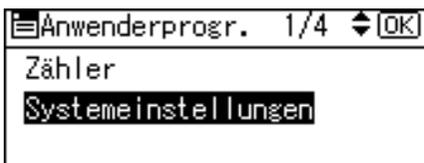
Referenz

Über dieses Gerät

Ändern eines registrierten Namens

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie ein Name geändert wird.

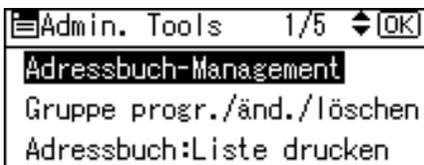
- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



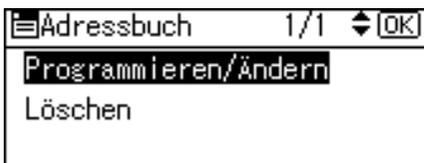
- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5** Geben Sie die zu ändernde Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Wenn Sie die Registriernummer nicht ändern möchten, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

Programmieren/Ändern: [OK]	
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
001	Zielwahl:001-016
Suchen	

Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie [Suchen], um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

- 6** Geben Sie den neuen Namen ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Name: [OK]	
Name eingeben.	
abc	ABC COMPANY ▲

- 7** Um eine Registriernummer zu ändern, drücken Sie [Reg.-Nr.]. Geben Sie mit der Zehnertastatur oder einer Zielwahltaste eine neue Nummer ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Programmieren/Ändern: [OK]	
001	ABC COMPANY
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

- 8** Drücken Sie die Taste [OK].

Programmieren/Ändern: [OK]	
001	ABC COMPANY
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

- 9** Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

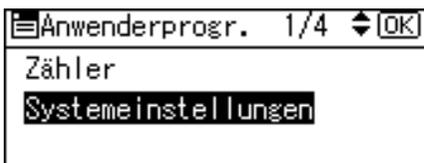
Referenz

Über dieses Gerät

Löschen eines registrierten Namens

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie ein Name gelöscht wird.

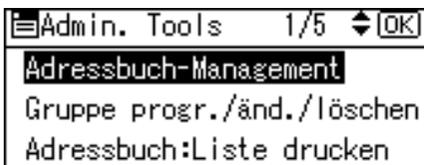
- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



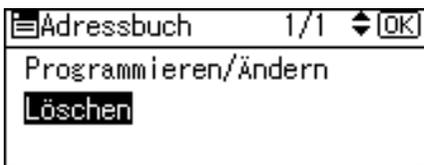
- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Löschen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5** Geben Sie die zu löschende Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Adressbuch löschen: [OK]	
Zu löschende Nr. eingeben.	
<input type="text"/>	Zielwahl:001-016
<input type="button" value="Suchen"/>	

Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie [**Suchen**], um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

- 6** Die Taste [Ja] drücken.

Möchten Sie diesen Anwender (Ziel) löschen?	
[001] ABC COMPANY	
<input type="button" value="Nein"/>	<input type="button" value="Ja"/>

- 7** Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

Authentifizierungsinformation

Nachfolgend wird die Vorgehensweise für die Authentifizierung eines Anwendercodes beschrieben.

Wichtig

- Funktionen, die mit den einzelnen Anwendercodes in Zusammenhang stehen, sind identisch. Wenn Sie Anwendercodes ändern oder löschen, werden die Verwaltungsdaten und Beschränkungen ungültig, die den entsprechenden Anwendercodes zugeordnet sind.

Sie können durch die Registrierung von Anwendercodes den Zugriff auf folgende Funktionen beschränken und den Gebrauch dieser Funktionen überwachen:

Kopierer

Fax

Scanner

Drucker

Hinweis

- Die Anzahl der Kopien, die mit der Scannerfunktion gescannt wurden, wird für jeden einzelnen Anwendercode gezählt. So können Sie die Nutzung der Funktion pro Anwender überwachen.
- Zur automatischen Registrierung des Anwendercodes für den Druckertreiber wählen Sie **[Auto-Programm]** für den Drucker in der Anwendercode-Authentifizierung. Für die Verwendung des im Anwenderprogramm festgesetzten Anwendercodes, setzen Sie die Anwendercodes fest, die im Anwenderprogramm für den Druckertreiber registriert wurden.
- Einzelheiten über die Einstellung der Anwendercodes für den Druckertreiber finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe.

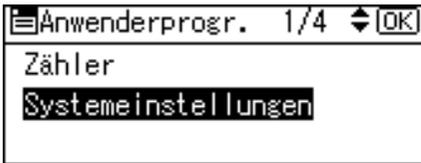
Referenz

S.63 "Anwender-Auth.-Management"

Registrieren eines Anwendercodes

In diesem Abschnitt wird beschrieben wie ein Anwendercode registriert wird.

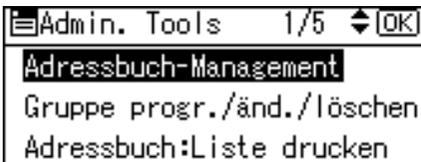
- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



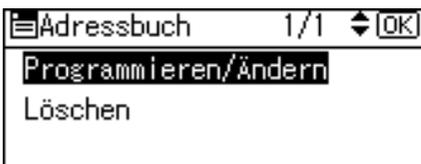
- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



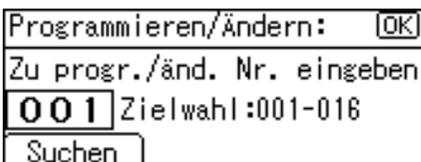
- 3 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5 Geben Sie die zu ändernde Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].



Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie [Suchen], um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

6 Drücken Sie die Taste **[OK]**.

Name:		[OK]
Name eingeben.		
abc	ABC COMPANY	▲

7 Die Taste **[Details]** drücken.

Programmieren/Ändern:		[OK]
[001]	ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.		
Details	Reg.-Nr.	

8 Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Auth.-Info]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Einst. Details 1/3		[OK]
Auth.-Info		
Auth.-Schutz		
		Ende

9 Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Anwendercode]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Auth. Info 1/2		[OK]
Anwendercode		
SMTP-Authentifizierung		
Ordner-Authentifizierung		

10 Geben Sie den Anwendercode mit Hilfe der Zehnertastatur ein, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Anwendercode:	[OK]
Anwendercode eingeben.	
<input type="text"/>	

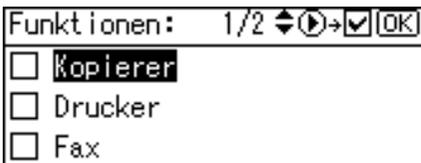
Wenn Sie einen falschen Code eingegeben haben, drücken Sie auf die Taste **[Löschen/Stop]** und geben Sie dann den korrekten Code ein.

Sie können bis zu acht Stellen für die Festlegung des Anwendercodes verwenden.

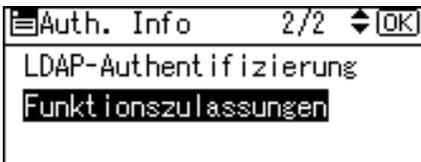
- 11** Wählen Sie mit [**▲**] oder [**▼**] [Funktionszulassungen], und drücken Sie dann die Taste [**OK**].



- 12** Wählen Sie mit [**▶**] die Funktion aus, für die Sie den Anwendercode festlegen möchten, und drücken Sie dann die Taste [**OK**].



- 13** Drücken Sie die Taste [**Escape**].



- 14** Die Taste [**Ende**] drücken.



- 15** Drücken Sie die Taste [**OK**].

- 16** Die Taste [**Anwenderprogramm/Zähler**] drücken.

 **Hinweis**

- Sie können einen ein- bis achtstelligen Anwendercode eingeben.
- Informationen zur Registrierung eines Namens finden Sie unter „Namen registrieren“.

 **Referenz**

S.148 "Namen registrieren"

Ändern eines Anwendercodes

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie ein Anwendercode geändert wird.

Wichtig

- Auch wenn Sie einen Anwendercode ändern, wird der Zählerstand nicht gelöscht.

- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



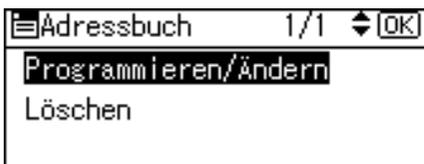
- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5** Geben Sie die zu ändernde Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Programmieren/Ändern: [OK]	
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
001	Zielwahl:001-016
Suchen	

Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie [Suchen], um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

- 6** Drücken Sie die Taste [OK].

Name: [OK]	
Name eingeben.	
abc	ABC COMPANY ▲

- 7** Die Taste [Details] drücken.

Programmieren/Ändern: [OK]	
[001] ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

- 8** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Auth.-Info], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Einst. Details 1/3 [OK]	
Auth.-Info	
Auth.-Schutz	
Ende	

- 9** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Anwendercode], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Auth. Info 1/2 [OK]	
Anwendercode	
SMTP-Authentifizierung	
Ordner-Authentifizierung	

- 10** Geben Sie den neuen Anwendercode mit Hilfe der Zehnertastatur ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

- 11** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Funktionszulassungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].

- 12** Wählen Sie mit [▶] die Funktion aus, für die Sie den Anwendercode ändern möchten, und drücken Sie dann die Taste [OK].

- 13** Drücken Sie die Taste [Escape].

- 14** Die Taste [Ende] drücken.

- 15** Drücken Sie die Taste [OK].

- 16** Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

Hinweis

- Wie der Name geändert wird, finden Sie unter "Ändern eines Namens".

Referenz

S.150 "Ändern eines registrierten Namens"

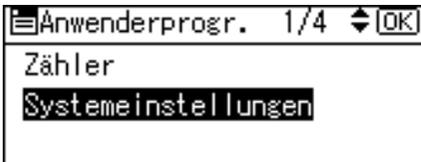
Löschen eines Anwendercodes

In diesem Abschnitt wird beschrieben wie ein Anwendercode gelöscht wird.

Wichtig

Nach dem Löschen des Anwendercodes wird der Zähler automatisch gelöscht.

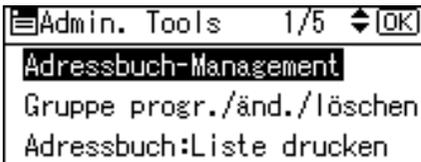
1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



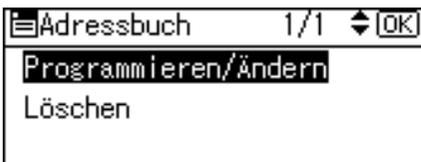
2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



3 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].



4 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5** Geben Sie die Registriernummer, die Sie löschen möchten, mit Hilfe der Zehnertastatur ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Programmieren/Ändern:	[OK]
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
001	Zielwahl:001-016
Suchen	

Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie **[Suchen]**, um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

- 6** Drücken Sie die Taste [OK].

Name:	[OK]
Name eingeben.	
abc	ABC COMPANY ▲

- 7** Die Taste [Details] drücken.

Programmieren/Ändern:	[OK]
[001] ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

- 8** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Auth.-Info], und drücken Sie dann die Taste [OK].

☰ Einst. Details 1/3	◆ [OK]
Auth.-Info	
Auth.-Schutz	
Ende	

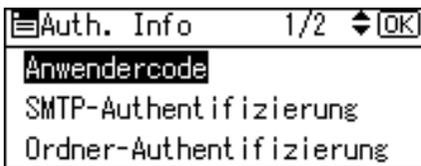
- 9** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Anwendercode], und drücken Sie dann die Taste [OK].

☰ Auth. Info 1/2	◆ [OK]
Anwendercode	
SMTP-Authentifizierung	
Ordner-Authentifizierung	

- 10** Drücken Sie die Taste [Löschen/Stop], um den Anwendercode zu löschen und drücken Sie dann die Taste [OK].

Anwendercode:	[OK]
Anwendercode eingeben.	
1 2 3 4 5 6 7 8	

11 Drücken Sie die Taste [Escape].



12 Die Taste [Ende] drücken.



13 Drücken Sie die Taste [OK].

14 Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

 **Hinweis**

- Informationen über das vollständige Löschen eines Namens finden Sie unter „Löschen eines registrierten Namens“.

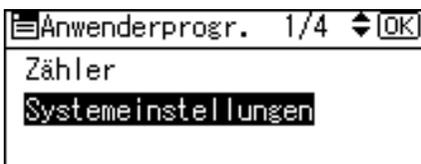
 **Referenz**

S.152 "Löschen eines registrierten Namens"

Anzeigen des Zählers für jeden Anwender

In diesem Abschnitt wird die Anzeige des Zählers für jeden Anwender beschrieben.

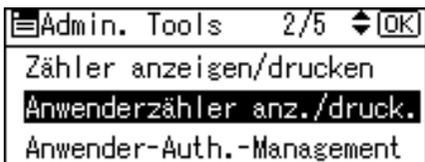
1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



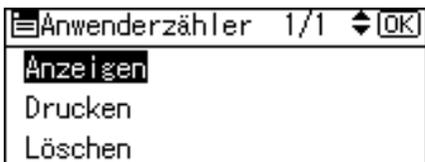
2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



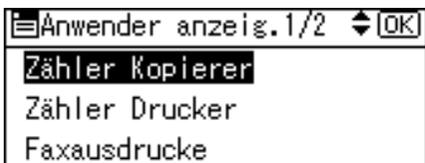
- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Anwenderzähler anz./druck.], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Anzeigen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



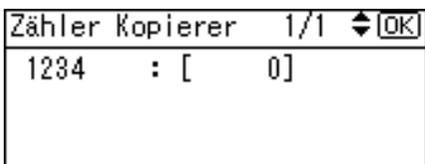
- 5** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] die Funktion aus, für die der Zähler angezeigt werden soll, und drücken Sie dann die Taste [OK].



7

Zähler für individuelle Funktionsnutzung unter jedem Anwendercode werden angezeigt.

- 6** Drücken Sie die Taste [OK].

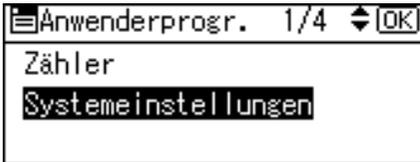


- 7** Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

Drucken des Zählers für jeden Anwender

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie der Zähler für jeden Anwender gedruckt wird.

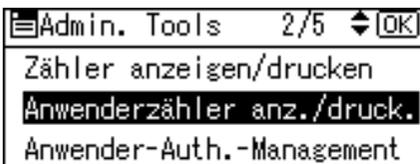
- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



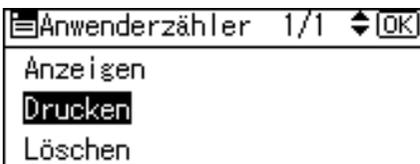
- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



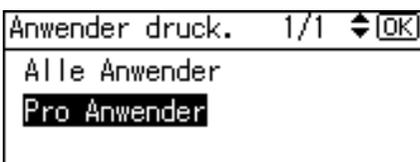
- 3 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Anwenderzähler anz./druck.], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Drucken], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Pro Anwender], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 6** Wählen Sie das Verfahren des Pfadziels mit [▲] oder [▼] und drücken Sie dann die Taste [OK].

Anwender druck.	1/1	◆	[OK]
Manuell			
Liste anzeigen			

- 7** Wählen Sie den Anwender für den Druck aus.

Wenn Sie **[Manuell]** in Schritt **6** wählen, geben Sie den Anwendercode ein und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Anwenderzähler:Drucken	[OK]
Zu druck. Anwender eingeb.	
abc	_

Wenn Sie **[Liste anzeigen]** in Schritt **6** wählen, bestätigen Sie den Anwendercode mit [▶] und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Anw.-Liste:	1/1	▶	→	✓	[OK]
<input type="checkbox"/>	012345				
<input type="checkbox"/>	11111				
<input type="checkbox"/>	11223344				

- 8** Wählen Sie die Funktion, mit der Sie den Zähler für den Gebrauch von [▲] oder [▼] drucken möchten, bestätigen Sie ihn indem Sie [▶] drücken. Drücken Sie dann die Taste [OK].

Wählen:	1/2	◆	▶	→	✓	[OK]
<input type="checkbox"/>	Kopiererzähler					
<input type="checkbox"/>	Druckerzähler					
<input type="checkbox"/>	Faxzähler					

- 9** Die Taste [Start] drücken.

Zum Drucken der Anwenderzählerliste auf Start drücken.	
Abbrech.	

- 10** Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

Drucken des Zählers für alle Anwender

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie der Zähler für alle Anwender gedruckt wird.

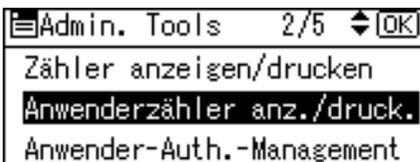
- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



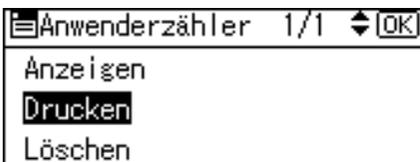
- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



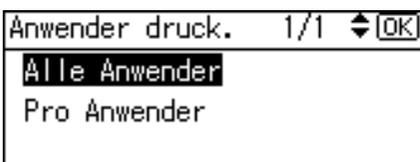
- 3 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Anwenderzähler anz./druck.], und drücken Sie dann die Taste [OK].



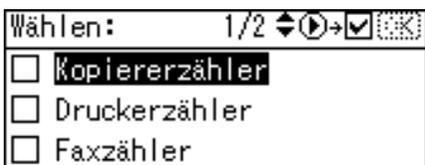
- 4 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Drucken], und drücken Sie dann die Taste [OK].



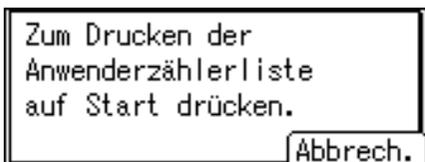
- 5 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Alle Anwender], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 6** Wählen Sie die Funktion, mit der Sie den Zähler für den Gebrauch von [▲] oder [▼] drucken möchten, bestätigen Sie ihn indem Sie [▶] drücken. Drücken Sie dann die Taste [OK].



- 7** Die Taste [Start] drücken.

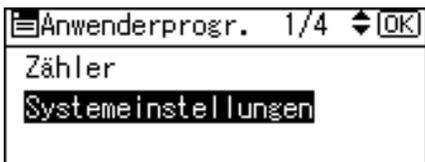


- 8** Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

Löschen der Anzahl der Drucke

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie der Zähler gelöscht wird.

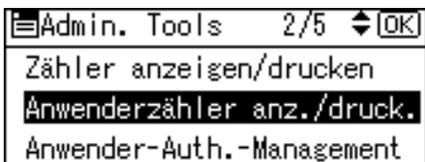
- 1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Anwenderzähler anz./druck.], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4** Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Löschen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Anwenderzähler 1/1	◆	[OK]
Anzeigen		
Drucken		
Löschen		

- 5** Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Pro Anwender]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Anwenderzähler:Lös1/1n	◆	[OK]
Alle Anwender		
Pro Anwender		

- 6** Wählen Sie das Verfahren des Pfadziels mit **[▲]** oder **[▼]** und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Anwenderzähler:Lös1/1n	◆	[OK]
Manuell		
Liste anzeigen		

- 7** Wählen Sie den Anwender aus für den Löschvorgang

Wenn Sie **[Manuell]** in Schritt **6** wählen, geben Sie den Anwendercode ein und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Anwenderzähler:Löschen	[OK]
Zu lösch. Anwender eing.	
abc	_

Wenn Sie **[Liste anzeigen]** in Schritt **6** wählen, bestätigen Sie den Anwendercode mit **[▶]** und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Anw.-Liste: 1/1	▶	✓	[OK]
<input type="checkbox"/>	012345		
<input type="checkbox"/>	11111		
<input type="checkbox"/>	11223344		

Faxziel

Wenn Sie Fax-Zielstationen registrieren, brauchen Sie die Faxnummern nicht jedes Mal neu einzugeben, und können eingescannte Dokumente mit der Faxfunktion versenden.

- Die Auswahl eines Faxziels ist einfach, wenn Sie einen „Namen“ für das Faxziel registrieren.
- Sie können Faxziele registrieren, indem Sie sie per Neuwahlfunktion auswählen.
- Registrierte Faxnummern können als Faxnummern des Absenders verwendet werden.

Es gibt zwei Typen Faxziele, wie nachfolgend dargestellt:

- **Faxnummer**
Wählen Sie dies, um das Fax über das Telefonnetzwerk zu senden.
- **IP-Faxziel**
Wählen Sie dies, um das Fax an ein Gerät in einem TCP/IP-Netzwerk zu senden. Sie können das Fax nicht an ein Gerät zu einem anderen Netzwerk senden, wenn das Netzwerk von einer Firewall geschützt wird.

Sie können folgende Objekte für ein Faxziel programmieren:

❖ **Faxnummer**

Registriert die Faxnummer des Ziels. Sie können eine Faxnummer mit bis zu 128 Stellen eingeben. Alle Stellen der Nummer müssen angegeben werden.

❖ **SUB-Code**

Mit der Registrierung eines SUB-Codes können Sie Vertrauliches Senden verwenden, um Meldungen an das andere Faxgerät zu senden, das eine ähnliche Funktion mit dem Namen „SUB-Code“ unterstützt. Siehe Faxhandbuch.

❖ **SEP-Code**

Mit der Registrierung eines SEP-Codes können Sie den Abrufempfang verwenden, um Faxdokumente von anderen Faxgeräten zu empfangen, die Abrufempfang unterstützen. Siehe Faxhandbuch.

❖ **Internationaler TX-Modus**

Wird der internationale TX-Modus auf **[Ein]** gesetzt, werden die Nachrichten durch Verringerung der Übertragungsgeschwindigkeit sorgfältiger übertragen. Die Kommunikationszeiten werden jedoch dadurch erhöht.

❖ **Name einfügen**

Verwenden Sie 'Name einfügen', um Informationen zu drucken, wie zum Beispiel den Zielnamen auf dem am Ziel ausgedruckten Blatt.

Die Daten werden wie folgt gedruckt:

- **Zielname**
Der Zielname, der in **[Faxziel]** festgelegt ist, wird mit "An" vor dem Zielnamen oben am Blatt ausgedruckt.
- **Standardmeldung**
Ein registrierter zweizeiliger Satz wird unter dem „Zielnamen“ gedruckt. Um diese Funktion zu verwenden, setzen Sie Name einfügen auf **[Ein]**, wenn Sie Faxziele programmieren, und wählen Sie auch **[Programmierter Name]**, wenn Sie Faxdokumente senden.
Fax-Header und Namenseinfügungen werden auch gedruckt, wenn Dokumente per E-Mail unter Verwendung der Faxfunktionen versendet werden. Sie können zusätzlich zu den im Gerät registrierten Standardnachrichten weitere Texte programmieren. Siehe Faxhandbuch.

Sie können folgende Objekte in einem IP-Faxziel programmieren:

❖ **IP-Fax**

Registrieren Sie das IP-Faxziel. Sie können den Namen mit bis zu 128 Zeichen registrieren. Sie müssen diese Einstellung durchführen, wenn Sie IP-Fax verwenden.

Diese Einstellung funktioniert nur, wenn die IP-Faxfunktion ausgewählt wurde.

❖ **SUB-Code**

Mit der Registrierung eines SUB-Codes können Sie Vertrauliches Senden verwenden, um Meldungen an das andere Faxgerät zu senden, das eine ähnliche Funktion mit dem Namen „SUB-Code“ unterstützt. Siehe Faxhandbuch.

❖ **SEP-Code**

Mit der Registrierung eines SEP-Codes können Sie den Abrufempfang verwenden, um Faxdokumente von anderen Faxgeräten zu empfangen, die Abrufempfang unterstützen. Siehe Faxhandbuch.

❖ **Protokoll auswählen**

Wählen Sie das Protokoll für die IP-Fax-Übertragung.

Diese Einstellung funktioniert nur, wenn die IP-Faxfunktion ausgewählt wurde.

Referenz

S.245 "Registrieren von Namen in einer Gruppe"

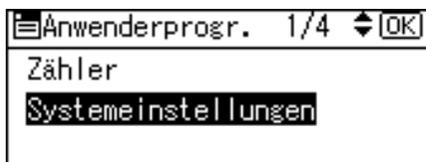
S.262 "Registrieren eines Schutzcodes"

Faxziel

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie eine Faxnummer registriert wird.

Registrieren eines Faxziels

- 1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



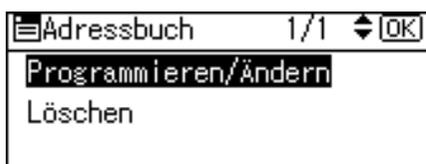
- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5** Geben Sie die zu programmierende Registriernummer mit Hilfe der Zehner-tastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Programmieren/Ändern: [OK]	
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
001	Zielwahl:001-016
Suchen	

Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie [Suchen], um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

- 6** Drücken Sie die Taste [OK].

Name: [OK]	
Name eingeben.	
abc	ABC COMPANY ▲

- 7** Die Taste [Details] drücken.

Programmieren/Ändern: [OK]	
001	ABC COMPANY
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

- 8** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [FaxEinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].

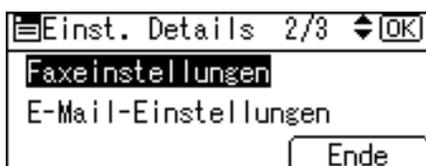
Einst. Details 2/3 [OK]	
FaxEinstellungen	
E-Mail-Einstellungen	
Ende	

- 9** Geben Sie die Faxnummer mit Hilfe der Zehnertastatur ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

FaxEinstellungen: [OK]	
Faxziel eingeben	
☎11111111	
Option	Ton IP

- 10** Legen Sie die optionalen Einstellungen wie "SUB-Code", "SEP-Code", "Internationaler TX-Modus" und "Name einfügen" fest.

11 Die Taste **[Ende]** drücken.



12 Drücken Sie die Taste **[OK]**.

13 Die Taste **[Anwenderprogramm/Zähler]** drücken.

Hinweis

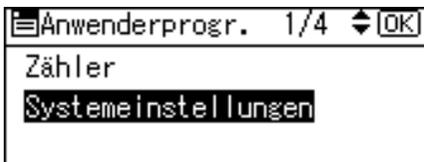
- Nach der Eingabe einer Faxnummer, müssen Sie unbedingt die Taste **[OK]** drücken. Wenn Sie die Taste **[Escape]** drücken, ohne die Taste **[OK]** zu drücken, wird die eingegebene Nummer nicht registriert.
- Wenn eine Gruppe registriert ist, können Sie ihr dieses Faxziel hinzufügen. Einzelheiten über das Registrieren von Gruppen finden Sie unter „Registrieren von Namen in einer Gruppe“.
- Informationen zur Registrierung eines Namens finden Sie unter „Namen registrieren“.

Referenz

- S.148 "Namen registrieren"
- S.178 "Verwendung eines Faxziels als Absender"
- S.179 "So programmieren Sie den SUB-Code"
- S.180 "So programmieren Sie den SEP-Code"
- S.181 "So richten Sie den internationalen TX-Modus ein"
- S.182 "So stellen Sie "Name einfügen" ein"
- S.247 "Registrieren von Namen in einer Gruppe"

Ändern eines Faxziels

- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



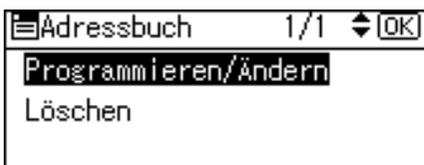
- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



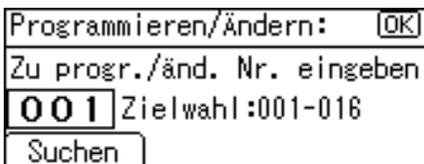
- 3 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5 Geben Sie die zu ändernde Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].



Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie **[Suchen]**, um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

6 Drücken Sie die Taste [OK].

Name:	[OK]
Name eingeben.	
abc	ABC COMPANY ▲

7 Die Taste [Details] drücken.

Programmieren/Ändern:	[OK]
[001] ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

8 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Fax Einstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Einst. Details 2/3	◆ [OK]
Faxeinstellungen	
E-Mail-Einstellungen	
Ende	

9 Geben Sie das zu ändernde Objekt erneut ein.**10** Die Taste [Ende] drücken.

Einst. Details 2/3	◆ [OK]
Faxeinstellungen	
E-Mail-Einstellungen	
Ende	

11 Drücken Sie die Taste [OK].**12** Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken. **Hinweis**

- Wie der Name geändert wird, finden Sie unter "Ändern eines Namens".

 **Referenz**

- S.179 "So ändern Sie eine Faxnummer"
- S.179 "So programmieren Sie den SUB-Code"
- S.180 "So programmieren Sie den SEP-Code"
- S.181 "So richten Sie den internationalen TX-Modus ein"
- S.182 "So stellen Sie "Name einfügen" ein"
- S.150 "Ändern eines registrierten Namens"

Verwendung eines Faxziels als Absender

Nachfolgend wird die Vorgehensweise für die Verwendung einer Faxnummer als Absender (Sendenummer) beschrieben.

- 1 Die Taste [Details] drücken.

Programmieren/Ändern: [OK]
[001] ABC COMPANY
Auf OK-Taste dr. n. Einst.
Details [Reg.-Nr.]

- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Auth.-Schutz], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Einst. Details 1/3 [OK]
Auth.-Info
Auth.-Schutz
[Ende]

- 3 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Registrieren als], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Auth.-Schutz 1/1 [OK]
Registrieren als
Zielschutzobjekt

- 4 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Nur Absender], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Registrieren als: 1/2 [OK]
Kein
Nur Ziel
Nur Absender

- 5 Drücken Sie die Taste [Escape].

Auth.-Schutz 1/1 [OK]
Registrieren als
Zielschutzobjekt

- 6** Die Taste [Ende] drücken.

Einst. Details 1/3		[OK]
Auth.-Info		
Auth.-Schutz		
		Ende

- 7** Drücken Sie die Taste [OK].

 **Referenz**

S.155 "Registrieren eines Anwendercodes"

So ändern Sie eine Faxnummer

- 1** Geben Sie die neue Faxnummer mit Hilfe der Zehnertastatur ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Faxeeinstellungen:		[OK]
Faxziel eingeben		
☎11111111		
Option	Ton	IP

So programmieren Sie den SUB-Code

- 1** Die Taste [Option] drücken.

Faxeeinstellungen:		[OK]
Faxziel eingeben		
☎11111111		
Option	Ton	IP

- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [SUB-Code], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Option:		1/2	[OK]
SUB-Code			
SEP-Code			
			Verlass.

- 3** Geben Sie den SUB-Code mit Hilfe der Zehnertastatur ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

SUB Code:		[OK]
Zehnst, Leer.,*, # verw.		
<input type="text"/>		
		Leerz.

- 4** Geben Sie das Passwort mit Hilfe der Zehnertastatur ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

- 5** Die Taste [Verlass.] drücken.

So programmieren Sie den SEP-Code

- 1** Die Taste [Option] drücken.

- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [SEP-Code], und drücken Sie dann die Taste [OK].

- 3** Geben Sie den SEP-Code mit Hilfe der Zehnertastatur ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

- 4** Geben Sie das Passwort mit Hilfe der Zehnertastatur ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

- 5** Die Taste [Verlass.] drücken.

Option:	1/2	[OK]
SUB-Code		
SEP-Code		
		Verlass.

So richten Sie den internationalen TX-Modus ein

- 1** Die Taste [Option] drücken.

Faxeinstellungen:	[OK]	
Faxziel eingeben		
☎11111111		
Option	Ton	IP

- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Internationaler TX-Modus], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Option:	2/2	[OK]
Internationaler TX-Modus		
Name einfügen		
		Verlass.

- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Ein] oder [Aus], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Internl. TX-Mod.:	1/1	[OK]
Ein		
Aus		

- 4** Die Taste [Verlass.] drücken.

Option:	2/2	[OK]
Internationaler TX-Modus		
Name einfügen		
		Verlass.

So stellen Sie "Name einfügen" ein

Wird "Name einfügen" auf "Ein" gesetzt, werden Empfängername und Standardmitteilungen auf die Faxnachricht gedruckt, wenn sie am anderen Ende ausgegeben wird.

1 Die Taste [Option] drücken.

Faxeeinstellungen: [OK]		
Faxziel eingeben		
☎11111111		
Option	Ton	IP

2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Name einfügen], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Option:	2/2	[OK]
Internationaler TX-Modus		
Name einfügen		
[Verlass.]		

3 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Ein] oder [Aus], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Name einfügen:	1/1	[OK]
Ein		
Aus		

4 Die Taste [Verlass.] drücken.

Option:	2/2	[OK]
Internationaler TX-Modus		
Name einfügen		
[Verlass.]		

Verwendung des Tons

Diese Funktion ermöglicht es dem Gerät, Tonsignale zu senden, wenn es mit einer Leitung im Impulswahlverfahren verbunden ist (Beispiel: Verwendung eines Sonderdienstes bei einer Leitung im Tonwahlverfahren).

1 Die Taste [Ton] drücken.

Faxeeinstellungen: [OK]		
Faxziel eingeben		
☎11111111		
Option	Ton	IP

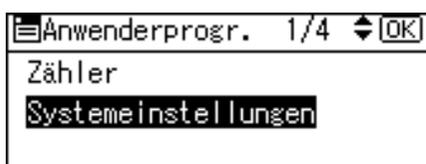
Ein Ton wird auf dem Display als „T“ angezeigt.

Löschen eines registrierten Faxziels

Wichtig

- Wenn Sie ein Ziel löschen, bei dem es sich um ein festgelegtes Lieferungsziel handelt, werden die Nachrichten z. B. an die zugehörige registrierte Persönliche Box nicht mehr zugestellt. Überprüfen Sie erst alle Einstellungen in der Faxfunktion, bevor Sie ein Ziel löschen.

- 1** Wählen Sie mit [**▲**] oder [**▼**] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



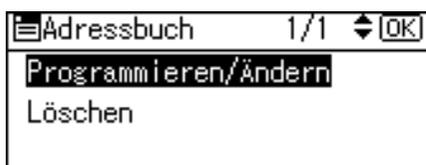
- 2** Wählen Sie mit [**▲**] oder [**▼**] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3** Wählen Sie mit [**▲**] oder [**▼**] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4** Wählen Sie mit [**▲**] oder [**▼**] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5** Geben Sie die zu löschende Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Programmieren/Ändern: [OK]	
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
001	Zielwahl:001-016
Suchen	

Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie [Suchen], um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

- 6** Drücken Sie die Taste [OK].

Name: [OK]	
Name eingeben.	
abc	ABC COMPANY ▲

- 7** Die Taste [Details] drücken.

Programmieren/Ändern: [OK]	
001	ABC COMPANY
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

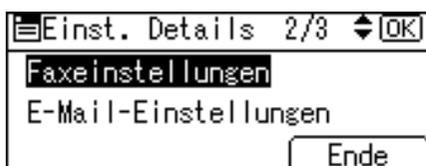
- 8** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [FaxEinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Einst. Details 2/3 [OK]	
FaxEinstellungen	
E-Mail-Einstellungen	
Ende	

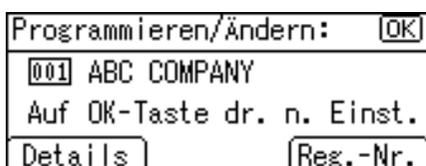
- 9** Drücken Sie die Taste [Löschen/Stop], um Faxnummern zu löschen und drücken Sie dann die Taste [OK].

FaxEinstellungen: [OK]	
Faxziel eingeben	
☎_	
Option	Ton IP

- 10 Die Taste [Ende] drücken.



- 11 Drücken Sie die Taste [OK].



- 12 Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

Hinweis

- Wenn Sie einen Anwendercode zusammen mit dem Anwender selbst löschen möchten, sehen Sie unter „Löschen eines Anwenders“ nach.

Referenz

S.152 "Löschen eines registrierten Namens"

IP-Faxziel

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie ein IP-Faxziel registriert wird.

Referenz

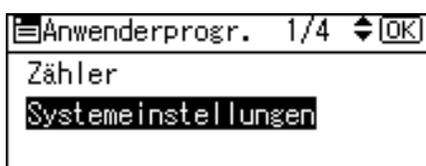
Einzelheiten über das Senden eines IP-Faxdokuments finden Sie im Faxhandbuch.

Registrieren eines IP-Faxziels

Wichtig

- Zur Verwendung eines IP-Faxziels als Absender (Sendenummer) müssen Sie zuerst den Anwendercode registrieren.

- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



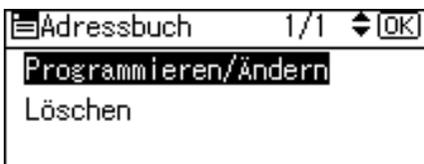
- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].

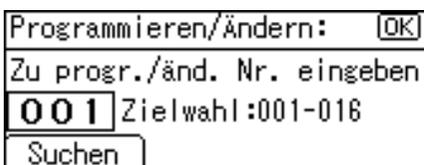


- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].



7

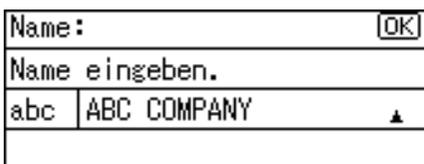
- 5** Geben Sie die zu registrierende Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].



Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie [Suchen], um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

- 6** Drücken Sie die Taste [OK].



7 Die Taste [Details] drücken.

Programmieren/Ändern: [OK]	
[001] ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

8 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [FaxEinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Einst. Details 2/3 [OK]	
FaxEinstellungen	
E-Mail-Einstellungen	
Ende	

9 Die Taste [IP] drücken.

FaxEinstellungen: [OK]	
Faxziel eingeben	
☎_	
Option	IP

10 Wählen Sie das Protokoll mit [▲] oder [▼] und drücken Sie dann die Taste [OK].

Protokoll ausw.: 1/1 [OK]	
H.323	
SIP	

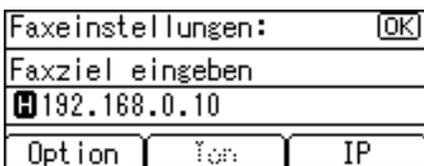
11 Geben Sie das IP-Faxziel ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

IP-Faxziel: [OK]	
IP-Faxziel eingeben	
abc	

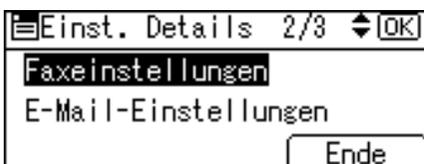
12 Drücken Sie [Option], um die festzulegenden Objekte zu wählen.

FaxEinstellungen: [OK]	
Faxziel eingeben	
[H]192.168.0.10	
Option	IP

13 Drücken Sie die Taste [OK].



14 Die Taste [Ende] drücken.



15 Drücken Sie die Taste [OK].

16 Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

Hinweis

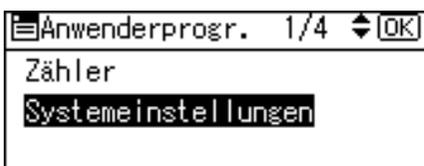
- Informationen zur Registrierung eines Namens finden Sie unter „Namen registrieren“.

Referenz

- S.148 "Namen registrieren"
- S.155 "Registrieren eines Anwendercodes"
- S.245 "Registrieren von Namen in einer Gruppe"
- Über dieses Gerät

Ändern eines registrierten IP-Faxziels

1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Admin. Tools	1/5	◆	[OK]
Adressbuch-Management			
Gruppe progr./änd./löschen			
Adressbuch:Liste drucken			

- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Adressbuch	1/1	◆	[OK]
Programmieren/Ändern			
Löschen			

- 5** Geben Sie die Registriernummer für die Änderung des Ziels mit Hilfe der Zehnerntastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Programmieren/Ändern:	[OK]
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
001	Zielwahl:001-016
Suchen	

Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie [Suchen], um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

- 6** Drücken Sie die Taste [OK].

Name:	[OK]
Name eingeben.	
abc	ABC COMPANY ▲

- 7** Die Taste [Details] drücken.

Programmieren/Ändern:	[OK]
001 ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

- 8** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [FaxEinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].

The screenshot shows a menu titled 'Einst. Details 2/3' with an 'OK' button. The menu items are 'FaxEinstellungen' (highlighted) and 'E-Mail-Einstellungen'. An 'Ende' button is located at the bottom right.

- 9** Geben Sie das zu ändernde Objekt erneut ein.

- 10** Die Taste [Ende] drücken.

This screenshot is identical to the previous one, showing the 'Einst. Details 2/3' menu with 'FaxEinstellungen' selected and the 'Ende' button visible.

- 11** Drücken Sie die Taste [OK].

- 12** Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

Hinweis

- Wie der Name geändert wird, finden Sie unter "Ändern eines Namens".

Referenz

S.178 "Verwendung eines Faxziels als Absender"

S.190 "Ändern eines registrierten IP-Faxziels"

S.150 "Ändern eines registrierten Namens"

Über dieses Gerät

Ändern eines registrierten IP-Faxziels

- 1** Die Taste [IP] drücken.

The screenshot shows the 'FaxEinstellungen' screen with an 'OK' button. The main text is 'Faxziel eingeben' and the IP address '192.168.0.10' is entered. At the bottom, there are three buttons: 'Option', 'Ton', and 'IP'.

- 2** Wählen Sie das neue Protokoll mit [▲] oder [▼] und drücken Sie dann die Taste [OK].

The screenshot shows a menu titled 'Protokoll ausw.: 1/1' with an 'OK' button. The menu items are 'H.323' (highlighted) and 'SIP'.

- 3** Geben Sie das neue IP-Faxziel ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

IP-Faxziel:	[OK]
IP-Faxziel eingeben	
abc	192.168.0.10

Löschen eines registrierten IP-Faxziels

Wenn Sie ein Ziel löschen, bei dem es sich um ein festgelegtes Lieferungsziel handelt, werden die Nachrichten z. B. an die zugehörige registrierte Persönliche Box nicht mehr zugestellt. Überprüfen Sie erst alle Einstellungen in der Faxfunktion, bevor Sie ein Ziel löschen.

- 1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Anwenderprogr. 1/4	[OK]
Zähler	
Systemeinstellungen	

- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Systemeinstell. 2/2	[OK]
Schnittstelleneinst.	
Dateiübertragung	
Administrator Tools	

- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Admin. Tools 1/5	[OK]
Adressbuch-Management	
Gruppe progr./änd./löschen	
Adressbuch:Liste drucken	

- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Adressbuch 1/1	[OK]
Programmieren/Ändern	
Löschen	

- 5** Geben Sie die zu löschende Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Programmieren/Ändern: [OK]	
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
001	Zielwahl:001-016
Suchen	

Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie [Suchen], um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

- 6** Drücken Sie die Taste [OK].

Name: [OK]	
Name eingeben.	
abc	ABC COMPANY ▲

- 7** Die Taste [Details] drücken.

Programmieren/Ändern: [OK]	
[001] ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

- 8** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [FaxEinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Einst. Details 2/3 [OK]	
FaxEinstellungen	
E-Mail-Einstellungen	
Ende	

- 9** Drücken Sie [IP] und drücken Sie dann die Taste [OK].

FaxEinstellungen: [OK]	
Faxziel eingeben	
[H] 192.168.0.10	
Option	IP

- 10 Drücken Sie die Taste [Löschen/Stop], um das IP-Faxziel zu löschen, und dann zweimal die Taste [OK].

IP-Faxziel:	[OK]
IP-Faxziel eingeben	
abc	

- 11 Die Taste [Ende] drücken.

Einst. Details 2/3	◆	[OK]
Fax Einstellungen		
E-Mail-Einstellungen		
Ende		

- 12 Drücken Sie die Taste [OK].

Programmieren/Ändern:	[OK]
[001] ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

- 13 Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

 **Hinweis**

- Wie der Name geändert wird, finden Sie unter "Ändern eines Namens".
- Wenn Sie einen Anwendercode zusammen mit dem Anwender selbst löschen möchten, sehen Sie unter „Löschen eines Anwenders“ nach.

 **Referenz**

- S.150 "Ändern eines registrierten Namens"
- S.152 "Löschen eines registrierten Namens"

E-Mail-Zieladressen

Wenn Sie E-Mail-Ziele registrieren, brauchen Sie nicht jedes Mal die E-Mail-Adressen neu einzugeben und können eingescannte Dateien durch Scanner oder Faxfunktion per E-Mail versenden.

- Die Auswahl des E-Mail-Ziels ist einfach, wenn Sie einen „Anwendernamen (Ziel)“ für das E-Mail-Ziel registrieren.
- Sie können E-Mail-Ziele als Gruppe registrieren.
- Sie können die E-Mail-Adresse als Absenderadresse verwenden, wenn im Scannermodus gescannte Dateien versendet werden. Setzen Sie in diesem Fall einen Schutzcode bei der Absenderadresse fest, um unautorisierten Zugriff zu verhindern.

Hinweis

- Sie können eine E-Mail-Adresse bei einem LDAP-Server auswählen und sie dann im Adressbuch registrieren. Siehe Scannerhandbuch.
- Sie können das Gerät so einstellen, dass es einen Sendeergebnisbericht per E-Mail sendet, wenn eine Übertragung gesendet wird. Siehe Faxhandbuch.

Referenz

S.262 "Registrieren eines Schutzcodes"

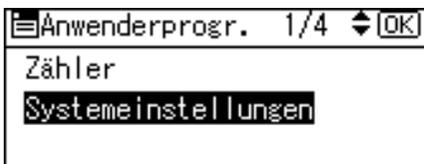
7

Registrieren von E-Mail-Zielen

Wichtig

- Wenn ein E-Mail-Ziel als Absender verwendet werden soll, müssen Sie zuvor den Anwendercode registrieren.

1 Wählen Sie mit [**▲**] oder [**▼**] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



2 Wählen Sie mit [**▲**] oder [**▼**] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Admin. Tools	1/5	◆	[OK]
Adressbuch-Management			
Gruppe progr./änd./löschen			
Adressbuch:Liste drucken			

- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Adressbuch	1/1	◆	[OK]
Programmieren/Ändern			
Löschen			

- 5** Geben Sie die zu programmierende Registriernummer mit Hilfe der Zehntertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Programmieren/Ändern:	[OK]
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
001	Zielwahl:001-016
Suchen	

Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie [Suchen], um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

- 6** Drücken Sie die Taste [OK].

Name:	[OK]
Name eingeben.	
abc	ABC COMPANY ▲

- 7** Die Taste [Details] drücken.

Programmieren/Ändern:	[OK]
001 ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

- 8** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [E-Mail-Einstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Einst. Details 2/3		[OK]
Fax Einstellungen		
E-Mail-Einstellungen		
		Ende

- 9** Geben Sie die E-Mail-Adresse mit Hilfe der Zehnertastatur und der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

E-Mail-Einstellungen:	[OK]
E-Mail-Adresse eingeben.	
abc	

- 10** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [E-Mail-/Internet-Faxziel] oder [Nur Internet-Faxziel], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Gebr. E-Mail-Adr. 1/1		[OK]
E-Mail-/Internet-Faxziel		
Nur Internet-Faxziel		

- 11** Wählen Sie [Senden] oder [Nicht senden], um festzulegen, ob der SMTP-Server verwendet werden soll mit [▲] oder [▼]. Drücken Sie anschließend die Taste [OK].

Via SMTP senden: 1/1		[OK]
Senden		
Nicht senden		

- 12** Die Taste [Ende] drücken.

Einst. Details 2/3		[OK]
Fax Einstellungen		
E-Mail-Einstellungen		
		Ende

- 13** Drücken Sie die Taste [OK].

Programmieren/Ändern:		[OK]
001 ABC COMPANY		
Auf OK-Taste dr. n. Einst.		
Details		Reg.-Nr.

14 Die Taste **[Anwenderprogramm/Zähler]** drücken.

Wenn eine Gruppe registriert ist, können ihr weitere E-Mail-Ziele hinzugefügt werden. Informationen zum Registrierverfahren finden Sie unter „Registrieren eines Namens in einer Gruppe“.

Hinweis

- Bis zu 128 alphanumerische Zeichen sind für die E-Mail-Adresse verwendbar.
- Informationen zur Registrierung eines Namens finden Sie unter „Namen registrieren“.

Referenz

S.148 “Namen registrieren”

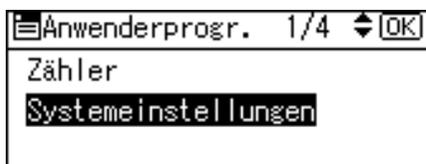
S.155 “Registrieren eines Anwendercodes”

S.247 “Registrieren von Namen in einer Gruppe”

Über dieses Gerät

Ändern eines registrierten E-Mail-Ziels

- 1** Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Systemeinstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.



- 2** Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Administrator Tools]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.



- 3** Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Adressbuch-Management]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.



- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Adressbuch	1/1	◆ [OK]
Programmieren/Ändern		
Löschen		

- 5** Geben Sie die zu ändernde Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Programmieren/Ändern:	[OK]
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
001	Zielwahl:001-016
Suchen	

Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie [Suchen], um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

- 6** Drücken Sie die Taste [OK].

Name:	[OK]
Name eingeben.	
abc	ABC COMPANY ▲

- 7** Die Taste [Details] drücken.

Programmieren/Ändern:	[OK]
001 ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

- 8** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [E-Mail-Einstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Einst. Details	2/3	◆ [OK]
Faxeeinstellungen		
E-Mail-Einstellungen		
Ende		

- 9 Geben Sie die neue E-Mail-Adresse mit Hilfe der Zehnertastatur und der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

E-Mail-Einstellungen:	[OK]
E-Mail-Adresse eingeben.	
abc	ondon@abcdcompany.com

- 10 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [E-Mail-/Internet-Faxziel] oder [Nur Internet-Faxziel], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Gebr. E-Mail-Adr. 1/1	◆ [OK]
E-Mail-/Internet-Faxziel	
Nur Internet-Faxziel	

- 11 Wählen Sie [Senden] oder [Nicht senden], um festzulegen, ob der SMTP-Server verwendet werden soll mit [▲] oder [▼]. Drücken Sie anschließend die Taste [OK].

Via SMTP senden: 1/1	◆ [OK]
Senden	
Nicht senden	

- 12 Die Taste [Ende] drücken.

Einst. Details 2/3	◆ [OK]
Fax Einstellungen	
E-Mail-Einstellungen	
Ende	

- 13 Drücken Sie die Taste [OK].

Programmieren/Ändern:	[OK]
[001] ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

- 14 Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

 **Hinweis**

- Wie der Name geändert wird, finden Sie unter "Ändern eines Namens".

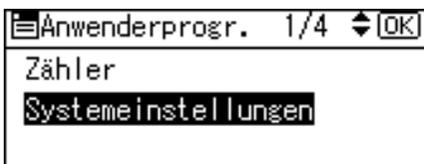
 **Referenz**

S.150 "Ändern eines registrierten Namens"

Über dieses Gerät

Löschen eines registrierten E-Mail-Ziels

- 1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



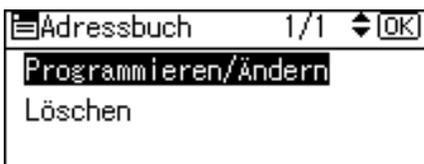
- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



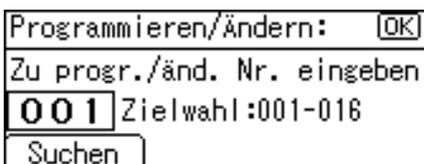
- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5** Geben Sie die zu löschende Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].



Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie **[Suchen]**, um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

6 Drücken Sie die Taste [OK].

Name:		[OK]
Name eingeben.		
abc	ABC COMPANY	▲

7 Die Taste [Details] drücken.

Programmieren/Ändern:		[OK]
[001]	ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.		
Details	Reg.-Nr.	

8 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [E-Mail-Einstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Einst. Details 2/3		◆ [OK]
Fax Einstellungen		
E-Mail-Einstellungen		
		Ende

9 Drücken Sie die Taste [Löschen/Stop], um die E-Mail-Adresse zu löschen, drücken Sie dann die Taste [OK].

E-Mail-Einstellungen:		[OK]
E-Mail-Adresse eingeben.		
abc	ondon@abcdcompany.com	

10 Die Taste [Ende] drücken.

Einst. Details 2/3		◆ [OK]
Fax Einstellungen		
E-Mail-Einstellungen		
		Ende

11 Drücken Sie die Taste [OK].

Programmieren/Ändern:		[OK]
[001]	ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.		
Details	Reg.-Nr.	

12 Die Taste **[Anwenderprogramm/Zähler]** drücken.

 **Hinweis**

- Informationen über das vollständige Löschen eines Namens finden Sie unter „Löschen eines registrierten Namens“.

 **Referenz**

S.152 “Löschen eines registrierten Namens”

Ordner registrieren

Durch das Registrieren eines freigegebenen Ordners, können Sie gescannte Dateien direkt an ihn senden.

Es gibt drei Protokolltypen, die Sie verwenden können:

- SMB
Für das Senden von Dateien an freigegebene Windows-Ordner.
- FTP
Verwenden Sie es, wenn Sie Dateien an einen FTP-Server senden.
- NCP
Verwenden Sie es, wenn Sie Dateien an einen NET-Ware-Server senden.

Hinweis

- Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator für weitere Einzelheiten über Protokolle, Servernamen und Ordner Ebenen.
- Sie können verhindern, dass unautorisierte Anwender auf Ordner am Gerät zugreifen. Siehe „Registrieren eines Schutzcodes“.
- Sie können entweder SMB, FTP oder NCP wählen. Wenn Sie das Protokoll nach Fertigstellung Ihrer Einstellungen ändern, werden alle vorherigen Einträge gelöscht.

Referenz

S.262 "Registrieren eines Schutzcodes"

Verwendung von SMB für die Verbindung

Hinweis

- Informationen über das Registrieren eines Ordners in einem FTP-Server finden Sie unter „Verwendung von FTP für die Verbindung“.
- Informationen über das Registrieren eines Ordners in einem NetWare-Server finden Sie unter „NCP für die Verbindung verwenden“.

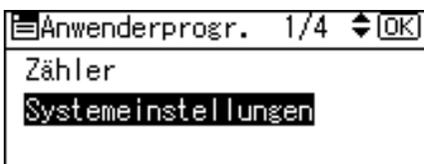
Referenz

S.218 "FTP für die Verbindung verwenden"

S.230 "NCP für die Verbindung verwenden"

So registrieren Sie einen SMB-Ordner

- 1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



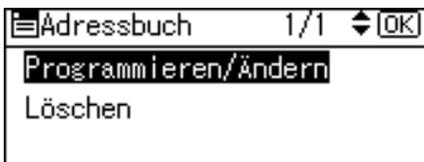
- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5** Geben Sie die zu programmierende Registriernummer mit Hilfe der Zehner-tastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Programmieren/Ändern: [OK]	
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
001	Zielwahl:001-016
Suchen	

Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie **[Suchen]**, um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

- 6** Drücken Sie die Taste **[OK]**.

Name: [OK]	
Name eingeben.	
abc	ABC COMPANY ▲

- 7** Die Taste **[Details]** drücken.

Programmieren/Ändern: [OK]	
[001] ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

- 8** Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Auth.-Info]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Einst. Details 1/3 [OK]	
Auth.-Info	
Auth.-Schutz	
Ende	

- 9** Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Ordner-Authentifizierung]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Auth. Info 1/2 [OK]	
Anwendercode	
SMTP-Authentifizierung	
Ordner-Authentifizierung	

- 10** Wählen Sie [Andere Auth.-Info angeben] mit [▲] oder [▼] und drücken Sie dann [Anwen.].

Ordner-Authent.: 1/1 <input type="button" value="OK"/>	
Nicht angeben	
Andere Auth.-Info angeben	
Anwen.	Passwort

- 11** Geben Sie den Login-Anwendernamen ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Login-Anwendername:	<input type="button" value="OK"/>
Anwendername eingeben.	
abc	_

- 12** Die Taste [Passwort] drücken.

Ordner-Authent.: 1/1 <input type="button" value="OK"/>	
Nicht angeben	
Andere Auth.-Info angeben	
Anwen.	Passwort

- 13** Geben Sie das Passwort ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Login-Passwort:	<input type="button" value="OK"/>
Passwort eingeben.	
abc	_

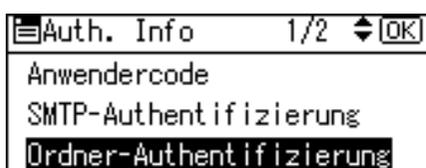
- 14** Geben Sie das Passwort erneut zur Bestätigung ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Passwort bestätigen:	<input type="button" value="OK"/>
Passwort erneut eingeben.	
abc	_

- 15** Drücken Sie die Taste [OK].

Ordner-Authent.: 1/1 <input type="button" value="OK"/>	
Nicht angeben	
Andere Auth.-Info angeben	
Anwen.	Passwort

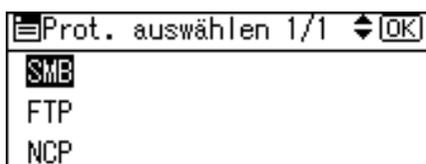
- 16** Drücken Sie die Taste [Escape].



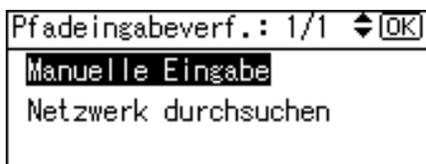
- 17** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Ordner-Info], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 18** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [SMB], und drücken Sie dann die Taste [OK].

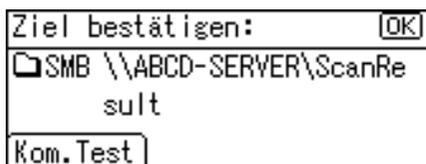


- 19** Wählen Sie [Manuelle Eingabe] oder [Netzwerk durchsuchen] um das Verfahren für den Pfadeintrag mit [▲] oder [▼] festzulegen und drücken Sie dann die Taste [OK].

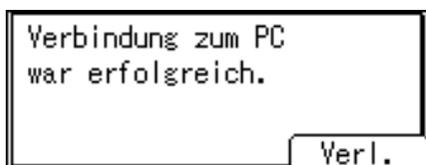


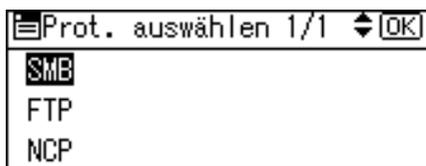
Um einen Ordner festzulegen, können Sie entweder den Pfad manuell eingeben oder das Netzwerk durchsuchen, um den Ordner zu lokalisieren. Siehe "So lokalisieren Sie den Ordner manuell" und "So lokalisieren Sie den Ordner mittels Netzwerk durchsuchen".

- 20** Drücken Sie [Kom.Test], um zu prüfen ob der Pfad korrekt festgesetzt ist.



- 21** Die Taste [Verl.] drücken.



22 Drücken Sie die Taste [Escape].**23 Die Taste [Ende] drücken.****24 Drücken Sie die Taste [OK].****25 Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.****Hinweis**

- Informationen zur Registrierung eines Namens finden Sie unter „Namen registrieren“.
- Sie können bis zu 64 Zeichen für den Anwendernamen eingeben.
- Sie können bis zu 64 Zeichen für das Passwort eingeben.
- Wenn der Verbindungstest fehlschlägt, prüfen Sie die Einstellungen und versuchen es erneut.
- Wenn **[Nicht angeben]** in Schritt 10 ausgewählt ist, gelten der SMB-Anwendername und das SMB-Passwort, das Sie in Standard-Anwendername / Passwort (Senden) der Dateisendeinstellungen festgelegt haben.
- Wenn die Anwender-Authentifizierung festgelegt ist, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

Referenz

S.148 "Namen registrieren"

S.209 "So lokalisieren Sie den SMB-Ordner manuell"

S.210 "So lokalisieren Sie den SMB-Ordner mit "Netzwerk durchsuchen""

S.56 "Dateiübertragung"

Über dieses Gerät

So lokalisieren Sie den SMB-Ordner manuell

- 1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Manuelle Eingabe], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Pfadeingabeverf.: 1/1	↕	[OK]
Manuelle Eingabe		
Netzwerk durchsuchen		

- 2** Geben Sie den Pfad ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Pfad:	[OK]
Pfad eingeben.	
abc	\\ABCD-SERVER\ScanResu

Wenn das Format des eingegebenen Pfads nicht korrekt ist, wird eine Meldung angezeigt. Drücken Sie [Verl.] und geben Sie dann den Pfad erneut ein.

 **Hinweis**

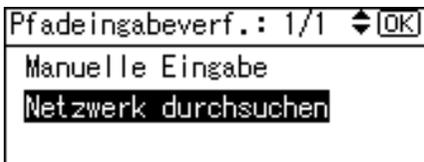
- Geben Sie den Pfad mithilfe dieses Formats ein: „\\Servername\Freigabename\Pfadname“.
- Sie können auch eine IPv4-Adresse eingeben.
- Sie können einen Pfad mit maximal 128 Zeichen eingeben.

 **Referenz**

Über dieses Gerät

So lokalisieren Sie den SMB-Ordner mit "Netzwerk durchsuchen"

- 1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Netzwerk durchsuchen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 2** Wählen Sie eine Arbeitsgruppe mit den Navigationstasten aus und drücken Sie dann die Taste [OK].



Die Client-Computer, die dasselbe Netzwerk wie das Gerät teilen, werden angezeigt. Die Netzwerkanzeige listet nur Client-Computer auf, auf die Sie autorisierten Zugriff haben.

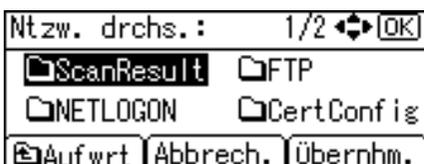
- 3** Wählen Sie einen Client-Computer mit den Navigationstasten aus, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Freigegebene Ordner werden darunter angezeigt.

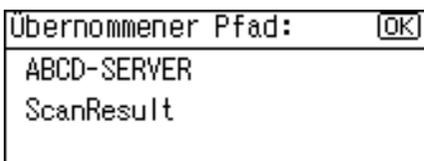


Sie können [Aufwrt] drücken, um zwischen den Ebenen umzuschalten.

- 4** Wählen Sie den Ordner, den Sie mit den Navigationstasten registrieren möchten, und drücken Sie dann [Übernhm.].



- 5** Drücken Sie die Taste [OK].



Wenn eine Login-Anzeige angezeigt wird

In diesem Abschnitt wird das Anmelden am Gerät erläutert, wenn eine Login-Anzeige angezeigt wird und Sie versuchen auf einen Ordner zuzugreifen, indem Sie das Netzwerk durchsuchen. Die Login-Anzeige wird angezeigt, wenn Sie die Ordner-Authentifizierung nicht festgelegt haben oder wenn ein falscher Anwendungsname oder ein Passwort für die Ordner-Authentifizierung eingegeben wurden.

1 Geben Sie den Login-Anwendernamen ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Geben Sie den Login-Anwendernamen ein, der für die Ordner-Authentifizierung festgelegt wurde.

Login:	[OK]
Login-Anwendernamen einge.	
abc	_

2 Geben Sie das Passwort ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Login:	[OK]
Login-Passwort eingeben.	
abc	

Der Pfad zum ausgewählten Ordner wird angezeigt.

Wird eine Meldung angezeigt, drücken Sie [Verl.] und geben dann den Login-Anwendernamen und das Passwort erneut ein.

Referenz

Über dieses Gerät

So ändern Sie einen registrierten SMB-Ordner

1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Anwenderprogr. 1/4	◆ [OK]
Zähler	
Systemeinstellungen	

2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Systemeinstell. 2/2	◆ [OK]
Schnittstelleneinst.	
Dateiübertragung	
Administrator Tools	

- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Admin. Tools	1/5	◆ [OK]
Adressbuch-Management		
Gruppe progr./änd./löschen		
Adressbuch:Liste drucken		

- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Adressbuch	1/1	◆ [OK]
Programmieren/Ändern		
Löschen		

- 5** Geben Sie die zu ändernde Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Programmieren/Ändern:	[OK]
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
001	Zielwahl:001-016
Suchen	

7

Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie [Suchen], um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

- 6** Drücken Sie die Taste [OK].

Name:	[OK]
Name eingeben.	
abc	ABC COMPANY ▲

- 7** Die Taste [Details] drücken.

Programmieren/Ändern:	[OK]
001 ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

- 8** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Ordner-Info], und drücken Sie dann die Taste [OK].

- 9** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [SMB], und drücken Sie dann die Taste [OK].

- 10** Wählen Sie [Manuelle Eingabe] oder [Netzwerk durchsuchen] um das Verfahren für den Pfadeintrag mit [▲] oder [▼] festzulegen und drücken Sie dann die Taste [OK].

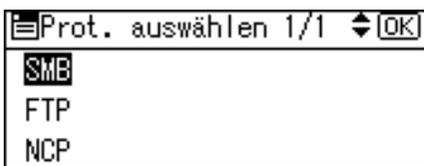
Um einen Ordner festzulegen, können Sie entweder den Pfad manuell eingeben oder das Netzwerk durchsuchen, um den Ordner zu lokalisieren. Siehe "So lokalisieren Sie den Ordner manuell" und "So lokalisieren Sie den Ordner mittels Netzwerk durchsuchen".

- 11** Geben Sie den Ordner an.

- 12** Drücken Sie [Kom.Test], um zu prüfen ob der Pfad korrekt festgesetzt ist.

- 13** Die Taste [Verl.] drücken.

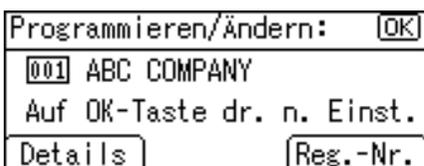
14 Drücken Sie die Taste **[Escape]**.



15 Die Taste **[Ende]** drücken.



16 Drücken Sie die Taste **[OK]**.



17 Die Taste **[Anwenderprogramm/Zähler]** drücken.

 **Hinweis**

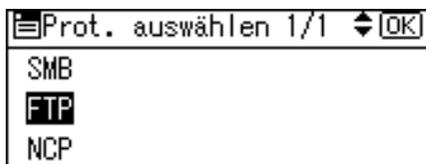
- Informationen zur Änderung des Namens finden Sie unter „Ändern eines registrierten Namens“.

 **Referenz**

- S.209 "So lokalisieren Sie den SMB-Ordner manuell"
- S.210 "So lokalisieren Sie den SMB-Ordner mit "Netzwerk durchsuchen""
- S.150 "Ändern eines registrierten Namens"
- Über dieses Gerät

So ändern Sie das Protokoll

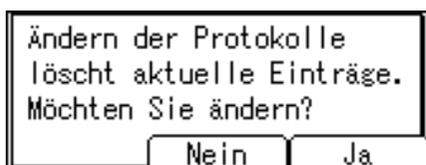
- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [FTP] oder [NCP], und drücken Sie dann die Taste [OK].



Ein Bestätigungsdialogfeld erscheint.

- 2 Die Taste [Ja] drücken.

Das Ändern des Protokolls löscht alle Einstellungen, die unter dem vorhergehenden Protokoll durchgeführt wurden.



- 3 Geben Sie jedes Objekt erneut ein.

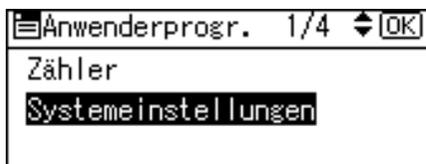
Referenz

S.218 "Registrieren eines FTP-Ordners"

S.230 "So registrieren Sie einen NCP-Ordner"

So löschen Sie den registrierten SMB-Ordner

- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Admin. Tools	1/5	◆ [OK]
Adressbuch-Management		
Gruppe progr./änd./löschen		
Adressbuch:Liste drucken		

- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Adressbuch	1/1	◆ [OK]
Programmieren/Ändern		
Löschen		

- 5** Geben Sie die zu löschende Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Programmieren/Ändern:	[OK]
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
001	Zielwahl:001-016
Suchen	

Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie [Suchen], um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

- 6** Drücken Sie die Taste [OK].

Name:	[OK]
Name eingeben.	
abc	ABC COMPANY ▲

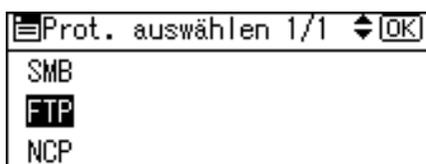
- 7** Die Taste [Details] drücken.

Programmieren/Ändern:	[OK]
001	ABC COMPANY
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

- 8** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Ordner-Info], und drücken Sie dann die Taste [OK].

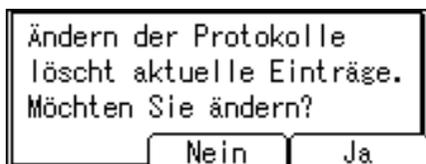


- 9** Wählen Sie das gegenwärtig nicht ausgewählte Protokoll mit Hilfe von [▲] oder [▼] aus und drücken Sie dann die Taste [OK].

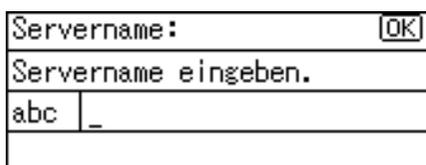


Ein Bestätigungsdiaologfeld erscheint.

- 10** Die Taste [Ja] drücken.



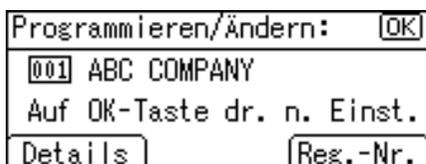
- 11** Die Taste [Escape] zwei Mal drücken.



- 12** Die Taste [Ende] drücken.



- 13** Drücken Sie die Taste [OK].



- 14** Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

 **Hinweis**

- Informationen über das vollständige Löschen eines Namens finden Sie unter „Löschen eines registrierten Namens“.

 **Referenz**

S.152 “Löschen eines registrierten Namens”

FTP für die Verbindung verwenden

 **Hinweis**

- Informationen über das Registrieren eines freigegebenen Ordners der unter Windows konfiguriert wurde, finden Sie unter „SMB für die Verbindung verwenden“.
- Informationen über das Registrieren eines Ordners in einem NetWare-Server finden Sie unter „NCP für die Verbindung verwenden“.

 **Referenz**

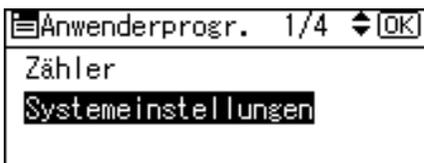
S.204 “Verwendung von SMB für die Verbindung”

S.230 “NCP für die Verbindung verwenden”

Registrieren eines FTP-Ordners

7

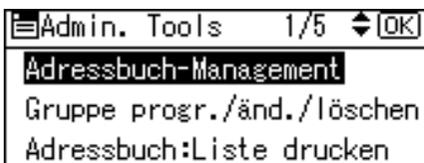
- 1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Adressbuch	1/1	◆ [OK]
Programmieren/Ändern		
Löschen		

- 5** Geben Sie die zu programmierende Registriernummer mit Hilfe der Zehner-tastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Programmieren/Ändern:	[OK]
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
001	Zielwahl:001-016
Suchen	

Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie [Suchen], um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

- 6** Drücken Sie die Taste [OK].

Name:	[OK]
Name eingeben.	
abc	ABC COMPANY ▲

- 7** Die Taste [Details] drücken.

Programmieren/Ändern:	[OK]
001 ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

- 8** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Auth.-Info], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Einst. Details	1/3	◆ [OK]
Auth.-Info		
Auth.-Schutz		
Ende		

- 9** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Ordner-Authentifizierung], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Auth. Info	1/2	◆ [OK]
Anwendercode		
SMTP-Authentifizierung		
Ordner-Authentifizierung		

- 10** Wählen Sie [Andere Auth.-Info angeben] mit [▲] oder [▼] und drücken Sie dann [Anwen.].

Ordner-Authent.:	1/1	◆ [OK]
Nicht angeben		
Andere Auth.-Info angeben		
Anwen.	Passwort	

- 11** Geben Sie den Login-Anwendernamen ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Login-Anwendername:	[OK]
Anwendername eingeben.	
abc	_

7

- 12** Die Taste [Passwort] drücken.

Ordner-Authent.:	1/1	◆ [OK]
Nicht angeben		
Andere Auth.-Info angeben		
Anwen.	Passwort	

- 13** Geben Sie das Passwort ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Login-Passwort:	[OK]
Passwort eingeben.	
abc	

- 14** Geben Sie das Passwort erneut zur Bestätigung ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Passwort bestätigen:	[OK]
Passwort erneut eingeben.	
abc	_

- 15** Drücken Sie die Taste **[OK]**.

Ordner-Authent.: 1/1 <input type="button" value="OK"/>	
Nicht angeben	
Andere Auth.-Info angeben	
Anwen.	Passwort

- 16** Drücken Sie die Taste **[Escape]**.

Auth. Info 1/2 <input type="button" value="OK"/>	
Anwendercode	
SMTP-Authentifizierung	
Ordner-Authentifizierung	

- 17** Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Ordner-Info]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Einst. Details 3/3 <input type="button" value="OK"/>	
Ordner-Info	
Gruppe registrieren in	
<input type="button" value="Ende"/>	

- 18** Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[FTP]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Prot. auswählen 1/1 <input type="button" value="OK"/>	
SMB	
FTP	
NCP	

- 19** Geben Sie den Servernamen ein und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Servername:	<input type="button" value="OK"/>
Servername eingeben.	
abc	_

- 20** Wenn Sie die Anschlussnummer ändern möchten, geben Sie die neue Anschlussnummer ein und drücken dann die Taste **[OK]**.

Drücken Sie ansonsten einfach die Taste **[OK]**.

Anschluss-Nr.:	<input type="button" value="OK"/>
Ggf. ändern	
<input type="text" value="21"/>	

Sie können 1 bis 65535 eingeben.

21 Geben Sie den Pfad ein und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Pfad:	[OK]
Pfad eingeben.	
abc	_

Sie können auch eine IPv4-Adresse eingeben.

22 Drücken Sie **[Kom.Test]**, um zu prüfen ob der Pfad korrekt festgesetzt ist.

Ziel bestätigen:	[OK]
<input type="checkbox"/> FTP ABC-NET:\\Abc-server\ FTP02	
Kom.Test	

23 Die Taste **[Verl.]** drücken.

Verbindung zum PC war erfolgreich.	
Verl.	

7

24 Drücken Sie die Taste **[Escape]**.

Prot. auswählen 1/1	[OK]
SMB	
FTP	
NCP	

25 Drücken Sie **[Ende]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Einst. Details 3/3	[OK]
Ordner-Info	
Gruppe registrieren in	
Ende	

26 Die Taste **[Anwenderprogramm/Zähler]** drücken.

 **Hinweis**

- Informationen zur Registrierung eines Namens finden Sie unter „Namen registrieren“.
- Sie können bis zu 64 Zeichen für den Anwendernamen eingeben.
- Sie können bis zu 64 Zeichen für das Passwort eingeben.
- Sie können einen Servernamen mit maximal 64 Zeichen eingeben.
- Sie können einen absoluten Pfad unter Verwendung dieses Formats eingeben: "/Anwender/Anfangsposition/Anwendername"; oder einen relativen Pfad unter Verwendung dieses Formats: Verzeichnis/Unterverzeichnis".
- Lassen Sie den Pfad leer, wird davon ausgegangen, dass das Login-Verzeichnis das aktuelle Arbeitsverzeichnis ist.
- Sie können einen Pfad mit maximal 128 Zeichen eingeben.
- Wenn der Verbindungstest fehlschlägt, prüfen Sie die Einstellungen und versuchen es erneut.
- Wenn **[Nicht angeben]** in Schritt  gewählt wird, werden FTP-Anwendername und FTP-Passwort verwendet, die bei den Dateiübertragungseinstellungen unter "Std.-Anwendername/Passwort (Senden)" festgelegt wurden. Weitere Informationen finden Sie unter "Dateiübertragung".
- Wenn die Anwender-Authentifizierung festgelegt ist, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

 **Referenz**

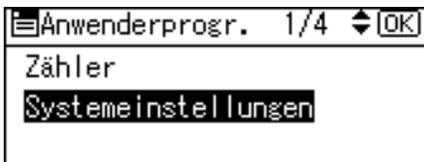
S.148 "Namen registrieren"

S.209 "So lokalisieren Sie den SMB-Ordner manuell"

S.210 "So lokalisieren Sie den SMB-Ordner mit "Netzwerk durchsuchen"
Über dieses Gerät

So ändern Sie den registrierten FTP-Ordner

- 1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



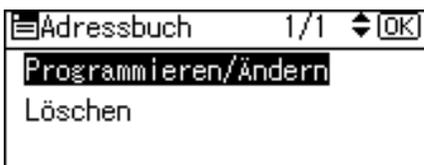
- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



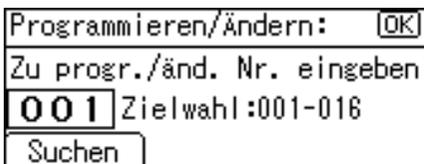
- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5** Geben Sie die zu ändernde Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].



Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie **[Suchen]**, um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

6 Drücken Sie die Taste [OK].

Name:	[OK]
Name eingeben.	
abc	ABC COMPANY ▲

7 Die Taste [Details] drücken.

Programmieren/Ändern:	[OK]
[001] ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

8 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Ordner-Info], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Einst. Details 3/3	◆ [OK]
Ordner-Info	
Gruppe registrieren in	
Ende	

9 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [FTP], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Prot. auswählen 1/1	◆ [OK]
SMB	
FTP	
NCP	

10 Wenn Sie den Servernamen ändern möchten, geben Sie den neuen Servernamen ein und drücken dann die Taste [OK].

Drücken Sie ansonsten einfach die Taste [OK].

Servername:	[OK]
Servername eingeben.	
abc	ABC-NET

11 Wenn Sie die Anschlussnummer ändern möchten, geben Sie die neue Anschlussnummer ein und drücken dann die Taste [OK].

Drücken Sie ansonsten einfach die Taste [OK].

Anschluss-Nr.:	[OK]
Ggf. ändern	
21	

- 12** Wenn Sie den Pfad ändern möchten, geben Sie den neuen Pfad ein und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Drücken Sie ansonsten einfach die Taste **[OK]**.

Pfad:	[OK]
Pfad eingeben.	
abc	\\Abc-server\FTP02

- 13** Drücken Sie **[Kom.Test]**, um zu prüfen ob der Pfad korrekt festgesetzt ist.

Ziel bestätigen:	[OK]
<input type="checkbox"/> FTP ABC-NET:\\Abc-server\ FTP02	
Kom.Test	

- 14** Die Taste **[Verl.]** drücken.

Verbindung zum PC war erfolgreich.	
Verl.	

- 15** Drücken Sie die Taste **[Escape]**.

Prot. auswählen 1/1	[OK]
SMB	
FTP	
NCP	

- 16** Wenn Sie mit der Durchführung der Änderungen fertig sind, drücken Sie **[Ende]**.

Einst. Details 3/3	[OK]
Ordner-Info	
Gruppe registrieren in	
Ende	

- 17** Drücken Sie die Taste **[OK]**.

Programmieren/Ändern:	[OK]
[001] ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

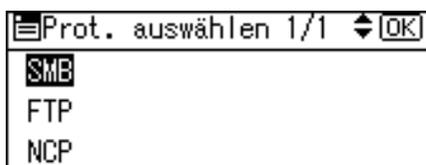
18 Die Taste **[Anwenderprogramm/Zähler]** drücken.**Hinweis**

- Informationen zur Änderung des Namens finden Sie unter „Ändern eines registrierten Namens“.

Referenz

S.150 “Ändern eines registrierten Namens”

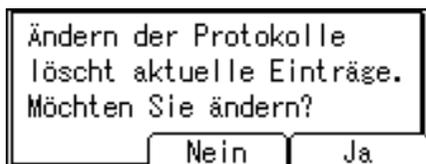
Über dieses Gerät

So ändern Sie das Protokoll**1** Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[SMB]** oder **[NCP]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Ein Bestätigungsdiaologfeld erscheint.

2 Die Taste **[Ja]** drücken.

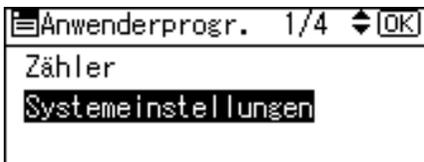
Das Ändern des Protokolls löscht alle Einstellungen, die unter dem vorhergehenden Protokoll durchgeführt wurden.

**3** Geben Sie jedes Objekt erneut ein.**Referenz**

S.204 “So registrieren Sie einen SMB-Ordner”

So löschen Sie den registrierten FTP-Ordner

- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



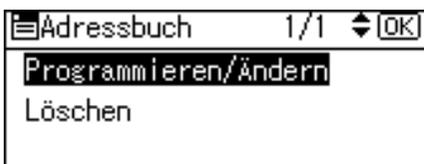
- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



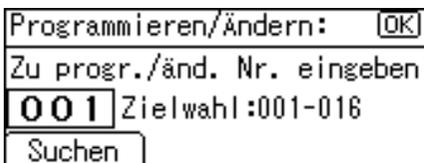
- 3 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5 Geben Sie die zu löschende Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].



Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie [Suchen], um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

6 Drücken Sie die Taste [OK].

Name:	[OK]
Name eingeben.	
abc	ABC COMPANY ▲

7 Die Taste [Details] drücken.

Programmieren/Ändern:	[OK]
[001] ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

8 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Ordner-Info], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Einst. Details 3/3	◆ [OK]
Ordner-Info	
Gruppe registrieren in	
	Ende

9 Wählen Sie das gegenwärtig nicht ausgewählte Protokoll mit Hilfe von [▲] oder [▼] aus und drücken Sie dann die Taste [OK].

Prot. auswählen 1/1	◆ [OK]
SMB	
FTP	
NCP	

Ein Bestätigungsdiaologfeld erscheint.

10 Die Taste [Ja] drücken.

Ändern der Protokolle löscht aktuelle Einträge. Möchten Sie ändern?	
Nein	Ja

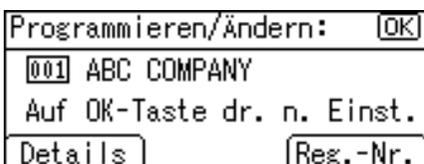
11 Die Taste [Escape] zwei Mal drücken.

Pfadeingabeverf.: 1/1	◆ [OK]
Manuelle Eingabe	
Netzwerk durchsuchen	

12 Die Taste [Ende] drücken.



13 Drücken Sie die Taste [OK].



14 Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

 **Hinweis**

- Informationen über das vollständige Löschen eines Namens finden Sie unter „Löschen eines registrierten Namens“.

 **Referenz**

S.152 “Löschen eines registrierten Namens”

7

NCP für die Verbindung verwenden

 **Hinweis**

- Informationen über das Registrieren eines freigegebenen Ordners der unter Windows konfiguriert wurde, finden Sie unter „SMB für die Verbindung verwenden“.
- Informationen über das Registrieren eines Ordners in einem FTP-Server finden Sie unter „Verwendung von FTP für die Verbindung“.

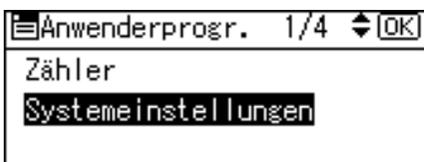
 **Referenz**

S.204 “Verwendung von SMB für die Verbindung”

S.218 “FTP für die Verbindung verwenden”

So registrieren Sie einen NCP-Ordner

1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Systemeinstell. 2/2		[OK]
Schnittstelleneinst.		
Dateiübertragung		
Administrator Tools		

- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Admin. Tools 1/5		[OK]
Adressbuch-Management		
Gruppe progr./änd./löschen		
Adressbuch:Liste drucken		

- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Adressbuch 1/1		[OK]
Programmieren/Ändern		
Löschen		

- 5** Geben Sie die zu programmierende Registriernummer mit Hilfe der Zehner-tastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Programmieren/Ändern:		[OK]
Zu progr./änd. Nr. eingeben		
001	Zielwahl:001-016	
Suchen		

Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie **[Suchen]**, um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

- 6** Drücken Sie die Taste [OK].

Name:		[OK]
Name eingeben.		
abc	ABC COMPANY	▲

7 Die Taste [Details] drücken.

Programmieren/Ändern:	[OK]
[001] ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

8 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Auth.-Info], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Einst. Details	1/3	◆ [OK]
Auth.-Info		
Auth.-Schutz		
		Ende

9 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Ordner-Authentifizierung], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Auth. Info	1/2	◆ [OK]
Anwendercode		
SMTP-Authentifizierung		
Ordner-Authentifizierung		

10 Wählen Sie [Andere Auth.-Info angeben] mit [▲] oder [▼] und drücken Sie dann [Anwen.].

Ordner-Authent.:	1/1	◆ [OK]
Nicht angeben		
Andere Auth.-Info angeben		
Anwen.	Passwort	

11 Geben Sie den Login-Anwendernamen ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Login-Anwendername:	[OK]
Anwendername eingeben.	
abc	_

12 Die Taste [Passwort] drücken.

Ordner-Authent.:	1/1	◆ [OK]
Nicht angeben		
Andere Auth.-Info angeben		
Anwen.	Passwort	

- 13** Geben Sie das Passwort ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Login-Passwort:	[OK]
Passwort eingeben.	
abc	

- 14** Geben Sie das Passwort erneut zur Bestätigung ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Passwort bestätigen:	[OK]
Passwort erneut eingeben.	
abc	_

- 15** Drücken Sie die Taste [OK].

Ordner-Authent.: 1/1	◆ [OK]
Nicht angeben	
Andere Auth.-Info angeben	
Anwen.	Passwort

- 16** Drücken Sie die Taste [Escape].

Auth. Info 1/2	◆ [OK]
Anwendercode	
SMTP-Authentifizierung	
Ordner-Authentifizierung	

- 17** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Ordner-Info], und drücken Sie dann die Taste [OK].

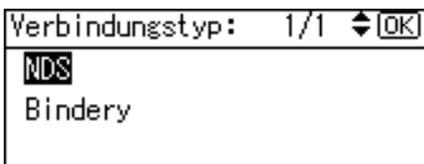
Einst. Details 3/3	◆ [OK]
Ordner-Info	
Gruppe registrieren in	
Ende	

- 18** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [NCP], und drücken Sie dann die Taste [OK].

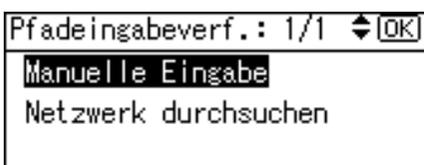
Prot. auswählen 1/1	◆ [OK]
SMB	
FTP	
NCP	

- 19** Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** den Verbindungstyp aus, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Wenn Sie einen Ordner in einem NDS-Verzeichnis festlegen möchten, drücken Sie **[NDS]**. Wenn Sie einen Ordner in einem NetWare-Server festlegen möchten, drücken Sie **[Bindery]**.

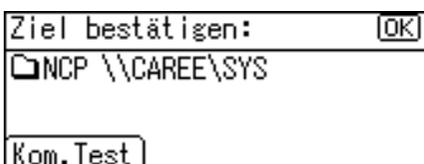


- 20** Wählen Sie **[Manuelle Eingabe]** oder **[Netzwerk durchsuchen]** um das Verfahren für den Pfadeintrag mit **[▲]** oder **[▼]** festzulegen und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

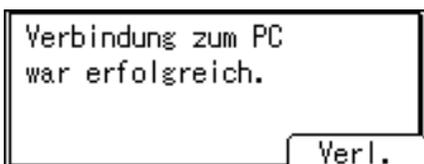


Um einen Ordner festzulegen, können Sie entweder den Pfad manuell eingeben oder das Netzwerk durchsuchen, um den Ordner zu lokalisieren. Siehe "So lokalisieren Sie den Ordner manuell" und "So lokalisieren Sie den Ordner mittels Netzwerk durchsuchen".

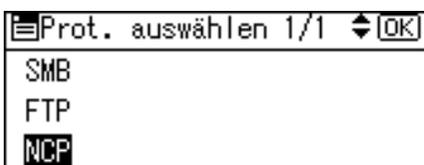
- 21** Drücken Sie **[Kom.Test]**, um zu bestätigen, ob die Pfade korrekt eingerichtet wurden.

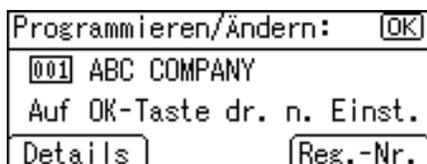


- 22** Die Taste **[Verl.]** drücken.



- 23** Drücken Sie die Taste **[Escape]**.



24 Die Taste [Ende] drücken.**25** Drücken Sie die Taste [OK].**26** Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.**Hinweis**

- Informationen zur Registrierung des Namens finden Sie unter „Registrieren von Namen“.
- Sie können bis zu 64 Zeichen für den Anwendernamen eingeben.
- Wenn Sie **[NDS]** als Verbindungstyp auswählen, geben Sie den Anwendernamen und dann den Namen des Kontexts ein, in dem sich das Anwendungsobjekt befindet. Lautet der Anwendername "Anwender" und der Kontextname "Kontext", müssen Sie "Anwender.Kontext" eingeben.
- Sie können bis zu 64 Zeichen für das Passwort eingeben.
- Um einen Ordner festzulegen, können Sie entweder den Pfad manuell eingeben oder das Netzwerk durchsuchen, um den Ordner zu lokalisieren.
- Wenn **[Nicht angeben]** ausgewählt ist, gelten der NCP Anwendername und das NCP-Passwort, das Sie in Standard-Anwendername / -Passwort (Senden) der Dateiübertragungseinstellungen festgelegt haben.
- Wenn die Anwender-Authentifizierung festgelegt ist, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

Referenz

S.148 "Namen registrieren"

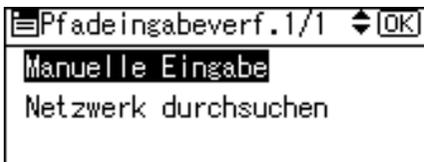
S.236 "So lokalisieren Sie den NCP-Ordner manuell"

S.236 "So lokalisieren Sie den NCP-Ordner mit "Netzwerk durchsuchen""

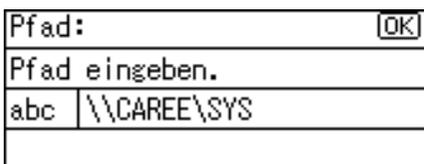
Über dieses Gerät

So lokalisieren Sie den NCP-Ordner manuell

- 1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Manuelle Eingabe], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 2** Geben Sie den Pfadnamen ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

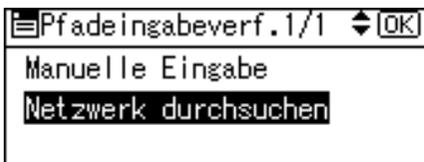


 **Hinweis**

- Wenn Sie „Verbindungstyp“ auf [NDS] einstellen und wenn der NDS-Verzeichnisname „Verzeichnis“ ist, ist der Name des Kontexts einschließlich des Datenträgers „Kontext“, der Datenträgername ist „Datenträger“ und der Ordnername ist „Ordner“, dann ist der Pfad „\\Verzeichnis\Datenträger.Kontext\Ordner“.
- Wenn Sie den "Verbindungstyp" auf [Bindery] einstellen und der NetWare-Servername "Server" lautet, die Datenträgerbezeichnung "Datenträger" und der Ordnername "Ordner", so lautet der Pfad "\\Server\Datenträger\Ordner".
- Sie können einen Pfad mit maximal 128 Zeichen eingeben.
- Wenn der Verbindungstest fehlschlägt, prüfen Sie die Einstellungen und versuchen es erneut.

So lokalisieren Sie den NCP-Ordner mit "Netzwerk durchsuchen"

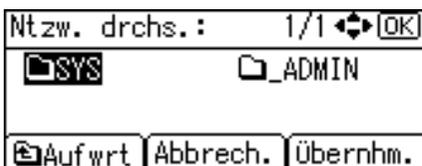
- 1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Netzwerk durchsuchen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 2** Wenn Sie „Verbindungstyp“ auf [NDS] eingestellt haben, wird eine Liste der Objekte im NDS-Verzeichnisbaum angezeigt. Wenn Sie „Verbindungstyp“ auf [Bindery] eingestellt haben, wird eine Liste der Objekte im NetWare-Server angezeigt.

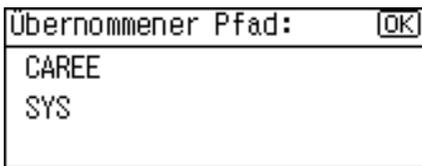


- 3** Suchen Sie nach dem Zielordner im NDS-Verzeichnis oder dem NetWare-Server und drücken Sie dann [Übernahm.].



Sie können [Aufwrt] drücken, um zwischen den Ebenen umzuschalten.

- 4** Drücken Sie die Taste [OK].

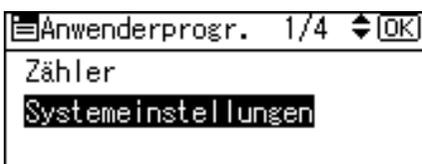


Hinweis

- Es werden nur die Ordner angezeigt, auf die Sie zugreifen dürfen [Netzwerk durchsuchen].
- Wenn die am Gerät verwendeten Sprachen und das Ziel, das Sie ansehen möchten, unterschiedlich sind, werden die Objekte in der Liste eventuell nicht korrekt angezeigt.
- Bis zu 100 Objekte können in der Liste angezeigt werden.

So ändern Sie den registrierten NCP-Ordner

- 1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



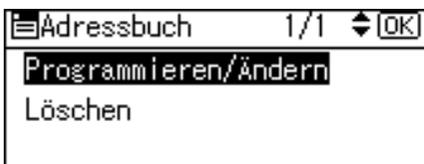
- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].

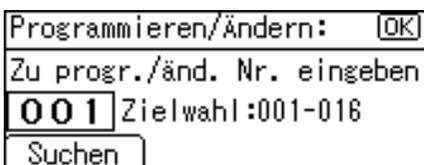


- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].



7

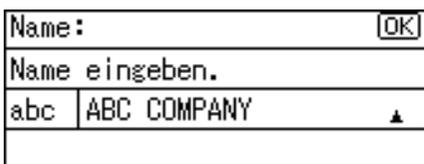
- 5** Geben Sie die zu ändernde Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

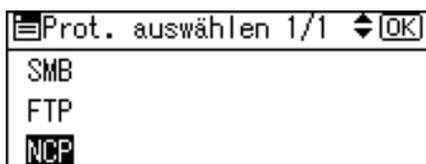


Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

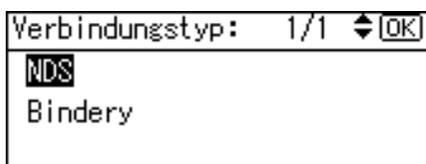
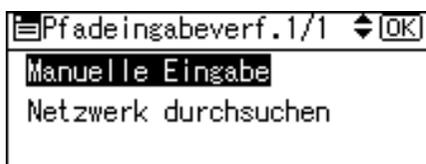
Drücken Sie [Suchen], um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

- 6** Drücken Sie die Taste [OK].



7 Die Taste [Details] drücken.**8** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Ordner-Info], und drücken Sie dann die Taste [OK].**9** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [NCP], und drücken Sie dann die Taste [OK].**10** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] den Verbindungstyp aus, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Wenn Sie einen Ordner in einem NDS-Verzeichnis festlegen möchten, drücken Sie [NDS]. Wenn Sie einen Ordner in einem NetWare-Server festlegen möchten, drücken Sie [Bindery].

**11** Wählen Sie [Manuelle Eingabe] oder [Netzwerk durchsuchen] um das Verfahren für den Pfadeintrag mit [▲] oder [▼] festzulegen und drücken Sie dann die Taste [OK].

Um einen Ordner festzulegen, können Sie entweder den Pfad manuell eingeben oder das Netzwerk durchsuchen, um den Ordner zu lokalisieren. Siehe "So lokalisieren Sie den Ordner manuell" und "So lokalisieren Sie den Ordner mittels Netzwerk durchsuchen".

12 Geben Sie den Ordner an.

Pfad:	[OK]
Pfad eingeben.	
abc	\\ABCD-SERVER\files\Wo

13 Drücken Sie [Kom.Test], um zu prüfen ob der Pfad korrekt festgesetzt ist.

Ziel bestätigen:	[OK]
<input type="checkbox"/> NCP \\ABCD-SERVER\files\ Work	
Kom.Test	

14 Die Taste [Verl.] drücken.

Verbindung zum PC war erfolgreich.	
Verl.	

15 Drücken Sie die Taste [Escape].

Prot. auswählen 1/1	[OK]
SMB	
FTP	
NCP	

16 Die Taste [Ende] drücken.

Einst. Details 3/3	[OK]
Ordner-Info	
Gruppe registrieren in	
Ende	

17 Drücken Sie die Taste [OK].

Programmieren/Ändern:	[OK]
[001] ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

18 Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.**Hinweis**

- Informationen zur Änderung des Namens finden Sie unter „Ändern eines registrierten Namens“.

18 Die Taste **[Anwenderprogramm/Zähler]** drücken.**Hinweis**

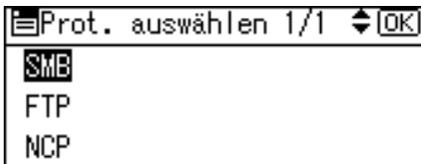
- Informationen zur Änderung des Namens finden Sie unter „Ändern eines registrierten Namens“.

Referenz

S.150 “Ändern eines registrierten Namens”

So ändern Sie das Protokoll

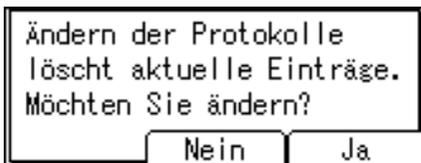
- 1** Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[SMB]** oder **[FTP]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.



Ein Bestätigungsdiaologfeld erscheint.

- 2** Die Taste **[Ja]** drücken.

Das Ändern des Protokolls löscht alle Einstellungen, die unter dem vorhergehenden Protokoll durchgeführt wurden.

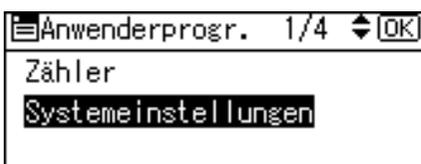
**Referenz**

S.204 “So registrieren Sie einen SMB-Ordner”

S.218 “Registrieren eines FTP-Ordners”

So löschen Sie den registrierten NCP-Ordner

- 1** Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Systemeinstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.



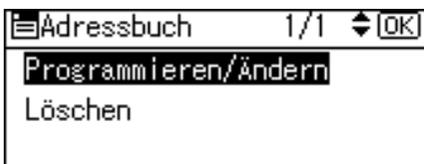
- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



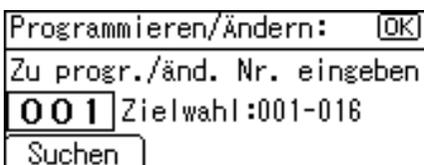
- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].



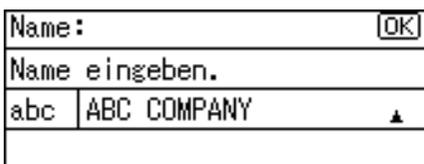
- 5** Geben Sie die zu löschende Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

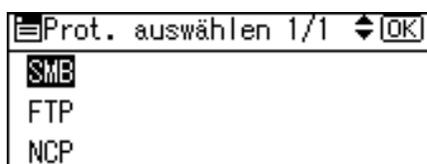


Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

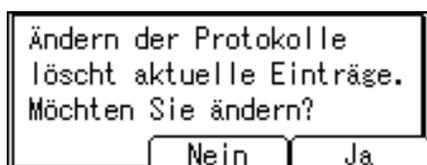
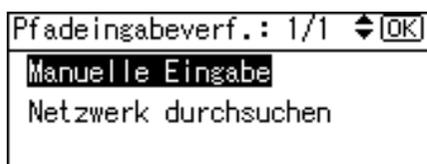
Drücken Sie [Suchen], um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

- 6** Drücken Sie die Taste [OK].



7 Die Taste [Details] drücken.**8** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Ordner-Info], und drücken Sie dann die Taste [OK].**9** Wählen Sie das gegenwärtig nicht ausgewählte Protokoll mit Hilfe von [▲] oder [▼] aus und drücken Sie dann die Taste [OK].

Ein Bestätigungsdialogfeld erscheint.

10 Die Taste [Ja] drücken.**11** Die Taste [Escape] zwei Mal drücken.**12** Die Taste [Ende] drücken.

13 Drücken Sie die Taste **[OK]**.

Programmieren/Ändern:		[OK]
[001]	ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.		
Details		Reg.-Nr.

14 Die Taste **[Anwenderprogramm/Zähler]** drücken.

 **Hinweis**

- Informationen über das vollständige Löschen eines Namens finden Sie unter „Löschen eines registrierten Namens“.

 **Referenz**

S.152 “Löschen eines registrierten Namens”

Registrieren von Namen in einer Gruppe

Sie können Namen in einer Gruppe registrieren, um so die leichte Verwaltung von E-Mail-Adressen und Ordner für jede Gruppe zu ermöglichen. Es müssen zunächst Gruppen registriert werden, bevor Sie Namen einer Gruppe hinzufügen können.

❗ Wichtig

- Wenn Sie die Funktion Scan-to-Folder verwenden, können Sie gescannte Dateien nicht an eine Gruppe senden, die über 50 Ordner registriert hat.
- Die maximale Anzahl der Gruppe ist 10.
- Die maximale Anzahl der in eine Gruppe registrierbaren Ziele ist 100.

✎ Hinweis

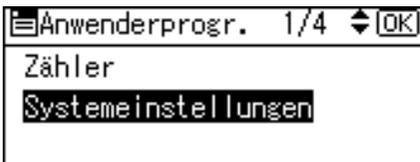
- Sie können einen Schutzcode festsetzen, um unautorisierten Zugriff auf die in einer Gruppe registrierten Ordner zu verhindern. Weitere Einzelheiten dazu, siehe „Registrieren eines Schutzcodes“.

🔍 Referenz

S.262 "Registrieren eines Schutzcodes"

Registrieren einer neuen Gruppe

- 1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Gruppe progr./änd./löschen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Gruppe	1/1	[OK]
Programmieren/Ändern		
Löschen		

- 5** Geben Sie die zu programmierende Registriernummer mit Hilfe der Zehner-tastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Gruppe progr./ändern:	[OK]
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
001	Zielwahl:001-016
Suchen	

Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

- 6** Geben Sie den Gruppennamen ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Gruppenname:	[OK]
Name eingeben.	
abc	▲

- 7** Drücken Sie die Taste [OK].

Gruppe progr./ändern:	[OK]
020 0001	
Details	Regist.

- 8** Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

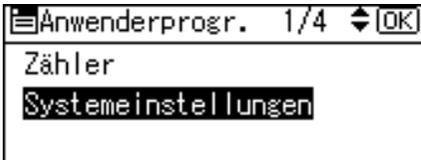
Referenz

Über dieses Gerät

Registrieren von Namen in einer Gruppe

Sie können Namen, die im Adressbuch registriert wurden, in eine Gruppe setzen. Bei der Registrierung neuer Namen, können Sie auch zur selben Zeit Gruppen registrieren.

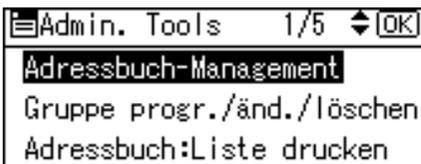
- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



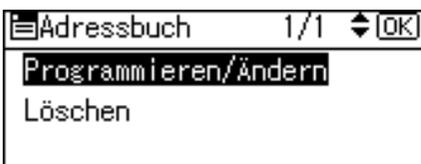
- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5** Geben Sie die zu ändernde Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Programmieren/Ändern: [OK]	
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
001	Zielwahl:001-016
Suchen	

Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie [Suchen], um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

- 6** Drücken Sie die Taste [OK].

Name: [OK]	
Name eingeben.	
abc	ABC COMPANY ▲

- 7** Die Taste [Details] drücken.

Programmieren/Ändern: [OK]	
001	ABC COMPANY
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

- 8** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Gruppe registrieren in], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Einst. Details 3/3 [OK]	
Ordner-Info	
Gruppe registrieren in	
Ende	

- 9** Wählen Sie mit [▶] den zu registrierenden Gruppennamen aus, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Gruppen: 1/1 [OK]	
<input checked="" type="checkbox"/>	007 branch
<input type="checkbox"/>	015 group

- 10** Die Taste [Ende] drücken.



- 11** Drücken Sie die Taste [OK].

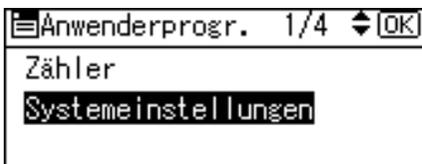


- 12** Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

Hinzufügen einer Gruppe zu einer anderen Gruppe

Sie können eine Gruppe einer anderen Gruppe hinzufügen.

- 1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Gruppe progr./änd./löschen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Gruppe	1/1	OK
Programmieren/Ändern		
Löschen		

- 5** Geben Sie die Registriernummer der Gruppe, die Sie in eine andere Gruppe setzen möchten, mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Gruppe progr./ändern:	OK
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
015	Zielwahl:001-016
Suchen	

Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie [Suchen], um nach Name, Zielliste oder Registriernummer zu suchen.

- 6** Drücken Sie die Taste [OK].

Gruppenname:	OK
Name eingeben.	
abc	FACTORY ▲

- 7** Die Taste [Details] drücken.

Gruppe progr./ändern:	OK
015	FACTORY
Details	Regist.

- 8** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Gruppe registrieren in], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Details	2/2	OK
Gruppe registrieren in		
Ende		

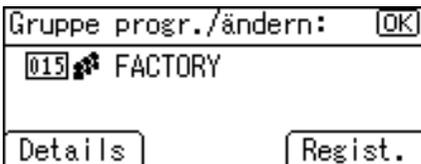
- 9** Wählen Sie mit [▶] den zu registrierenden Gruppennamen aus, und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 10** Die Taste [Ende] drücken.



- 11** Drücken Sie die Taste [OK].

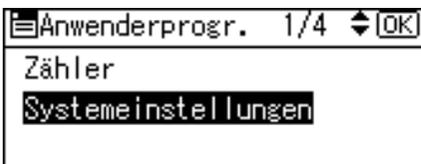


- 12** Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

Anzeigen von in Gruppen registrierten Namen

Sie können die Namen oder Gruppen, die in jeder Gruppe registriert sind, überprüfen.

- 1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Gruppe progr./änd./löschen], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Admin. Tools	1/5	◆ [OK]
Adressbuch-Management		
Gruppe progr./änd./löschen		
Adressbuch:Liste drucken		

- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Gruppe	1/1	◆ [OK]
Programmieren/Ändern		
Löschen		

- 5** Geben Sie die anzuzeigende Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Gruppe progr./ändern:	[OK]
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
015	Zielwahl:001-016
Suchen	

7

Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie [Suchen], um nach Name, Zielliste oder Registriernummer zu suchen.

- 6** Drücken Sie die Taste [OK].

Gruppenname:	[OK]
Name eingeben.	
abc	FACTORY ▲

- 7** Die Taste [Details] drücken.

Gruppe progr./ändern:	[OK]
015 📡 FACTORY	
Details	Regist.

- 8** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Program. Anwender/Gruppe], und drücken Sie dann die Taste [OK].

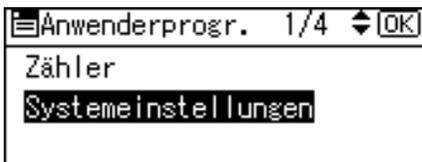


Alle Anwendernamen (Zielnamen) der angegebenen Gruppe werden angezeigt.

- 9** Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

Entfernen eines Namens aus einer Gruppe

- 1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



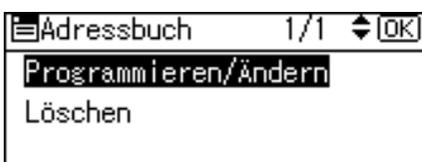
- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].



5 Geben Sie die zu löschende Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Drücken Sie die zu löschende Taste des Anwenders oder geben Sie die Registriernummer mit der Zehnertastatur ein.

Programmieren/Ändern:	[OK]
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
001	Zielwahl:001-016
Suchen	

Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie [**Suchen**], um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

6 Drücken Sie die Taste [OK].

Name:	[OK]
Name eingeben.	
abc	ABC COMPANY ▲

7 Die Taste [Details] drücken.

Programmieren/Ändern:	[OK]
001	ABC COMPANY
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

8 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Gruppe registrieren in], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Einst. Details	3/3	◆	[OK]
Ordner-Info			
Gruppe registrieren in			
Ende			

9 Wählen Sie mit [◀] den Gruppennamen der Gruppe aus, aus der gelöscht werden soll, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Gruppen:	1/1	◆	◀	▶	[OK]
<input checked="" type="checkbox"/>	007	🔍	branch		
<input type="checkbox"/>	015	🔍	group		

10 Die Taste [Ende] drücken.

Einst. Details 3/3		[OK]
Ordner-Info		
Gruppe registrieren in		
		Ende

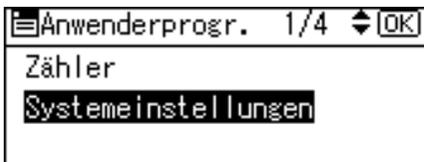
11 Drücken Sie die Taste [OK].

Programmieren/Ändern:		[OK]
[001] ABC COMPANY		
Auf OK-Taste dr. n. Einst.		
Details		Reg.-Nr.

12 Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

Löschen einer Gruppe innerhalb einer anderen Gruppe

- 1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



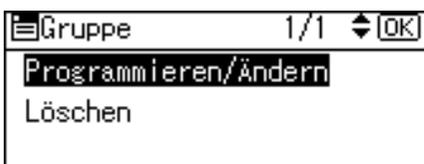
- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



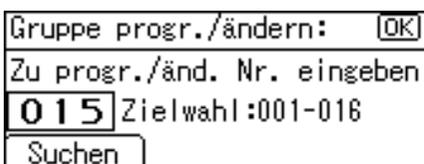
- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Gruppe progr./änd./löschen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5** Geben Sie die Registriernummer der Gruppe, die Sie löschen möchten mit Hilfe der Zehntertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].



Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie [Suchen], um nach Name, Zielliste oder Registriernummer zu suchen.

6 Drücken Sie die Taste [OK].

Gruppenname:		[OK]
Name eingeben.		
abc	FACTORY	▲

7 Die Taste [Details] drücken.

Gruppe progr./ändern:		[OK]
[015] 🌿 FACTORY		
Details		Regist.

8 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Gruppe registrieren in], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Details	2/2	◆ [OK]
Gruppe registrieren in		
		Ende

9 Wählen Sie die Gruppe, die Sie löschen möchten, mit [▲] oder [▼] aus, bestätigen Sie, indem Sie [◀] drücken. Drücken Sie dann die Taste [OK].

Gruppen:	1/1	◆▶▶ [OK]
<input type="checkbox"/>	[007] 🌿 branch	
<input type="checkbox"/>	[014] 🌿 0001	
<input checked="" type="checkbox"/>	[015] 🌿 FACTORY	

10 Die Taste [Ende] drücken.

Details	2/2	◆ [OK]
Gruppe registrieren in		
		Ende

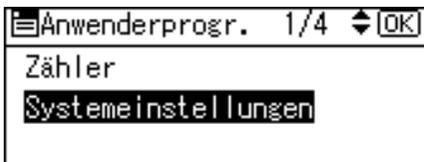
11 Drücken Sie die Taste [OK].

Gruppe progr./ändern:		[OK]
[015] 🌿 FACTORY		
Details		Regist.

12 Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

Ändern eines Gruppennamens

- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



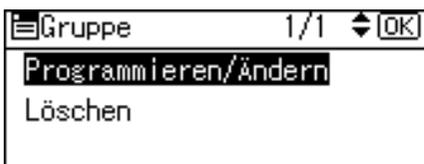
- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



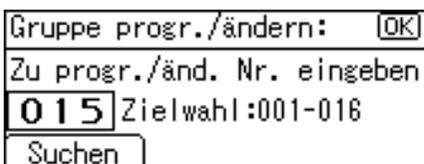
- 3 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Gruppe progr./änd./löschen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5 Geben Sie die zu ändernde Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur und der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].



Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie [Suchen], um nach Name, Zielliste oder Registriernummer zu suchen.

- 6** Geben Sie den neuen Gruppennamen mit Hilfe der Zehnertastatur und der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Gruppenname:		[OK]
Name eingeben.		
abc	FACTORY03	▲

- 7** Um die Registriernummer zu ändern, drücken Sie [Regist.].

Gruppe progr./ändern:		[OK]
015	FACTORY03	
Details		Regist.

- 8** Geben Sie die neue Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Registr.-Nr. ändern:		[OK]
Neu zu progr. Nr. eingeben.		
026	Zielwahl:001-016	

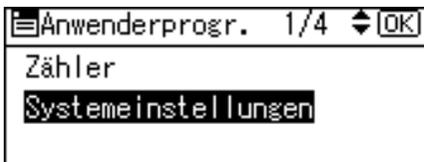
- 9** Drücken Sie die Taste [OK].

Gruppe progr./ändern:		[OK]
026	FACTORY03	
Details		Regist.

- 10** Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

Löschen einer Gruppe

- 1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



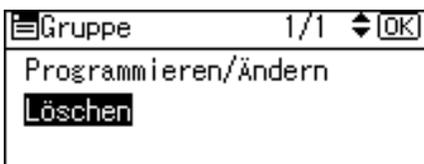
- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



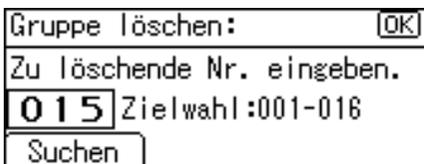
- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Gruppe progr./änd./löschen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Löschen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



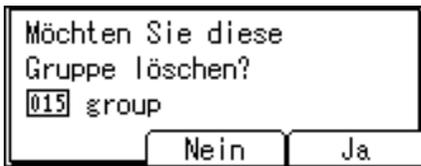
- 5** Geben Sie die zu löschende Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].



Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie [Suchen], um nach Name, Zielliste oder Registriernummer zu suchen.

6 Die Taste [Ja] drücken.



7 Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

Registrieren eines Schutzcodes

Sie können einen Sicherungscode einrichten, um zu verhindern, dass Absendernamen verwendet werden oder auf Ordner zugegriffen wird.

Sie können diese Funktion verwenden, um folgendes zu schützen:

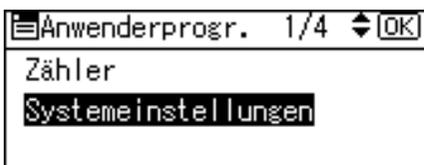
- Ordner
Sie können unautorisierten Zugriff auf Ordner verhindern.
- Absendernamen
Sie können den Missbrauch von Absendernamen verhindern.

Referenz

S.155 "Registrieren eines Anwendercodes"

Registrierung eines Schutzcodes für einen einzelnen Anwender

- 1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Adressbuch-Management], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Adressbuch	1/1	◆ [OK]
Programmieren/Ändern		
Löschen		

- 5** Geben Sie die zu schützende Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Programmieren/Ändern:	[OK]
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
001	Zielwahl:001-016
Suchen	

Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie [Suchen], um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

- 6** Drücken Sie die Taste [OK].

Name:	[OK]
Name eingeben.	
abc	ABC COMPANY ▲

- 7** Die Taste [Details] drücken.

Programmieren/Ändern:	[OK]
001 ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

- 8** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Auth.-Schutz], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Einst. Details	1/3	◆ [OK]
Auth.-Info		
Auth.-Schutz		
Ende		

- 9 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Registrieren als], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Auth.-Schutz	1/1	◆ [OK]
Registrieren als		
Zielschutzobjekt		

- 10 Wählen Sie [Kein], [Nur Ziel], [Nur Absender] oder [Ziel & Absender] mit Hilfe von [▲] oder [▼] aus und drücken Sie dann die Taste [OK].

Registrieren als:	2/2	◆ [OK]
Ziel & Absender		

- 11 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Zielschutzobjekt], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Auth.-Schutz	1/1	◆ [OK]
Registrieren als		
Zielschutzobjekt		

- 12 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Ordner] oder [Absender], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Zielschutz	1/1	◆ [OK]
Ordner		
Absender		

Wenn Sie [Nur Ziel] unter [Registrieren als] wählen, kann nur [Ordner] gewählt werden.

Wenn Sie [Nur Absender] unter [Registrieren als] wählen, kann nur [Absender] gewählt werden.

- 13 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Schützen] oder [Nicht schützen], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Ordner:	1/1	◆ [OK]
Schützen		
Nicht schützen		

[Schützen] oder [Nicht schützen] kann für [Ordner] und [Absender] gleichzeitig gewählt werden.

- 14** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Zielschutzcode], und drücken Sie dann die Taste [OK].

- 15** Geben Sie den Schutzcode mit Hilfe der Zehnertastatur ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

- 16** Drücken Sie die Taste [Escape].

- 17** Die Taste [Ende] drücken.

- 18** Drücken Sie die Taste [OK].

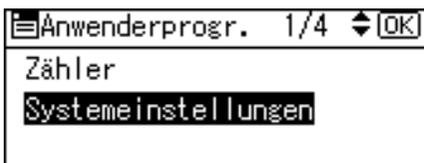
- 19** Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

Hinweis

- Legen Sie einen Schutzcode mit bis zu acht Stellen fest. Sie können auch „Schutz“ festlegen ohne Angabe eines Schutzcodes.

Registrierung eines Schutzcodes für eine Gruppe von Anwendern

- 1** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Systemeinstellungen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



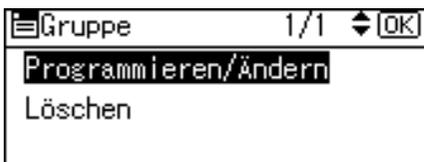
- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Administrator Tools], und drücken Sie dann die Taste [OK].



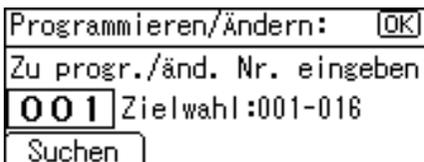
- 3** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Gruppe progr./änd./löschen], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 5** Geben Sie die Registriernummer der zu schützenden Gruppe mit Hilfe der Zehnerntastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].



Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie **[Suchen]**, um nach Name, Zielliste oder Registriernummer zu suchen.

6 Drücken Sie die Taste [OK].

Gruppenname:		[OK]
Name eingeben.		
abc	FACTORY	▲

7 Die Taste [Details] drücken.

Gruppe progr./ändern:		[OK]
015 FACTORY		
Details		Regist.

8 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Auth.-Schutz], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Details	1/2	◆ [OK]
Program. Anwender/Gruppe		
Auth.-Schutz		
		Ende

9 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Ordnerschutz], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Schutz	1/1	◆ [OK]
Ordnerschutz		
Zulss: Anwend./Grp: Löschen		
		Verlass.

10 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Ein], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Ordnerschutz:	1/1	◆ [OK]
Ein		
Aus		

11 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Zielschutz], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Schutz	1/2	◆ [OK]
Zielschutz		
Ordnerschutz		
		Verlass.

- 12** Geben Sie den Schutzcode mit Hilfe der Zehnertastatur ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Zielschutzcode:	[OK]
Code üb. Zehnertast. eing.	
<input type="text"/>	

- 13** Die Taste [Verlass.] zweimal drücken.

☰ Schutz	1/1	⬆️⬆️ [OK]
Zielschutz		
Ordnerschutz		
Verlass.		

- 14** Drücken Sie die Taste [OK].

Gruppe progr./ändern:	[OK]
015 FACTORY	
Details	Regist.

- 15** Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.

Hinweis

- Legen Sie einen Schutzcode mit bis zu acht Stellen fest. Sie können auch „Schutz“ festlegen ohne Angabe eines Schutzcodes.

Registrieren der SMTP- und LDAP-Authentifizierung

SMTP-Authentifizierung

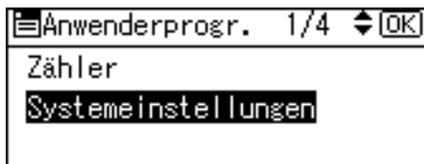
Für jeden im Adressbuch registrierten Anwender, können Sie einen Login-Anwendernamen und ein Login-Passwort registrieren, das bei Zugriff auf einen SMTP-Server zu verwenden ist.

Um einen SMTP-Server zu verwenden, müssen Sie zunächst programmieren.

Wichtig

- Wenn für die SMTP-Authentifizierung **[Nicht angeben]** gewählt wird, werden Anwendername und Passwort verwendet, die Sie in den Einstellungen für die SMTP-Authentifizierung der Dateiübertragung festgelegt haben. Weitere Informationen finden Sie unter "Dateiübertragung".

- 1** Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Systemeinstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.



- 2** Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Administrator Tools]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.



- 3** Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Adressbuch-Management]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.



- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Programmieren/Ändern], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Adressbuch	1/1	◆	[OK]
Programmieren/Ändern			
Löschen			

- 5** Geben Sie die zu registrierende Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Programmieren/Ändern:	[OK]
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
001	Zielwahl:001-016
Suchen	

Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie [Suchen], um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

- 6** Drücken Sie die Taste [OK].

Name:	[OK]
Name eingeben.	
abc	ABC COMPANY ▲

- 7** Die Taste [Details] drücken.

Programmieren/Ändern:	[OK]
[001] ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

- 8** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Auth.-Info], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Einst. Details	1/3	◆	[OK]
Auth.-Info			
Auth.-Schutz			
			Ende

- 9 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [SMTP-Authentifizierung], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Auth. Info	1/2	◆ [OK]
Anwendercode		
SMTP-Authentifizierung		
Ordner-Authentifizierung		

- 10 Wählen Sie [Andere Auth.-Info angeben] mit [▲] oder [▼] und drücken Sie dann [Anwen.].

SMTP-Authent.:	1/1	◆ [OK]
Nicht angeben		
Andere Auth.-Info angeben		
Anwen.	Passwort	

- 11 Geben Sie den Login-Anwendernamen ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Login-Anwendername:	[OK]
Anwendername eingeben.	
abc	_

- 12 Drücken Sie [Passwort].

SMTP-Authent.:	1/1	◆ [OK]
Nicht angeben		
Andere Auth.-Info angeben		
Anwen.	Passwort	

- 13 Geben Sie das Passwort ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Login-Passwort:	[OK]
Passwort eingeben.	
abc	_

- 14 Geben Sie das Passwort erneut zur Bestätigung ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Passwort bestätigen:	[OK]
Passwort erneut eingeben.	
abc	_

15 Die Taste **[Escape]** zwei Mal drücken.

SMTP-Authent.:	1/1	◆	[OK]
Nicht angeben			
Andere Auth.-Info angeben			
Anwen.	Passwort		

16 Die Taste **[Ende]** drücken.

Einst. Details	1/3	◆	[OK]
Auth.-Info			
Auth.-Schutz			
			Ende

17 Drücken Sie die Taste **[OK]**.

Programmieren/Ändern:	[OK]
[001] ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

18 Die Taste **[Anwenderprogramm/Zähler]** drücken.**Hinweis**

- Informationen zur Registrierung des Namens finden Sie unter „Registrieren von Namen“.
- Sie können bis zu 191 Zeichen für den Anwendernamen eingeben.
- Wenn Sie die Authentifizierung POP vor SMTP verwenden, können Sie bis zu 63 alphanumerische Zeichen eingeben.
- Sie können bis zu 128 Zeichen für das Passwort eingeben.
- Um die SMTP-Authentifizierungseinstellungen zu ändern, wiederholen Sie Schritt **2** bis **16**.

Referenz

- S.148 "Namen registrieren"
- S.15 "Netzwerkeinstellungen"
- Über dieses Gerät

LDAP-Authentifizierung

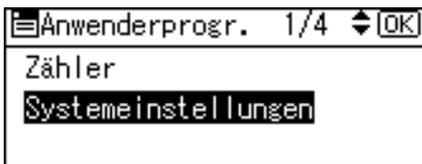
Für jeden im Adressbuch registrierten Anwender können Sie einen Login-Anwendernamen und ein Login-Passwort registrieren, die bei Zugriff auf einen LDAP-Server zu verwenden ist.

Um einen LDAP-Server zu verwenden, müssen Sie ihn zunächst programmieren.

Wichtig

- Wenn **[Nicht angeben]** für die LDAP-Authentifizierung ausgewählt ist, sind der Anwendername und das Passwort gültig, die Sie in ‚Programmieren/ändern des LDAP-Servers der Administrator Tool Einstellungen‘ festgelegt haben. Nähere Einzelheiten zur LDAP-Authentifizierung erfahren Sie bei Ihrem Administrator.

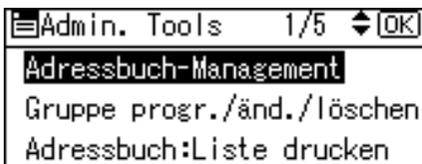
- 1** Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Systemeinstellungen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.



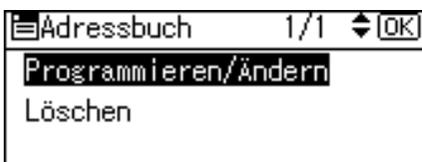
- 2** Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Administrator Tools]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.



- 3** Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Adressbuch-Management]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.



- 4** Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Programmieren/Ändern]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.



- 5** Geben Sie die zu registrierende Registriernummer mit Hilfe der Zehnertastatur oder der Zielwahltasten ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Programmieren/Ändern: [OK]	
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
001	Zielwahl:001-016
Suchen	

Sie können die Registriernummern 001-016 automatisch auswählen, indem Sie die Zielwahltasten drücken.

Drücken Sie [Suchen], um nach Name, Zielliste, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Ordnerziel zu suchen.

- 6** Drücken Sie die Taste [OK].

Name: [OK]	
Name eingeben.	
abc	ABC COMPANY ▲

- 7** Die Taste [Details] drücken.

Programmieren/Ändern: [OK]	
[001] ABC COMPANY	
Auf OK-Taste dr. n. Einst.	
Details	Reg.-Nr.

- 8** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Auth.-Info], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Einst. Details 1/3 [OK]	
Auth.-Info	
Auth.-Schutz	
Ende	

- 9** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [LDAP-Authentifizierung], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Auth. Info 2/2 [OK]	
LDAP-Authentifizierung	
Funktionszulassungen	

- 10 Wählen Sie [Andere Auth.-Info angeben] mit [▲] oder [▼] und drücken Sie dann [Anwen.].

LDAP-Authent.:	1/1	◆	[OK]
Nicht angeben			
Andere Auth.-Info angeben			
Anwen.	Passwort		

- 11 Geben Sie den Login-Anwendernamen ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Login-Anwendername:	[OK]
Anwendername eingeben.	
abc	_

- 12 Die Taste [Passwort] drücken.

LDAP-Authent.:	1/1	◆	[OK]
Nicht angeben			
Andere Auth.-Info angeben			
Anwen.	Passwort		

- 13 Geben Sie das Passwort ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

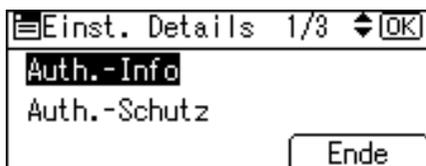
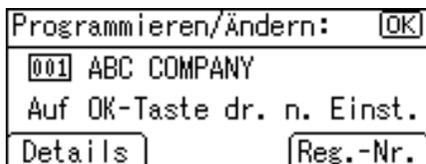
Login-Passwort:	[OK]
Passwort eingeben.	
abc	_

- 14 Geben Sie das Passwort erneut zur Bestätigung ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Passwort bestätigen:	[OK]
Passwort erneut eingeben.	
abc	_

- 15 Die Taste [Escape] zwei Mal drücken.

LDAP-Authent.:	1/1	◆	[OK]
Nicht angeben			
Andere Auth.-Info angeben			
Anwen.	Passwort		

16 Die Taste [Ende] drücken.**17** Drücken Sie die Taste [OK].**18** Die Taste [Anwenderprogramm/Zähler] drücken.**Hinweis**

- Informationen zur Registrierung des Namens finden Sie unter „Registrieren von Namen“.
- Wenn [**Nicht angeben**] für die LDAP-Authentifizierung ausgewählt ist, sind der Anwendername und das Passwort gültig, die Sie in ‚Programmieren/ändern des LDAP-Servers der Administrator Tool Einstellungen‘ festgelegt haben.
- Sie können bis zu 128 Zeichen für den Anwendernamen eingeben.
- Um die LDAP-Authentifizierungseinstellungen zu ändern, wiederholen Sie Schritt **2** bis **16**.

Referenz

S.148 “Namen registrieren”

S.66 “LDAP-Server progr./ändern/löschen”

Über dieses Gerät

Suchen...

Sie können nach Anwenderinformationen suchen, die in **[Adressbuch-Management]** unter **[Administrator Tools]** in **[Systemeinstellungen]** gespeichert sind, indem Sie eine Liste anzeigen. Alternativ können Sie über Name, Registriernummer, Anwendercode, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder Zielordnername suchen.

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie nach einem ein im Adressbuch registrierten Anwendername oder Ziel gesucht wird.

Weitere Einzelheiten über den Zugriff auf **[Adressbuch-Management]**, entnehmen Sie „Registrieren von Namen“.

Referenz

S.148 "Namen registrieren"

Suche nach Name

Suchen Sie im Adressbuch unter Verwendung eines Ziel- oder Anwendernamens.

1 Die Taste **[Suchen]** drücken.

Programmieren/Ändern:	[OK]
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
001	Zielwahl:001-016
Suchen	

2 Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Suche nach Name]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Adressbuch	1/3	[OK]
Suche nach Name		
Liste anzeigen		
Suche nach Registr.-Nr.		

3 Geben Sie den Namen ein nach dem Sie suchen und drücken Sie dann die Taste **[OK]**. Sie können auch suchen, wenn Sie nur einen Teil des Namens eingeben.

Suche nach Name:	[OK]
Zu suchende Zeichen eing.	
abc	ABC ▲

4 Drücken Sie die Taste [OK].

Suche nach Name:		[OK]
Zum Suchen auf OK drücken		
abc	ABC	▲

Die Suchergebnisse werden angezeigt.

5 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] den Namen, bestätigen Sie ihn, indem Sie [►] drücken. Drücken Sie dann die Taste [OK].

Suchergeb	1/1	◆▶→	☑	[OK]
<input type="checkbox"/>	001 ABC COMPANY			

 **Referenz**

Über dieses Gerät

In der Liste suchen

Durchsuchen Sie das Adressbuch, indem Sie eine Liste der registrierten Anwendernamen und Ziele anzeigen.

1 Die Taste [Suchen] drücken.

Programmieren/Ändern:		[OK]
Zu progr./änd. Nr. eingeben		
001	Zielwahl:001-016	
Suchen		

2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Zielliste anzeigen], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Adressbuch	1/3	◆	[OK]
Suche nach Name			
Liste anzeigen			
Suche nach Registr.-Nr.			

Die Liste der registrierten Anwender- oder Zielnamen wird angezeigt.

- 3** Wählen Sie mit [▲] or [▼] das Ziel, bestätigen Sie es indem Sie [▶] drücken. Drücken Sie dann die Taste [OK].

Zielliste:	1/2	◆▶→✓[OK]
<input type="checkbox"/>	001	ABC COMPANY
<input type="checkbox"/>	002	New York OFFICE
<input type="checkbox"/>	003	BERLIN OFFICE



Referenz

Über dieses Gerät

Nach Registriernummer suchen

Durchsuchen Sie das Adressbuch mit der Registriernummer eines Anwenders oder eines Ziels.

- 1** Die Taste [Suchen] drücken.

Programmieren/Ändern:	[OK]
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
001	Zielwahl:001-016
Suchen	

- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Suche nach Registr.-Nr.], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Adressbuch	1/3	◆[OK]
Suche nach Name		
Liste anzeigen		
Suche nach Registr.-Nr.		

- 3** Geben Sie die Registriernummer, die Sie suchen möchten, mit Hilfe der Zehnertastatur ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Suche nach Nr.:	[OK]
Nr. für Suche eingeben	
004	

- 4** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] den Namen, bestätigen Sie ihn, indem Sie [▶] drücken. Drücken Sie dann die Taste [OK].

Suchergebn	1/1	◆▶→✓[OK]
<input type="checkbox"/>	004	ABC COMPANY

Nach Anwendercode suchen

Durchsuchen Sie das Adressbuch mit den registrierten Anwendercodes.

- 1 Die Taste [Suchen] drücken.

Programmieren/Ändern:	[OK]
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
001	Zielwahl:001-016
Suchen	

- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Nach Anwendercode suchen], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Adressbuch	2/3	◆	[OK]
Nach Anwendercode suchen			
Faxziel suchen			
Suche n. E-Mail-Adr.			

- 3 Geben Sie den Anwendercode, nach dem Sie mit Hilfe der Zehnertastatur suchen, ein, und drücken Sie dann die Taste [OK].

Nach Anw.-Code suchen:	[OK]
Zu suchenden Anw.Code eing.	
0004	__

- 4 Drücken Sie die Taste [OK].

Nach Anw.-Code suchen:	[OK]
Zum Suchen auf OK drücken	
0004	

Die Suchergebnisse werden angezeigt.

- 5 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] den Namen, bestätigen Sie ihn, indem Sie [▶] drücken. Drücken Sie dann die Taste [OK].

Suchergeb	1/1	◆	▶	✓	[OK]
<input type="checkbox"/>	0004	ABC COMPANY			

Nach Faxnummer suchen

Durchsuchen Sie das Adressbuch mit den registrierten Faxnummern.

- 1 Die Taste **[Suchen]** drücken.

Programmieren/Ändern:	[OK]
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
001	Zielwahl:001-016
Suchen	

- 2 Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** **[Faxziel suchen]**, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Adressbuch	2/3	↕	[OK]
Nach Anwendercode suchen			
Faxziel suchen			
Suche n. E-Mail-Adr.			

- 3 Geben Sie die Faxnummer, die Sie suchen möchten, mit Hilfe der Zehner-tastatur ein, und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Um nach der IP-Faxnummer zu suchen, drücken Sie **[IP]**, geben Sie die IP-Faxnummer ein und drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Faxziel suchen:	[OK]
Zu such. Num./Zeich. eing.	
☎192_	
	Ton IP

- 4 Drücken Sie die Taste **[OK]**.

Faxziel suchen:	[OK]
Zum Suchen auf OK drücken	
☎192	

Die Suchergebnisse werden angezeigt.

- 5 Wählen Sie mit **[▲]** oder **[▼]** den Namen, bestätigen Sie ihn, indem Sie **[▶]** drücken. Drücken Sie dann die Taste **[OK]**.

Suchergeb. n.	1/1	↕	▶	☑	[OK]
<input type="checkbox"/>	001	NEWYORK	BRANCH		
<input type="checkbox"/>	003	group3			

Referenz

Über dieses Gerät

Nach E-Mail-Adresse suchen

Durchsuchen Sie das Adressbuch mit den registrierten E-Mail-Adressen.

- 1** Die Taste [Suchen] drücken.

Programmieren/Ändern:	[OK]
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
001	Zielwahl:001-016
Suchen	

- 2** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Suche n. E-Mail-Adr.], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Adressbuch	2/3	◆	[OK]
Nach Anwendercode suchen			
Faxziel suchen			
Suche n. E-Mail-Adr.			

- 3** Geben Sie die E-Mail-Adresse ein, nach der Sie suchen möchten und drücken Sie dann die Taste [OK].

Sie können auch suchen, wenn Sie nur einen Teil der E-Mail-Adresse eingeben.

Suche n. E-Mail-Adr.:	[OK]
Zu suchende Zeichen eing.	
abc	abc

- 4** Drücken Sie die Taste [OK].

Suche n. E-Mail-Adr.:	[OK]
Zum Suchen auf OK drücken	
abc	abc

Die Suchergebnisse werden angezeigt.

- 5** Wählen Sie mit [▲] oder [▼] den Namen, bestätigen Sie ihn, indem Sie [▶] drücken. Drücken Sie dann die Taste [OK].

Suchergeb. 1/1	◆▶	☑	[OK]
<input type="checkbox"/>	001ABC COMPANY		

Referenz

Über dieses Gerät

Nach Zielordnername suchen

Sie können nach einem im Adressbuch registrierten Zielordnernamen suchen.

- 1 Die Taste [Suchen] drücken.

Programmieren/ändern:	[OK]
Zu progr./änd. Nr. eingeben	
001	Zielwahl:001-016
Suchen	

- 2 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Suche nach Ordnername], und drücken Sie dann die Taste [OK].

Adressbuch	3/3	◆	[OK]
Suche nach Ordnername			

- 3 Geben Sie den Zielordnername ein und drücken Sie dann die Taste [OK].

Sie können auch suchen, wenn Sie nur einen Teil des Zielordnernamens eingeben.

Suche nach Ordnername:	[OK]
Zu suchende Zeichen eing.	
abc	abc

- 4 Drücken Sie die Taste [OK].

Suche nach Ordnername:	[OK]
Zum Suchen auf OK drücken	
abc	abc

Die Suchergebnisse werden angezeigt.

- 5 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] den Namen, bestätigen Sie ihn, indem Sie [▶] drücken. Drücken Sie dann die Taste [OK].

Suchergeb	1/1	◆	▶	☑	[OK]
<input type="checkbox"/>	001ABC COMPANY				

Referenz

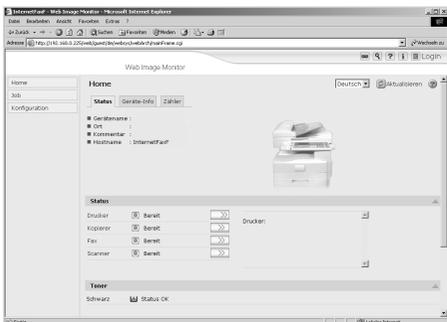
Über dieses Gerät

Verwenden des Web Image Monitor

Dieser Abschnitt erläutert, wie Sie auf den Web Image Monitor zugreifen können. Mit dem Web Image Monitor können Sie Namen im Adressbuch registrieren.

1 Starten Sie Ihren Webbrowser.

2 Geben Sie "http://(Geräteadresse)" in die Adressleiste eines Webbrowsers ein.



Die Hauptseite des Web Image Monitor wird angezeigt.

Wenn der Hostname des Geräts auf dem DNS- oder WINS-Server registriert wurde, können Sie ihn eingeben.

Wenn SSL (ein Protokoll für verschlüsselte Kommunikation) in Umgebungen mit aktivierter Serverauthentifizierung eingerichtet ist, geben Sie in die Adressleiste "https://(Geräteadresse)/" ein.

3 Klicken Sie auf [Login].

4 Geben Sie einen Login-Anwendernamen sowie ein Login-Passwort ein und klicken Sie dann auf [Login].

Nähere Einzelheiten zu Login-Anwendername und Login-Passwort erfahren Sie bei Ihrem Netzwerkadministrator.

5 Klicken Sie auf [Adressbuch].

Hinweis

- Nähere Einzelheiten zum Registrieren von Namen im Adressbuch mit Hilfe des Web Image Monitor finden Sie in der Web Image Monitor-Hilfe.

8. Andere Anwenderprogramme

Die Standardeinstellungen ermöglichen es Ihnen die Sprache sowie die Überprüfung der Nummer des gedruckten Papiers zu wechseln, indem Sie den Zähler anzeigen. Nähere Einzelheiten zum Zugriff auf die entsprechenden Einstellungen finden Sie unter "Zugriff auf das Anwenderprogramm".

Ändern der Display-Sprache

Folgendes beschreibt [**Sprache**], die für das Gerät vorgesehen ist.

Sie können die Display-Sprache ändern. Standardmäßig ist Englisch eingestellt.

- 1** Wählen Sie mit [**▲**] oder [**▼**] [**Sprache**], und drücken Sie dann die Taste [**OK**].



- 2** Wählen Sie mit [**▲**] oder [**▼**] die Sprache aus, und drücken Sie dann die Taste [**OK**].



- 3** Die Taste [**Anwenderprogramm/Zähler**] drücken.

Referenz

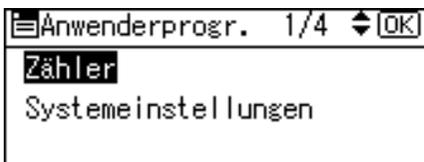
S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"

Zähler

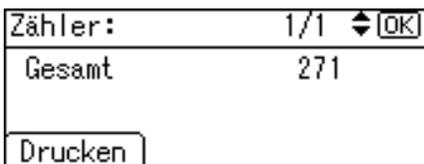
Anzeigen des Gesamtzählers

Sie können die Gesamtanzahl der Seiten für alle Funktionen anzeigen lassen.

- 1 Wählen Sie mit [▲] oder [▼] [Zähler], und drücken Sie dann die Taste [OK].



- 2 Um die Zählerliste zu drucken, drücken Sie die Taste [Drucken].



- 3 Die Taste [Start] drücken.



Eine Zählerliste wird gedruckt.

Referenz

S.4 "Zugriff auf das Anwenderprogramm"

Copyright-Informationen zur installierten Software

expat

- Die in diesem Produkt installierte Software, einschließlich Controller, etc. (nachstehend als "Software" bezeichnet), verwendet expat entsprechend den nachfolgend beschriebenen Bedingungen.
- Der Gerätehersteller übernimmt die Garantie und Unterstützung für die Software dieses Produkts, einschließlich von expat, und entbindet den Entwickler sowie den Copyright-Inhaber von diesen Verpflichtungen.
- Informationen bezüglich expat sind verfügbar unter:
<http://expat.sourceforge.net/>

Copyright (c) 1998, 1999, 2000 Thai Open Source Software Centre, Ltd. and Clark Cooper.

Copyright © 2001, 2002 Expat maintainers.

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

NetBSD

1. Copyright Notice of NetBSD

For all users to use this product:

This product contains NetBSD operating system:

For the most part, the software constituting the NetBSD operating system is not in the public domain; its authors retain their copyright.

The following text shows the copyright notice used for many of the NetBSD source code. For exact copyright notice applicable for each of the files/binaries, the source code tree must be consulted.

A full source code can be found at <http://www.netbsd.org/>.

Copyright © 1999, 2000 The NetBSD Foundation, Inc.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- ① Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- ② Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- ③ All advertising materials mentioning features or use of this software must display the following acknowledgment:
This product includes software developed by The NetBSD Foundation, Inc. and its contributors.
- ④ Neither the name of The NetBSD Foundation nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE NETBSD FOUNDATION, INC. AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE FOUNDATION OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

2. Authors Name List

All product names mentioned herein are trademarks of their respective owners. The following notices are required to satisfy the license terms of the software that we have mentioned in this document:

- This product includes software developed by the University of California, Berkeley and its contributors.
- This product includes software developed by Jonathan R. Stone for the NetBSD Project.
- This product includes software developed by the NetBSD Foundation, Inc. and its contributors.
- This product includes software developed by Manuel Bouyer.
- This product includes software developed by Charles Hannum.
- This product includes software developed by Charles M. Hannum.
- This product includes software developed by Christopher G. Demetriou.
- This product includes software developed by TooLs GmbH.
- This product includes software developed by Terrence R. Lambert.
- This product includes software developed by Adam Glass and Charles Hannum.
- This product includes software developed by Theo de Raadt.
- This product includes software developed by Jonathan Stone and Jason R. Thorpe for the NetBSD Project.
- This product includes software developed by the University of California, Lawrence Berkeley Laboratory and its contributors.
- This product includes software developed by Christos Zoulas.
- This product includes software developed by Christopher G. Demetriou for the NetBSD Project.
- This product includes software developed by Paul Kranenburg.
- This product includes software developed by Adam Glass.
- This product includes software developed by Jonathan Stone.
- This product includes software developed by Jonathan Stone for the NetBSD Project.
- This product includes software developed by Winning Strategies, Inc.
- This product includes software developed by Frank van der Linden for the NetBSD Project.
- This product includes software developed for the NetBSD Project by Frank van der Linden
- This product includes software developed for the NetBSD Project by Jason R. Thorpe.
- The software was developed by the University of California, Berkeley.
- This product includes software developed by Chris Provenzano, the University of California, Berkeley, and contributors.

Sablotron

Sablotron (Version 0.82) Copyright © 2000 Ginger Alliance Ltd. All Rights Reserved

- a) The application software installed on this product includes the Sablotron software Version 0.82 (hereinafter, "Sablotron 0.82"), with modifications made by the product manufacturer. The original code of the Sablotron 0.82 is provided by Ginger Alliance Ltd., the initial developer, and the modified code of the Sablotron 0.82 has been derived from such original code provided by Ginger Alliance Ltd.
- b) The product manufacturer provides warranty and support to the application software of this product including the Sablotron 0.82 as modified, and the product manufacturer makes Ginger Alliance Ltd., the initial developer of the Sablotron 0.82, free from these obligations.
- c) The Sablotron 0.82 and the modifications thereof are made available under the terms of Mozilla Public License Version 1.1 (hereinafter, "MPL 1.1"), and the application software of this product constitutes the "Larger Work" as defined in MPL 1.1. The application software of this product except for the Sablotron 0.82 as modified is licensed by the product manufacturer under separate agreement(s).
- d) The source code of the modified code of the Sablotron 0.82 is available at: <http://support-download.com/services/device/sablot/notice082.html>
- e) The source code of the Sablotron software is available at: <http://www.gingerall.com>
- f) MPL 1.1 is available at: <http://www.mozilla.org/MPL/MPL-1.1.html>

JPEG LIBRARY

- The software installed on this product is based in part on the work of the Independent JPEG Group.

SASL

CMU libsasl

Tim Martin

Rob Earhart

Rob Siemborski

Copyright (c) 2001 Carnegie Mellon University. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- ① Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- ② Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- ③ The name "Carnegie Mellon University" must not be used to endorse or promote products derived from this software without prior written permission. For permission or any other legal details, please contact:

Office of Technology Transfer
Carnegie Mellon University
5000 Forbes Avenue
Pittsburgh, PA 15213-3890
(412) 268-4387, fax: (412) 268-7395
tech-transfer@andrew.cmu.edu

- ④ Redistributions of any form whatsoever must retain the following acknowledgment:
"This product includes software developed by Computing Services at Carnegie Mellon University (<http://www.cmu.edu/computing/>)."

CARNEGIE MELLON UNIVERSITY DISCLAIMS ALL WARRANTIES WITH REGARD TO THIS SOFTWARE, INCLUDING ALL IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS, IN NO EVENT SHALL CARNEGIE MELLON UNIVERSITY BE LIABLE FOR ANY SPECIAL, INDIRECT OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OR ANY DAMAGES WHATSOEVER RESULTING FROM LOSS OF USE, DATA OR PROFITS, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, NEGLIGENCE OR OTHER TORTIOUS ACTION, ARISING OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE USE OR PERFORMANCE OF THIS SOFTWARE.

MD4

Copyright (C) 1990-2, RSA Data Security, Inc. All rights reserved.

License to copy and use this software is granted provided that it is identified as the "RSA Data Security, Inc. MD4 Message-Digest Algorithm" in all material mentioning or referencing this software or this function.

License is also granted to make and use derivative works provided that such works are identified as "derived from the RSA Data Security, Inc. MD4 Message-Digest Algorithm" in all material mentioning or referencing the derived work.

RSA Data Security, Inc. makes no representations concerning either the merchantability of this software or the suitability of this software for any particular purpose. It is provided "as is" without express or implied warranty of any kind.

These notices must be retained in any copies of any part of this documentation and/or software.

MD5

Copyright (C) 1991-2, RSA Data Security, Inc. Created 1991. All rights reserved.

License to copy and use this software is granted provided that it is identified as the "RSA Data Security, Inc. MD5 Message-Digest Algorithm" in all material mentioning or referencing this software or this function.

License is also granted to make and use derivative works provided that such works are identified as "derived from the RSA Data Security, Inc. MD5 Message-Digest Algorithm" in all material mentioning or referencing the derived work.

RSA Data Security, Inc. makes no representations concerning either the merchantability of this software or the suitability of this software for any particular purpose. It is provided "as is" without express or implied warranty of any kind.

These notices must be retained in any copies of any part of this documentation and/or software.

Samba(Ver 3.0.4)

Dieses Gerät verwendet für die SMB Übertragung Samba Version 3.0.4 (nachstehend als Samba 3.0.4 bezeichnet).

Copyright © Andrew Tridgell 1994-1998

This program is free software; you can redistribute it and/or modify it under the terms of the GNU General Public License as published by the Free Software Foundation; either version 2 of the License, or (at your option) any later version.

This program is distributed in the hope that it will be useful, but WITHOUT ANY WARRANTY; without even the implied warranty of MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. See the GNU General Public License along with this program; if not, write to the Free Software Foundation, Inc., 675 Mass Ave, Cambridge, MA 02139, USA.

Hinweis

Der Quellcode für die SMB-Übertragung durch dieses Gerät, kann von folgender Website heruntergeladen werden:

<http://support-download.com/services/scbs>

RSA BSAFE®



- This product includes RSA BSAFE® cryptographic or security protocol software from RSA Security Inc.
- RSA and BSAFE are registered trademarks of RSA Security Inc. in the United States and/or other countries.
- RSA Security Inc. All rights reserved.

Open SSL

Copyright (c) 1998-2004 The OpenSSL Project. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. All advertising materials mentioning features or use of this software must display the following acknowledgment: "This product includes software developed by the OpenSSL Project for use in the OpenSSL Toolkit. (<http://www.openssl.org/>)"
4. The names "OpenSSL Toolkit" and "OpenSSL Project" must not be used to endorse or promote products derived from this software without prior written permission. For written permission, please contact openssl-core@openssl.org.
5. Products derived from this software may not be called "OpenSSL" nor may "OpenSSL" appear in their names without prior written permission of the OpenSSL Project.
6. Redistributions of any form whatsoever must retain the following acknowledgment: "This product includes software developed by the OpenSSL Project for use in the OpenSSL Toolkit (<http://www.openssl.org/>)"

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE OpenSSL PROJECT ``AS IS'' AND ANY EXPRESSED OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE OpenSSL PROJECT OR ITS CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

This product includes cryptographic software written by Eric Young (eay@cryptsoft.com). This product includes software written by Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com).

Original SSLeay License

Copyright (C) 1995-1998 Eric Young (eay@cryptsoft.com) All rights reserved.

This package is an SSL implementation written by Eric Young (eay@cryptsoft.com).

The implementation was written so as to conform with Netscapes SSL.

This library is free for commercial and non-commercial use as long as the following conditions are adhered to. The following conditions apply to all code found in this distribution, be it the RC4, RSA, lhash, DES, etc., code; not just the SSL code. The SSL documentation included with this distribution is covered by the same copyright terms except that the holder is Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com).

Copyright remains Eric Young's, and as such any Copyright notices in the code are not to be removed. If this package is used in a product, Eric Young should be given attribution as the author of the parts of the library used. This can be in the form of a textual message at program startup or in documentation (online or textual) provided with the package.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. All advertising materials mentioning features or use of this software must display the following acknowledgement: "This product includes cryptographic software written by Eric Young (eay@cryptsoft.com)" The word 'cryptographic' can be left out if the routines from the library being used are not cryptographic related :-).
4. If you include any Windows specific code (or a derivative thereof) from the apps directory (application code) you must include an acknowledgement: "This product includes software written by Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com)"

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY ERIC YOUNG "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE AUTHOR OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

The licence and distribution terms for any publically available version or derivative of this code cannot be changed. i.e this code cannot simply be copied and put under another distribution licence [including the GNU Public Licence.]

Open SSH

The licences which components of this software fall under are as follows. First, we will summarize and say that all components are under a BSD licence, or a licence more free than that.

OpenSSH contains no GPL code.

1)

Copyright (c) 1995 Tatu Ylonen <ylo@cs.hut.fi>, Espoo, Finland All rights reserved

As far as I am concerned, the code I have written for this software can be used freely for any purpose. Any derived versions of this software must be clearly marked as such, and if the derived work is incompatible with the protocol description in the RFC file, it must be called by a name other than "ssh" or "Secure Shell".

[Tatu continues]

However, I am not implying to give any licenses to any patents or copyrights held by third parties, and the software includes parts that are not under my direct control. As far as I know, all included source code is used in accordance with the relevant license agreements and can be used freely for any purpose (the GNU license being the most restrictive); see below for details.

[However, none of that term is relevant at this point in time. All of these restrictively licenced software components which he talks about have been removed from OpenSSH, i.e.,

- RSA is no longer included, found in the OpenSSL library
- IDEA is no longer included, its use is deprecated
- DES is now external, in the OpenSSL library
- GMP is no longer used, and instead we call BN code from OpenSSL
- Zlib is now external, in a library
- The make-ssh-known-hosts script is no longer included
- TSS has been removed
- MD5 is now external, in the OpenSSL library
- RC4 support has been replaced with ARC4 support from OpenSSL
- Blowfish is now external, in the OpenSSL library

[The licence continues]

Note that any information and cryptographic algorithms used in this software are publicly available on the Internet and at any major bookstore, scientific library, and patent office worldwide. More information can be found e.g. at "<http://www.cs.hut.fi/crypto>".

The legal status of this program is some combination of all these permissions and restrictions. Use only at your own responsibility. You will be responsible for any legal consequences yourself; I am not making any claims whether possessing or using this is legal or not in your country, and I am not taking any responsibility on your behalf.

NO WARRANTY

BECAUSE THE PROGRAM IS LICENSED FREE OF CHARGE, THERE IS NO WARRANTY FOR THE PROGRAM, TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW. EXCEPT WHEN OTHERWISE STATED IN WRITING THE COPYRIGHT HOLDERS AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE PROGRAM "AS IS" WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE PROGRAM IS WITH YOU. SHOULD THE PROGRAM PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.

IN NO EVENT UNLESS REQUIRED BY APPLICABLE LAW OR AGREED TO IN WRITING WILL ANY COPYRIGHT HOLDER, OR ANY OTHER PARTY WHO MAY MODIFY AND/OR REDISTRIBUTE THE PROGRAM AS PERMITTED ABOVE, BE LIABLE TO YOU FOR DAMAGES, INCLUDING ANY GENERAL, SPECIAL, INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE PROGRAM (INCLUDING BUT NOT LIMITED TO LOSS OF DATA OR DATA BEING RENDERED INACCURATE OR LOSSES SUSTAINED BY YOU OR THIRD PARTIES OR A FAILURE OF THE PROGRAM TO OPERATE WITH ANY OTHER PROGRAMS), EVEN IF SUCH HOLDER OR OTHER PARTY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

2)

The 32-bit CRC compensation attack detector in deattack.c was contributed by CORE SDI S.A. under a BSD-style license.

Cryptographic attack detector for ssh - source code

Copyright (c) 1998 CORE SDI S.A., Buenos Aires, Argentina.

All rights reserved. Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that this copyright notice is retained.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED ``AS IS'' AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL CORE SDI S.A. BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY OR CONSEQUENTIAL DAMAGES RESULTING FROM THE USE OR MISUSE OF THIS SOFTWARE.

Ariel Futoransky <futo@core-sdi.com>

<<http://www.core-sdi.com>>

3)

One component of the ssh source code is under a 3-clause BSD license, held by the University of California, since we pulled these parts from original Berkeley code.

Copyright (c) 1983, 1990, 1992, 1993, 1995

The Regents of the University of California. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

3. Neither the name of the University nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE REGENTS AND CONTRIBUTORS ``AS IS'' AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE REGENTS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

4)

Remaining components of the software are provided under a standard 2-term BSD licence with the following names as copyright holders:

Markus Friedl

Theo de Raadt

Niels Provos

Dug Song

Kevin Steves

Daniel Kouril

Wesley Griffin

Per Allansson

Jason Downs

Solar Designer

Todd C. Miller

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE AUTHOR ``AS IS'' AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE AUTHOR BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

5)

Portable OpenSSH contains the following additional licenses:

c) Compatibility code (openbsd-compat)

Apart from the previously mentioned licenses, various pieces of code in the openbsd-compat/ subdirectory are licensed as follows:

Some code is licensed under a 3-term BSD license, to the following copyright holders:

Todd C. Miller

Theo de Raadt

Damien Miller

Eric P. Allman

The Regents of the University of California

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. Neither the name of the University nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE REGENTS AND CONTRIBUTORS ``AS IS'' AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE REGENTS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Open LDAP

The OpenLDAP Public License Version 2.8, 17 August 2003

Redistribution and use of this software and associated documentation ("Software"), with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions in source form must retain copyright statements and notices,
2. Redistributions in binary form must reproduce applicable copyright statements and notices, this list of conditions, and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution, and
3. Redistributions must contain a verbatim copy of this document.

The OpenLDAP Foundation may revise this license from time to time. Each revision is distinguished by a version number. You may use this Software under terms of this license revision or under the terms of any subsequent revision of the license.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE OPENLDAP FOUNDATION AND ITS CONTRIBUTORS ``AS IS'' AND ANY EXPRESSED OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE OPENLDAP FOUNDATION, ITS CONTRIBUTORS, OR THE AUTHOR(S) OR OWNER(S) OF THE SOFTWARE BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

The names of the authors and copyright holders must not be used in advertising or otherwise to promote the sale, use or other dealing in this Software without specific, written prior permission. Title to copyright in this Software shall at all times remain with copyright holders.

OpenLDAP is a registered trademark of the OpenLDAP Foundation.

Copyright 1999-2003 The OpenLDAP Foundation, Redwood City, California, USA. All Rights Reserved. Permission to copy and distribute verbatim copies of this document is granted.

INDEX

A

A4-Breite vergrößern (PCL-Menü), 132
Abschaltautom. (Immer Ein), 61
Admin.-Auth.-Management, 61
Admin. E-Mail-Adresse, 56
Administrator-Tools
 (Faxeinstellungen), 88
Administrator-Tools
 (Systemeinstellungen), 61
Admin programmieren/ändern., 61
Adressbuch: Liste drucken, 61
Adressbuch-Management, 61
Alle Protokolle löschen, 61
Allgemeine Einstellungen/Anpassung
 (Faxeinstellungen), 79
Allgemeine Funktionen
 (Systemeinstellungen), 41
Anwender-Auth.-Management, 61
Anwendername, 145
Anwendertext programmieren/ändern/
 löschen, 41
Anwenderzähler anzeigen/drucken, 61
Anw.-Fkt-Tasten einstellen, 79
Auflösung (PCL-Menü), 132
Auflösung (PDF-Menü), 135
Auflösung (PS-Menü), 134
Aufwärmesignalton (Kopierer), 41
Ausrichtung (PCL-Menü), 132
Auswahl Signalstatus, 52
Auto-Aus-Timer, 46
Automatische Magazinumschaltung, 75
Automatischer Logout-Timer, 46
Automatisches Fortsetzen, 128
Autorisierter Empfang, 81
Autorisierter RX, 117

B

Bedienfeld-Summer, 41
Bidirektionale Komm., 52
Bildschirmkontrast, 41
Briefbogeneinstellung, 75, 128

C

Courier Font (PCL-Menü), 132
CR an Zeilenvorschub (PCL-Menü), 132

D

Das PDF-Passwort ändern, 135
Dateiübertragung
 (Systemeinstellungen), 56
Datenformat (PS-Menü), 134
Datum einstellen, 46
DDNS-Konfiguration, 49
DNS-Konfiguration, 49
Domain-Name, 49
Drucker Automatische Rückstellzeit
 (Drucker), 46
Druckereinstellungen (Host-
 Schnittstelle), 131
Druckereinstellungen
 (Liste/Testdruck), 125
Druckereinstellungen (PCL-Menü), 132
Druckereinstellungen (PDF-Menü), 135
Druckereinstellungen (PS-Menü), 134
Druckereinstellungen (System), 128
Druckereinstellungen (Wartung), 127
Druckersprache, 128
Druckfehlerbericht, 128
Duplex, 128
Duplexrand, 75

E

E/A-Puffer, 131
E/A-Zeitlimit, 131
Einstellung Automatische
 Speicherlöschung, 61
E-Mail aufteilen & senden, 140
E-Mail-Einstellungen
 (Faxeinstellungen), 82
E-Mail-Empfangsintervall, 56
E-Mail Kommunikationsanschluss, 56
E-Mail-Sp. im Server, 56
Empfangseinstellungen
 (Faxeinstellungen), 81
Empfangsmodus umschalten, 81
Empfangsprotokoll, 56
Empfangszeit drucken, 81
Erweiterte Sicherheit, 61
Ethernet-Geschwindigkeit, 49

F

Fax-Auto-Reset-Timer (Fax), 46
Faxeneinstellungen
(Administrator-Tools), 88
Faxeneinstellungen (Allgemeine
Einstellungen/Anpassung), 79
Faxeneinstellungen
(E-Mail-Einstellungen), 82
Faxeneinstellungen
(Empfangseinstellungen), 81
Faxeneinstellungen
(IP-Fax-Einstellungen), 84
Fax E-Mail-Account, 56
Faxinformation programmieren, 79
Fehlerprotokoll, 125
Firmware-Version, 61
Font-Nummer (PCL-Menü), 132
Font-Quelle (PCL-Menü), 132
Format des Drucker-Bypass, 44
Freigabezeit Direktwahl, 79

G

G3-Analogleitung, 88
Gateway-Einstellungen, 84
Gerätename, 49
Gesamtspeicher löschen, 61
Gruppe progr./änd./löschen, 61
Gültiges Protokoll, 49

H

H.323 aktivieren, 84
H.323-Einstellungen, 84
Hex-Dump, 125
Hostname, 49
Host-Schnittstelle
(Druckereinstellungen), 131

I

IEEE 802.11b (Netzwerk), 53
Input Prime, 52
Internet-Faxeneinstellungen, 82
IP-Fax-Einstellungen
(Faxeneinstellungen), 84
IPv4-Adresse des Geräts, 49
IPv4-Gateway-Adresse, 49
IPv6-Adresse des Geräts, 49
IPv6-Gateway-Adresse, 49
IPv6 Statuslose Einst., 49

J

Journal drucken, 88

K

Kommunikationsgeschwindigkeit, 53
Kommunikationsmodus, 53
Komprimierung, 140
Konfig. Seite, 125
Kopien, 128
Kopienzähler-Anzeige, 41
Kopierer-Auto-Reset-Timer (Kopierer), 46
Kopierereinstellungen, 75
Kostenstellenverwaltung, 61

L

LAN-Typ, 49
Lautstärke einstellen, 79
LDAP-Server progr./ändern/löschen, 61
LDAP-Suche, 61
Leere Seite drucken, 128
Lieferungsoption, 56
Liste I/F-Einstellungen, 55
Liste/Testdruck (Druckereinstellungen), 125

M

Magazin-Papiereinstellungen
(Systemeinstellungen), 44
Magazinumschaltung, 128
Maßeinheit, 41
Max. E-Mail-Größe, 140
Max. E-Mail-Größe Empfang, 56
Maximale E-Mail-Größe, 82
Max. Satzanzahl, 75
Mehrere Listen, 125
Menüliste, 125
Mittenmarkierung, 81

N

Nachsenden, 88, 114, 117
NCP-Lieferungsprotokoll, 49
Netzwerk (IEEE 802.11b), 53
Netzwerk (Parallelschnittstelle), 52
Netzwerk (Schnittstelleneinstellungen), 49
Netzwerksicherheitsstufe, 61
NW Frame-Typ, 49

O

Ordner-TX-Ergebnisbericht, 88

P

Papierformat: Magazin 1-2, 44
Papiertyp: Bypass, 44
Papiertyp: Papiermagazin 1-2, 44
Parallele Komm.-Geschw., 52
Parallelschnittstelle (Netzwerk), 52
Parallel-Timing, 52
Parametereinstellung, 88
PCL-Font-Seite, 125
PCL-Menü (Druckereinstellungen), 132
PDF-Font-Seite, 125
PDF-Gruppenpasswort, 135
PDF-Menü (Druckereinstellungen), 135
Ping-Befehl, 49
POP3/IMAP4-Einstellungen, 56
POP vor SMTP, 56
Prio. gemischte Vorlagenformate, 137
Priorität Bypass, 128
Priorität Dateityp, 140
Priorität Drucken, 41
Priorität Duplexmodus, 75
Priorität Funktion, 41
Priorität Magazin: Drucker (Drucker), 44
Priorität Magazin: Fax (Fax), 44
Priorität Magazin: Kopierer (Kopierer), 44
Priorität voreingestellter Reprofaktor, 75
Priorität Zielliste 1, 139
Priorität Zielliste 2, 139
Prio. Vorlagenausrichtung, 137
PS-Font-Seite, 125
PS-Menü (Druckereinstellungen), 134
Punktgröße (PCL-Menü), 132

R

RAM Disk, 128
Randloser Druck, 128
Reprofaktor, 75

S

Scaneinstellungen
(Scannereinstellungen), 137
Scanner-Auto-Reset-Timer (Scanner), 46
Scannereinstellungen
(Scaneinstellungen), 137
Scannereinstellungen
(Sendeeinstellungen), 140
Scannereinstellungen
(Ziellisteneinstellungen), 139
Scannerjournal dr.&löschen, 140
Scannerjournal drucken, 140
Scannerjournal löschen, 140

Schachbrettmarkierung, 81
Schnittstelleneinstellungen
(Netzwerk), 49
Schnittstelleneinstellungen
(Systemeinstellungen), 49
Scroll-Taste, 41
Seitenformat, 128
Seitenzähler Kommunikation, 88
Sendeeinstellungen
(Scannereinstellungen), 140
Sendername autom. angeben, 56
Server-Zielliste aktual., 139
Sicherheitstyp, 53
Signalsteuerung, 52
SIP aktivieren, 84
SIP-Einstellungen, 84
SMB-Arbeitsgruppe, 49
SMB-Computername, 49
SMTP-Authentifizierung, 56
SMTP-RX-Dateilieferung, 82
SMTP-Server, 56
SNMPv3-Kommunikation zulassen., 49
Speichernutzung, 128
Speichersperre, 88
Speichersperr-ID programmieren, 88
Speicherüberlauf, 128
Sperrung Liste/Testdruck, 127
Speziellen Absender programmieren, 88
Sprache E-Mail-Information, 140
SSID-Einstellung, 53
SSL-/TLS-Kommunikation zulassen., 49
Standarddruckersprache., 128
Standardwerte wiederherstellen, 53
Std.-Anw.-Name / PW (Senden), 56
Std.-Scaneinstellungen, 137
Sub-Papierformat, 128
System-Auto-Reset-Timer, 46
System (Druckereinstellungen), 128
Systemeinstellungen
(Administrator-Tools), 61
Systemeinstellungen
(Allgemeine Funktionen), 41
Systemeinstellungen
(Dateiübertragung), 56
Systemeinstellungen
(Magazin-Papiereinstellungen), 44
Systemeinstellungen
(Schnittstelleneinstellungen), 49
Systemeinstellungen
(Timereinstellungen), 46

T

Timereinstellungen
(Systemeinstellungen), 46
Timer Energiesparmodus, 46
Transferprotokolleinstellung, 61
TWAIN Standby-Zeit, 140
TX-Standby-Dateiliste drucken, 88

V

Vorlageneinstellung, 137
Vorlagentypeneinstellung., 75, 137
Vorlagenzähler-Anzeige, 75

W

Wahl-/Tastentelefon wählen, 88
Wartung (Druckereinstellungen), 127
WINS-Konfiguration, 49
Wireless-LAN-Signal, 53

Z

Zähler anzeigen/drucken, 61
Zeichenabstand (PCL-Menü), 132
Zeichensatz (PCL-Menü), 132
Zeilen pro Seite (PCL-Menü), 132
Zeit einstellen, 46
Ziellisteneinstellungen
(Scannereinstellungen), 139



Konformitätserklärung

“Das Produkt entspricht den Anforderungen der EMV-Richtlinie 89/336/EEC und deren Ergänzungen sowie der Niederspannungsrichtlinie 73/23/EEC und deren Ergänzungen.”

In Übereinstimmung mit IEC 60417 werden bei diesem Gerät die folgenden Symbole für den Hauptschalter verwendet:

I bedeutet **EINGESCHALTET**.

⏻ bedeutet **STANDBY**.

Warenzeichen

Microsoft®, Windows® und Windows NT® sind in den USA und/oder in anderen Ländern eingetragene Marken von Microsoft Corporation.

Acrobat® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Adobe Systems Incorporated.

NetWare ist eine eingetragene Marke von Novell, Inc.

Andere hier verwendete Produktnamen dienen nur der Identifizierung und können Marken der entsprechenden Unternehmen sein. Wir verzichten auf alle Rechte an diesen Marken.

Die Eigennamen der Windows-Betriebssysteme lauten wie folgt:

Der Produktname von Windows® 95 lautet Microsoft® Windows® 95

Der Produktname von Windows® 98 lautet Microsoft® Windows® 98

Der Produktname von Windows® Me lautet Microsoft® Windows® Millennium Edition (Windows Me)

Die Produktnamen von Windows® 2000 lauten wie folgt:

Microsoft® Windows® 2000 Advanced Server

Microsoft® Windows® 2000 Server

Microsoft® Windows® 2000 Professional

Die Produktnamen von Windows® XP lauten wie folgt:

Microsoft® Windows® XP Professional

Microsoft® Windows® XP Home Edition

Die Produktnamen von Windows Server™ 2003 lauten wie folgt:

Microsoft® Windows Server™ 2003 Standard Edition

Microsoft® Windows Server™ 2003 Enterprise Edition

Microsoft® Windows Server™ 2003 Web Edition

Die Produktnamen von Windows® NT lauten wie folgt:

Microsoft® Windows NT® Server 4.0

Microsoft® Windows NT® Workstation 4.0

Bedienungsanleitung Handbuch Grundeinstellungen

